



Betriebsanleitung Bedrijfshandleiding

**UNIMOBIL UM Verlegewagen - Grundmodul -
UNIMOBIL UM-VS-S/SE systeem**

UM



Betriebsanleitung

Original Betriebsanleitung

UNIMOBIL UM Verlegewagen - Grundmodul -

UM

Inhalt

1	EG-Konformitätserklärung	3
2	Sicherheit	4
2.1	Sicherheitshinweise	4
2.2	Definition Fachpersonal / Sachkundiger	4
2.3	Sicherheitskennzeichnung	4
2.4	Persönliche Sicherheitsmaßnahmen	5
2.5	Schutzausrüstung	5
2.6	Unfallschutz	5
2.7	Funktions- und Sichtprüfung.....	6
2.7.1	Allgemeines	6
2.8	Sicherheit im Betrieb	6
2.8.1	Allgemeines	6
3	Allgemeines	7
3.1	Bestimmungsgemäßer Einsatz	7
3.2	Übersicht und Aufbau	9
3.3	Technische Daten	9
4	Einstellungen	10
4.1	Spurweite	10
4.2	Handgriff	10
4.3	Ausleger	10
5	Installation	11
5.1	Montage der Aufhängung.....	11
5.2	Montage der Aufnahme für Saugplatte	11
5.3	Montage der Saugplatte	12
5.4	Montage der Halterung für VS.....	12
6	Bedienung	13
6.1	Beschädigung der Saugplatte	13
7	Wartung und Pflege	13
7.1	Wartung	13
7.1.1	Mechanik.....	14
7.2	Filtersieb reinigen	14
7.3	Saugplatten / Dichtlippen.....	14
7.4	Dichtheitsprüfung.....	15
7.5	Reparaturen	15
7.6	Prüfungspflicht	15
7.7	Hinweis zum Typenschild	16
7.8	Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten	16

1 EG-Konformitätserklärung

Bezeichnung: UNIMOBIL UM Verlegewagen - Grundmodul -
Typ: UM
Artikel-Nr.: 4272.0035

Hersteller: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.com
www.probst-handling.com



Die vorstehend bezeichnete Maschine entspricht den einschlägigen Vorgaben nachfolgender EU-Richtlinien:

2006/42/EG (Maschinenrichtlinie)

2014/30/EU (Elektromagnetische Verträglichkeit)

Folgende Normen und technische Spezifikationen wurden herangezogen:

DIN EN ISO 12100

Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsgrundsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung (ISO 12100:2010)

DIN EN ISO 13857

Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen (ISO 13857:2008).

DIN EN 1012-1 / DIN EN 1012-2

Kompressoren und Vakuumpumpen; Sicherheitsanforderungen Teil 1 und 2.

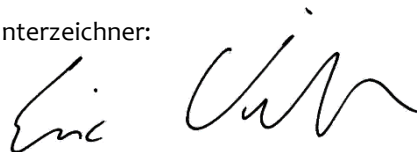
DIN EN 60204-1 (IEC 60204-1)

Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Industriemaschinen - Teil 1: Allgemeine Anforderungen

Dokumentationsbevollmächtigter:

Name: J. Holderied
Anschrift: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Unterschrift, Angaben zum Unterzeichner:

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Eric Wilhelm".

Erdmannhausen, 20.11.2019.....
(Eric Wilhelm, Geschäftsführer)

2 Sicherheit

2.1 Sicherheitshinweise



Lebensgefahr!

Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.



Gefährliche Situation!

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.



Verbot!

Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.



Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.

2.2 Definition Fachpersonal / Sachkundiger


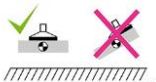
Installations-, Wartungs-, und Reparaturarbeiten an diesem Gerät dürfen nur von Fachpersonal oder Sachkundigen durchgeführt werden!

Fachpersonal oder Sachkundige müssen für die folgenden Bereiche, soweit es für dieses Gerät zutrifft, die notwendigen beruflichen Kenntnisse besitzen:


- für Mechanik
- für Hydraulik
- für Pneumatik
- für Elektrik

2.3 Sicherheitskennzeichnung


VERBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Niemals unter schwebende Last treten. Lebensgefahr!	2904.0210 2904.0209 2904.0204	Ø 30 mm Ø 50 mm Ø 80 mm
	Last nicht außermittig ansaugen.	2904.0383 2904.0594	102 x 52 mm 65 x 33 mm

WARNZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Quetschgefahr der Hände.	2904.0221	30 x 30 mm
		2904.0220	50 x 50 mm
		2904.0107	80 x 80 mm

GEBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.	2904.0665	Ø 30 mm
		2904.0666	Ø 50 mm

2.4 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen



- Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Das Gerät und alle übergeordneten Geräte in/an die das Gerät eingebaut ist, dürfen nur von dafür beauftragten und qualifizierten Personen betrieben werden.



- Es dürfen nur Geräte mit Handgriffen manuell geführt werden.

2.5 Schutzausrüstung

Die Schutzausrüstung besteht gemäß den sicherheitstechnischen Anforderungen aus:

- Schutzkleidung
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe

2.6 Unfallschutz



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- Vorsicht bei Gewitter!



- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- Vorsicht bei nassen, angefrorenen oder verschmutzten Baustoffen.



- Das Arbeiten mit dem Gerät bei Witterungsverhältnissen unter 3 °C (37,5 °F) ist verboten! Es besteht die Gefahr des Abrutschens der Greifgüter bedingt durch Nässe oder Vereisung.

2.7 Funktions- und Sichtprüfung

2.7.1 Allgemeines



- Das Gerät muss vor jedem Arbeitseinsatz auf Funktion und Zustand geprüft werden.
- Wartung, Schmierung und Störungsbeseitigung dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!



- Bei Mängeln, die die Sicherheit betreffen, darf das Gerät erst nach einer kompletten Mängelbeseitigung wieder eingesetzt werden.
- Bei jeglichen Rissen, Spalten oder beschädigten Teilen an irgendwelchen Teilen des Gerätes, muss **sofort** jegliche Nutzung des Gerätes gestoppt werden.



- Die Betriebsanleitung für das Gerät muss am Einsatzort jederzeit einsehbar sein.
- Das am Gerät angebrachte Typenschild darf nicht entfernt werden.
- Unlesbare Hinweisschilder (wie Verbots- und Warnzeichen) sind auszutauschen.

2.8 Sicherheit im Betrieb

2.8.1 Allgemeines



- Die Arbeit mit dem Gerät darf nur in bodennahem Bereich erfolgen. Das Schwenken des Gerätes über Personen hinweg ist untersagt.
- Der Aufenthalt unter schwebender Last ist verboten. **Lebensgefahr!**



- Das manuelle Führen ist nur bei Geräten mit Handgriffen erlaubt.



- Während des Betriebes ist der Aufenthalt von Personen im Arbeitsbereich verboten! Es sei denn es ist unerlässlich, bedingt durch die Art der Geräteanwendung, z.B. durch manuelles Führen des Gerätes (an Handgriffen).
- Ruckartiges Anheben oder Absenken des Gerätes mit und ohne Last, z.B. auch verursacht durch schnelles Fahren mit dem Trägergerät/ Hebezeug über unebenes Gelände ist verboten! Abrutschgefahr des Greifgutes. Unkontrollierte Bewegungen des Gerätes.



- Die Güter niemals außermittig aufnehmen (stets im Lastschwerpunkt), ansonsten Kippgefahr.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden, wenn der Öffnungsweg durch einen Widerstand blockiert ist.
- Die Tragfähigkeit und Nennweiten des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.
- Der Bediener darf den Steuerplatz nicht verlassen, solange das Gerät mit Ladung belastet ist und muss die Ladung immer im Blick haben.



- Festsitzende Lasten nicht mit dem Gerät losreißen.
- Lasten niemals schräg ziehen oder schleifen. Ansonsten könnten dadurch Teile des Gerätes beschädigt werden (siehe Abb. A →).

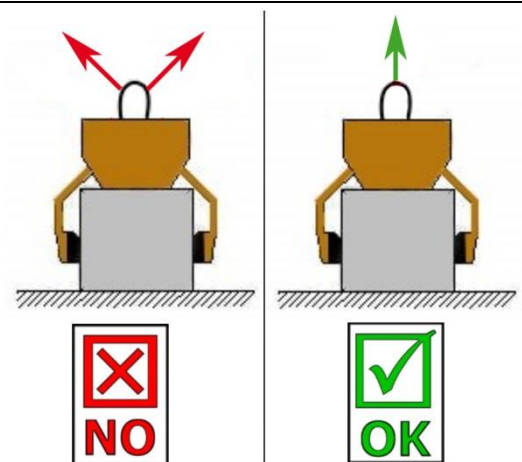


Abb. A

3 Allgemeines

3.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz

Der Verlegewagen UNIMOBIL ist ein Hochflexibles Handverlegesystem für alle Arten von Beton- und Naturstein-elementen bis max. 150 kg Eigengewicht. Das Gerät wird in Verbindung mit diversen Probst-Lastaufnahmegeräten eingesetzt.



- Bestimmte Lastaufnahmegeräte können die Tragfähigkeit vom Verlegewagen weiter reduzieren!
- Saugplatten mit Tragfähigkeit höher als 150 kg erhöhen nicht die Tragfähigkeit vom Verlegewagen! Dazu die Hinweise im Kapitel „Installation“ beachten!

Merkmale:

- Abstützung durch Lenkrolle mit Feststellbremse
- Auslegerarm und Handgriff teleskopisch verstellbar zur Anpassung an Abmessungen des Verlegegutes
- Blockierbare Gasfeder (Handhebel) am Handgriff zum Anheben und Absenken des Auslegerarmes



- Das Gerät darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Einsatz, unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften und unter Einhaltung der dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen und den der Konformitätserklärung verwendet werden.
- Jeder anderweitige Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist **verboten!**
- Die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Sicherheits- und Unfallvorschriften müssen zusätzlich eingehalten werden.



Der Anwender **muss** sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass:

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist
- sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet
- die zu hebenden Lasten für das Heben geeignet sind

In Zweifelsfällen setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.



NICHT ERLAUBTE TÄTIGKEITEN:

Eigenmächtige Umbauten am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebauten Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich verboten!!

Die Tragfähigkeit (WLL) und Nennweiten/Greifbereiche des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.

Alle nicht bestimmungsgemäßen Transporte mit dem Gerät sind strengstens untersagt:

Transport von Menschen und Tieren.

Transport von Baustoffpaketen, Gegenständen und Materialien, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind.

Das Anhängen von Lasten mit Seilen, Ketten o.ä. an das Gerät.



Es dürfen **nur** Saugplatten des Herstellers **Probst** verwendet werden!



Einige der Saugplatten, die an das Gerät angebaut werden können, reduzieren seine Tragfähigkeit. Auf jeder Saugplatte ist die zulässige Tragfähigkeit angegeben.

Es dürfen **nur** für das Gerät **zugelassene** Saugplatten verwendet werden!



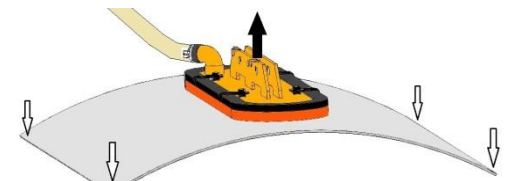
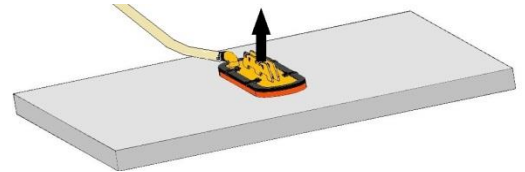
Das Überschreiten der zulässigen und der angegebenen Tragfähigkeit der Saugplatte ist **strengstens untersagt!**

Gefahr: Herunterfallen der Last!

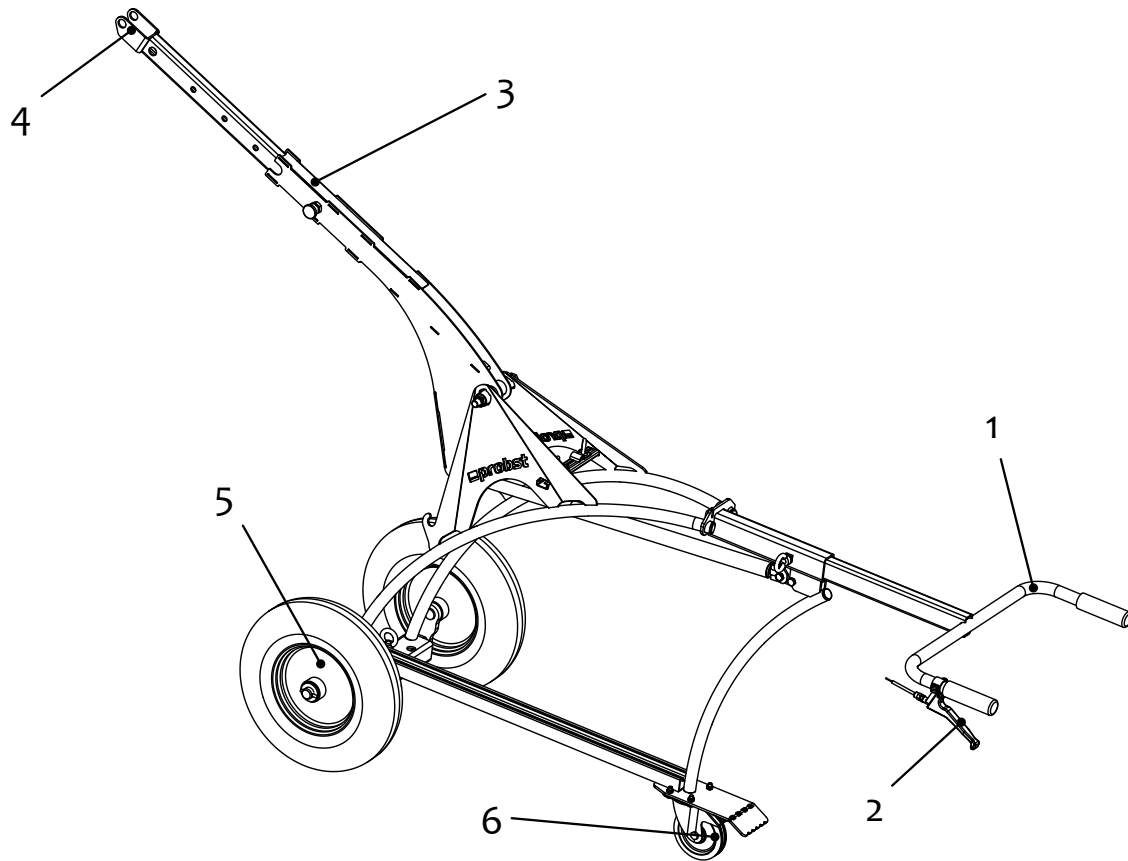


ACHTUNG: Das Arbeiten mit diesem Gerät darf nur in bodennahem Bereich erfolgen (→ Kapitel „Sicherheit im Betrieb“)!

- Die Last (Steinplatte) welche angesaugt und transportiert werden soll, muss genügend Eigenstabilität aufweisen, da ansonsten **Bruchgefahr** beim Anheben besteht!
- Steinplatten dürfen sich beim Anheben **keinesfalls** durchbiegen – darauf ist besonders bei dünnen und großformatigen Steinplatten zu achten!
- Generell dürfen Lasten (Steinplatten) nur **mittig** angesaugt werden, da sonst die Last schief am Gerät hängt, was zum Bruch der Last führen kann - speziell beim Anheben von großformatigen Steinplatten mit einer kleinen Saugplatte.
- Standardsaugplatten sind nicht für den Transport von Glasscheiben geeignet!



3.2 Übersicht und Aufbau



1. Handgriff, teleskopisch verstellbar
2. Hebel, zum Anheben und Absenken des Auslegers
3. Ausleger, teleskopisch verstellbar
4. Aufhängung für Lastaufnahmegeräte
5. Räder, Spurweite einstellbar
6. Lenkrolle, mit Feststellbremse

3.3 Technische Daten

Tragfähigkeit [kg]			Eigengewicht [kg]				Räder	
UM-VS(-SE)	UM-SM	UM-VZ-I	UM-VS	UM-VS-SE	UM-SM	UM-VZ-I	Durchmesser [mm]	Spurweite [mm]
max. 150 (siehe Saugplatte)	max. 150 (siehe Saugplatte)	100	64	84	99	46	400	610 – 905

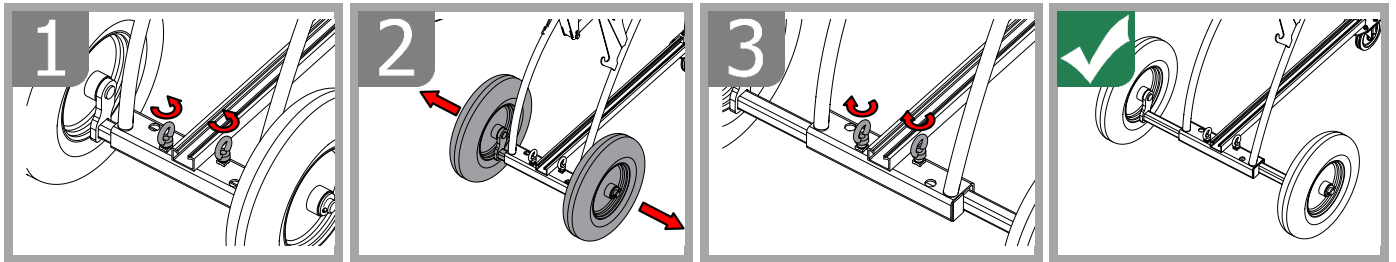
4 Einstellungen

4.1 Spurweite



Die Spurweite (Der Abstand zwischen den beiden Gummireifen) ist einstellbar.

Beim Arbeiten auf unebenem Gelände, oder beim Aufnehmen von größeren Lasten kann die Kippsicherheit erhöht werden, wenn die Spurweite der Räder vergrößert wird.

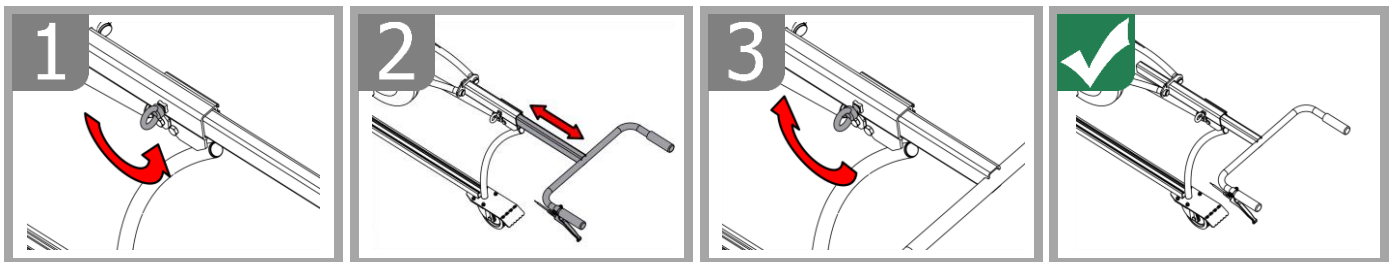


4.2 Handgriff



Die Länge des Handgriffes ist teleskopisch einstellbar.

Durch Herausziehen des Handgriffes wird der Kraftaufwand bei schwereren Lasten verringert.



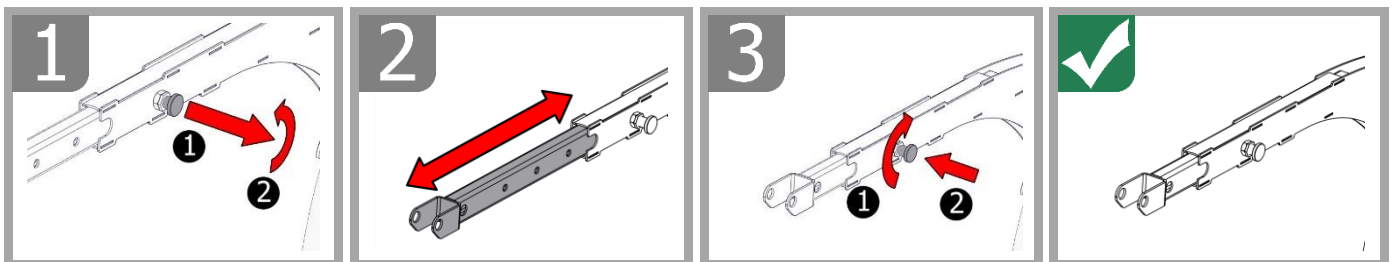
4.3 Ausleger



Der Ausleger ist teleskopisch verstellbar.

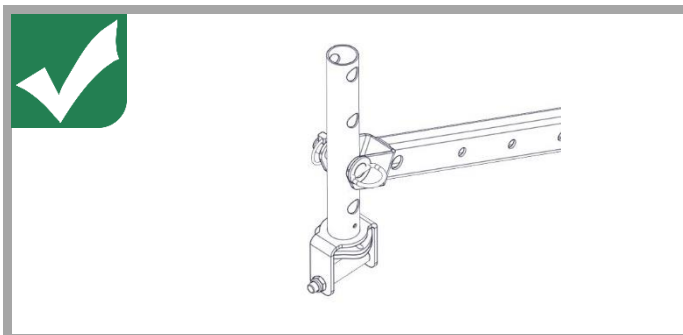
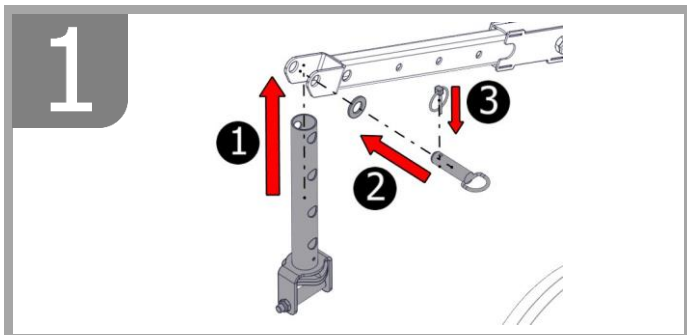
Der Ausleger sollte in folgenden Fällen ausgefahren werden:

- Besonders leichtes Verlegegut
- Besonders großes Verlegegut (damit es nicht am Gerät anstößt)
- Arbeiten bei hoher Umgebungstemperatur, z.B. im Sommer (Gasfeder hat mehr Kraft)

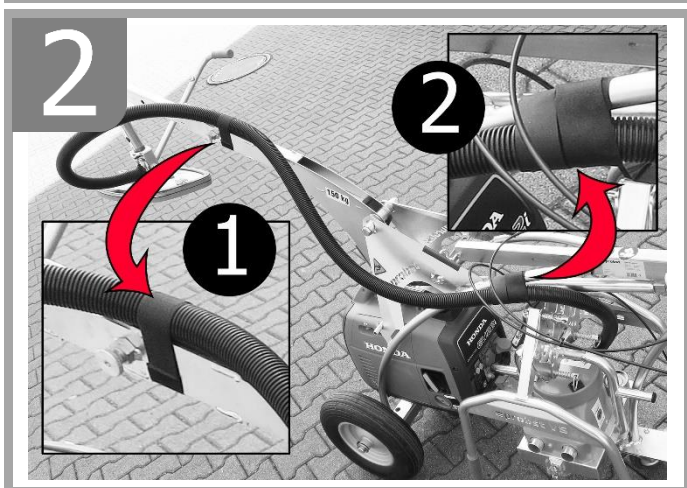
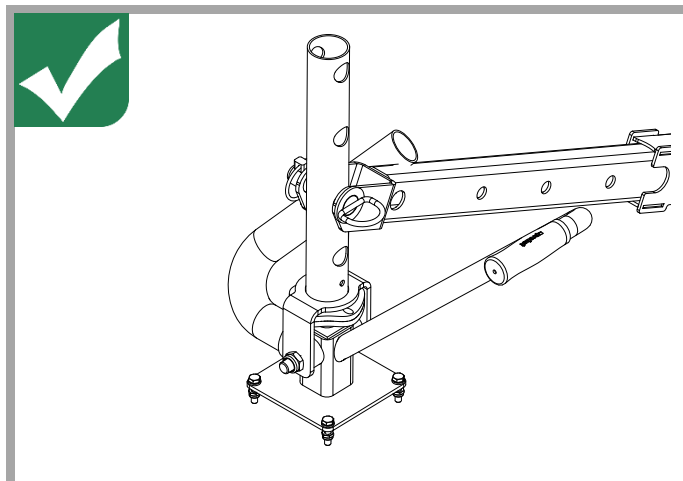
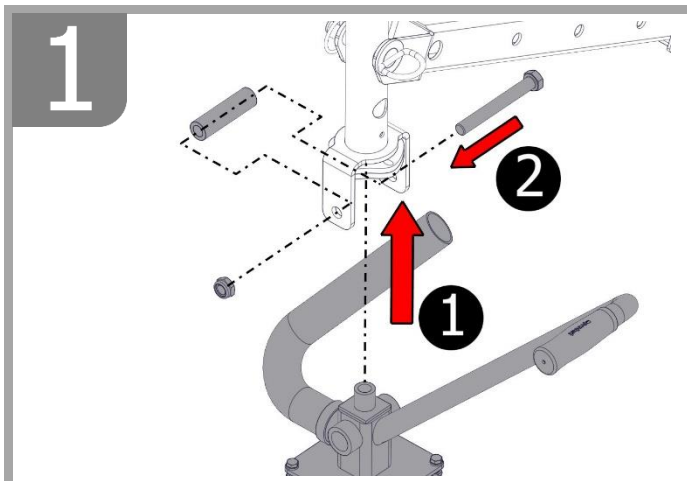


5 Installation

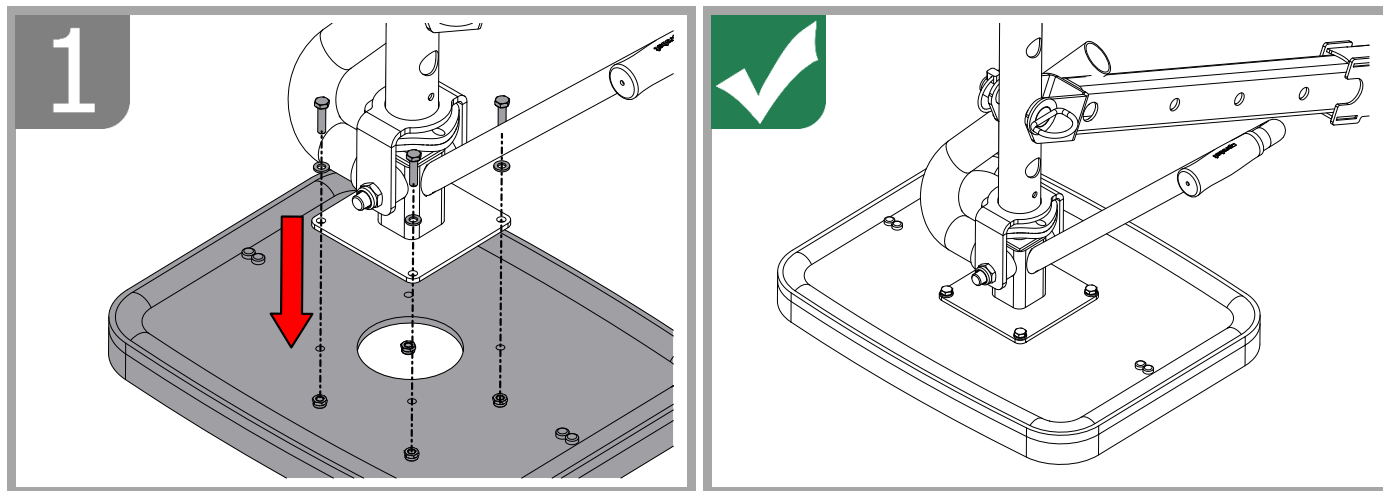
5.1 Montage der Aufhängung



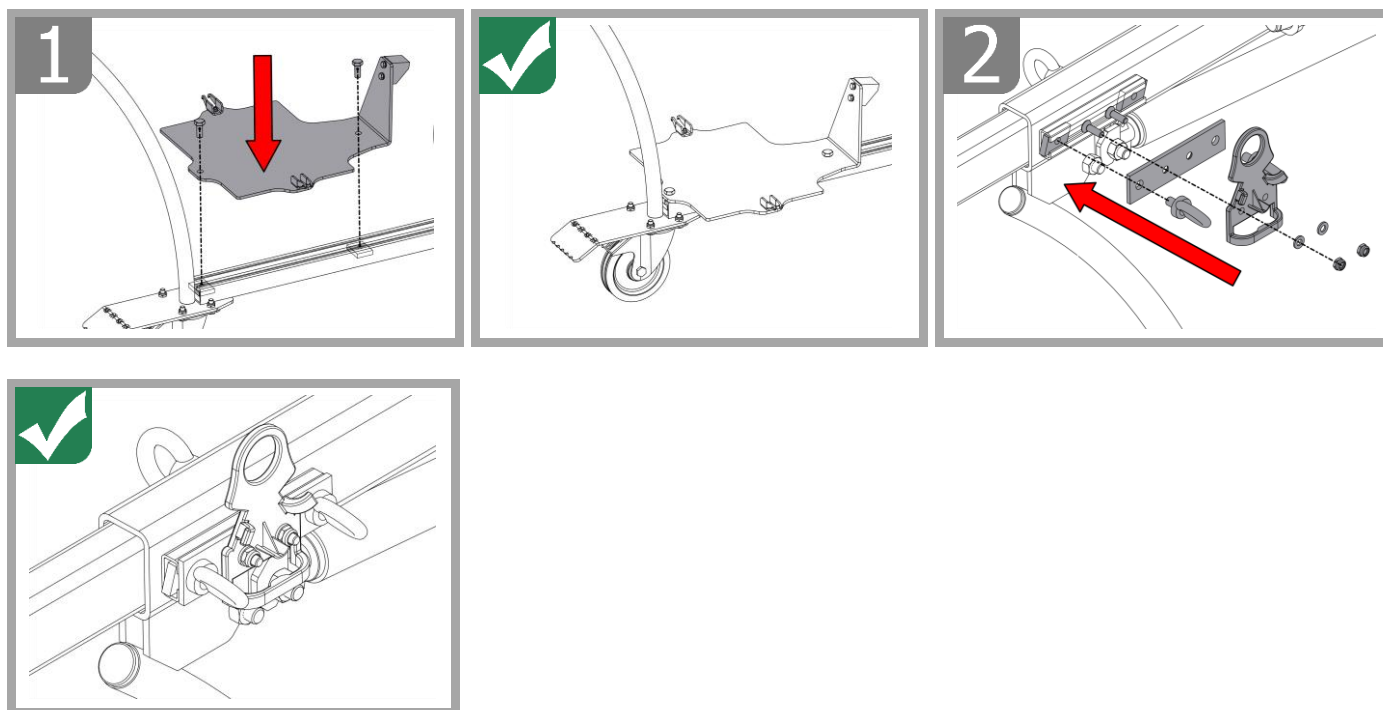
5.2 Montage der Aufnahme für Saugplatte



5.3 Montage der Saugplatte



5.4 Montage der Halterung für VS



6 Bedienung

6.1 Beschädigung der Saugplatte



Verletzungsgefahr!

Gefahr durch herabfallende Last aufgrund von beschädigter Gummidichtung!

Zur Vermeidung von Beschädigungen (Risse, Materialabrieb) der Gummidichtung an der Saugplatte ist folgendes zu beachten:

- Während dem Arbeitseinsatz muss darauf geachtet werden, dass die Saugplatte beim Anheben, Absetzen oder Transportieren von Lasten nicht an anderen Lasten oder sonstigen Gegenständen streift bzw. dagegen stößt.

7 Wartung und Pflege

7.1 Wartung



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen.

Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden, ansonsten erlischt die Gewährleistung.

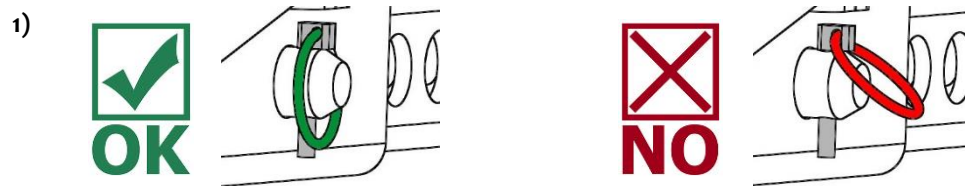


Alle Arbeiten dürfen nur im drucklosen, stromlosen und beim stillgelegten Zustand des Gerätes erfolgen! Bei allen Arbeiten muss sichergestellt sein, dass sich das Gerät nicht unbeabsichtigt schließen kann.

Verletzungsgefahr!

7.1.1 Mechanik

WARTUNGSFRIST	Auszuführende Arbeiten
Erstinspektion nach 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben kontrollieren bzw. nachziehen (darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden).
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben nachziehen (achten Sie darauf, dass die Schrauben gemäß den gültigen Anzugsdrehmomenten der zugehörigen Festigkeitsklassen nachgezogen werden). Sämtliche vorhandene Sicherungselemente (wie Klappsplinte) auf einwandfreie Funktion prüfen und defekte Sicherungselemente ersetzen. → 1) Alle Gelenke, Führungen, Bolzen und Zahnräder auf einwandfreie Funktion prüfen, bei Bedarf nachstellen oder ersetzen. Greifbacken (sofern vorhanden) auf Verschleiß prüfen und reinigen, bei Bedarf ersetzen. Ober- und Unterseite der Gleitlagerung (sofern vorhanden) bei geöffnetem Gerät mit einem Spachtel einfetten. Alle Schmiernippel (sofern vorhanden) mit Fettpresse schmieren.
Mindestens 1x pro Jahr (bei harten Einsatzbedingungen Prüfintervall verkürzen)	<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle aller Aufhängungsteile, sowie Bolzen und Laschen. Prüfung auf Risse, Verschleiß, Korrosion und Funktionssicherheit durch einen Sachkundigen.



7.2 Filtersieb reinigen



Bei verschmutztem Filtersieb zeigt der Manometer einen höheren Wert an, als an den Saugplatten vorhanden. Die regelmäßige Reinigung und Wartung des Filtersiebes ist daher zwingend, um die Sicherheit des Gerätes zu gewährleisten.

Filtersieb mindestens einmal wöchentlich kontrollieren und reinigen (ausblasen).

7.3 Saugplatten / Dichtlippen

Saugplatte mindestens einmal täglich von anhaftenden Gegenständen, Schmutz und Staub reinigen. Schwammgummi mit Druckluft und/oder Wasserstrahl reinigen.



Dichtlippen mindestens einmal wöchentlich von anhaftenden Gegenständen und Schmutz wie Kleber, Leim und Spänen, Staub usw. reinigen. Verwenden Sie zum Reinigen Glyzerin.

Beschädigte Saugplatten/Dichtlippen (Risse, Löcher, Wellenbildung) sofort austauschen.

Verwenden Sie zur Reinigung des Gerätes Kaltreiniger (kein Waschbenzin oder ätzenden Flüssigkeiten verwenden).

Saugplatten werden immer komplett ausgetauscht!



Durch Erwärmung lässt sich die Verschraubung der Saugplatte besser lösen!

7.4 Dichtheitsprüfung

Dichtheitsprüfung vierteljährig durchführen

Stellen Sie hierzu das Hebegerät auf eine dichte Oberfläche z.B. Blech- oder Glasplatte und saugen diese an. Es muss sich ein Unterdruck von mindestens -0,6 bar aufbauen.



Wird dieser Unterdruck nicht erreicht, prüfen Sie:

- Dichtlippe beschädigt?
- Verschraubungen undicht?
- Filtersieb gereinigt?

7.5 Reparaturen



- Reparaturen am Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen.
- Vor der Wiederinbetriebnahme muss eine außerordentliche Prüfung durch einen Sachverständigen durchgeführt werden.

7.6 Prüfungspflicht

- Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass das Gerät mindestens jährlich durch einen Sachkundigen geprüft und festgestellte Mängel sofort beseitigt werden (→ siehe DGUV Vorschrift 1-54 und DGUV Regel 100-500).
- Die dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen u. die der Konformitätserklärung sind zu beachten!
- Die Durchführung der Sachkundigenprüfung kann auch durch den Hersteller Probst GmbH erfolgen. Kontaktieren Sie uns unter: service@probst-handling.com
- Wir empfehlen, nach durchgeführter Prüfung und Mängelbeseitigung des Gerätes die Prüfplakette „Sachkundigenprüfung / Expert inspection“ gut sichtbar anzubringen (Bestell-Nr.: 2904.0056+Tüv-Aufkleber mit Jahreszahl).





Die Sachkundigenprüfung ist unbedingt zu dokumentieren!

Gerät	Jahr	Datum	Sachkundiger	Firma

7.7 Hinweis zum Typenschild

Gerätetyp, Gerätenummer und Baujahr sind wichtige Angaben zur Identifikation des Gerätes. Sie sind bei Ersatzteilbestellungen, Gewährleistungsansprüchen und sonstigen Anfragen zum Gerät stets mit anzugeben.



Die maximale Tragkraft gibt an, für welche maximale Belastung das Gerät ausgelegt ist. Die maximale Tragkraft darf **nicht** überschritten werden.

Das im Typenschild bezeichnete Eigengewicht ist bei der Verwendung am Hebezeug/Trägergerät (z.B. Kran, Kettenzug, Gabelstapler, Bagger...) mit zu berücksichtigen.



Beispiel:

7.8 Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten



Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten muss unbedingt die dazu gehörige Original Betriebsanleitung mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original Betriebsanleitung mit zuliefern)!

Wartungsnachweis

Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden 1).

1) per E-Mail an: service@probst-handling.com / per Fax oder Post

Betreiber: -----

Gerätetyp: -----

Geräte-Nr.: -----

Artikel-Nr.: -----

Baujahr: -----

Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name Unterschrift

Wartungsarbeiten alle 50 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name Unterschrift
		Stempel
	
		Name Unterschrift
		Stempel
	
		Name Unterschrift

Wartungsarbeiten 1x jährlich

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name Unterschrift
		Stempel
	
		Name Unterschrift



Bedrijfshandleiding

Vertaling van de originele bedieningshandleiding

UM

Inhoud

1	CE - Conformiteitsverklaring	3
2	Veiligheid	4
2.1	veiligheidsaanwijzingen	4
2.2	Definitie van gekwalificeerd personeel / deskundige	4
2.3	Veiligheidsaanduidingen	4
2.4	Persoonlijke veiligheidsmaatregelen.....	5
2.5	Beschermende uitrusting	5
2.6	Ongevallenpreventie	5
2.7	Functionele en visuele controle	6
2.7.1	Algemeen	6
2.8	Veiligheid tijdens bedrijf	6
2.8.1	Algemeen	6
3	Algemeen	7
3.1	Gebruik volgens de voorschriften.....	7
3.2	Overzicht en opbouw	9
3.3	Technische gegevens	9
4	Afstelwerkzaamheden	10
4.1	Spoorbreedte.....	10
4.2	Handvat	10
4.3	Uitschuifregelaar	10
5	Installatie	10
5.1	Montage van de ophanging	11
5.2	Montage van de zuignaphouder.....	11
5.3	Montage van de zuigerplaat	12
5.4	Montage van de beugel voor VS.....	12
6	Bediening	13
6.1	Beschadiging van de zuigerplaat	13
7	Onderhoud en verzorging	13
7.1	Onderhoud	13
7.1.1	Mechanisme.....	13
7.2	Reiniging van de filterzeef	14
7.3	Zuigplaten / Afdichtingslippen	14
7.4	Lecktest.....	14
7.5	Reparaties	14
7.6	Controleplicht	14
7.7	Instructie m.b.t. het typeplaatje	15
7.8	Instructie m.b.t. verhuur/uitlenen van PROBST apparaten	15

1 CE - Conformiteitsverklaring

Benaming:**Typ:****Bestel-Nr.:**

UM

4272.0035

**Fabrikant:**

Probst GmbH

Gottlieb-Daimler-Straße 6

71729 Erdmannhausen, Germany

info@probst-handling.comwww.probst-handling.com

De hierboven beschreven machine voldoet aan de betreffende bepalingen van de volgende Europese richtlijnen:

2006/42/EG (machinerichtlijn)

2014/30/EU (Elektromagnetische compatibiliteit)

De volgende normen en technische specificaties zijn gebruikt:

DIN EN ISO 12100

Veiligheid van machines - Algemene ontwerpbeginsselen – Risicobeoordeling en risicoreductie (ISO 12100:2010)

DIN EN ISO 13857

Zekerheid van machines — Zekerheidsafstand voor het vermijden van gevaarlijke delen met het boven en onder lichaam (ISO 13857:2008).

DIN EN 1012-1 / DIN EN 1012-2

Compressoren en vacuümpompen; veiligheidseisen deel 1 en 2

DIN EN 60204-1 (IEC 60204-1)

Veiligheid van machines, elektrische uitrusting van industriële machines. Deel 1: Algemene aanvraag.

Autoriseerde persoon voor EC-dokumentatie:

Naam: J. Holderied

Adres: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Handtekening, gegevens over ondertekenaar:Erdmannhausen, 20.11.2019.....

(Eric Wilhelm, directeur)

2 Veiligheid

2.1 veiligheidsaanwijzingen



Levensgevaar!

Geeft een gevaar aan. Als dit niet wordt vermeden, zijn de dood en ernstig letsel het gevolg.



Gevaarlijke situatie!

Geeft een gevaarlijke situatie aan. Als dit niet wordt vermeden, kan dit leiden tot letsel of materiële schade.



Verbod!

Geeft een verbod aan. Als u dit niet doet, zal dit leiden tot de dood, ernstig letsel of materiële schade.



Belangrijke informatie of nuttige tips voor gebruik.

2.2 Definitie van gekwalificeerd personeel / deskundige

Montage-, onderhouds- en reparatiewerkzaamheden aan dit apparaat mogen alleen door gekwalificeerd personeel of vakmensen worden uitgevoerd!

Gekwalificeerd personeel of deskundigen moeten over de nodige vakkennis beschikken op de volgende gebieden, voor zover deze van toepassing is op dit apparaat:


- voor monteurs
- voor hydrauliek
- voor pneumatiek
- voor elektrische

2.3 Veiligheidsaanduidingen


VERBODSTEKENS

Symbol	Betekenis	Bestel-Nr.	Formaat
	Nooit onder een zwevende last gaan staan. Levensgevaar!	2904.0210 2904.0209 2904.0204	Ø30 mm Ø50 mm Ø80 mm
	Te grijpen goederen altijd alleen in het midden vastpakken.	2904.0383 2904.0594	102 x 52 mm 65 x 33 mm

WAARSCHUWINGEN

Symbol	Betekenis	Bestelnummer:	Formaat:
	De handen kunnen vastgeklemd raken.	2904.0221	30 x 30 mm
		2904.0220	50 x 50 mm
		2904.0107	80 x 80 mm

GEBODSTEKENS

Symbol	Betekenis	Bestel-Nr.	Formaat
	Elke bediener moet de handleiding met de veiligheidsvoorschriften van het toestel gelezen en begrepen hebben.	2904.0665	Ø30 mm
		2904.0666	Ø50 mm

2.4 Persoonlijke veiligheidsmaatregelen



- Elk persoon die het apparaat bedient moet van tevoren de bedieningshandleiding voor de Easy Clean met de veiligheidsvoorschriften hebben gelezen en begrepen.
- Het apparaat en alle daarmee verbonden apparaten die in het apparaat in/aangebouwd zijn, mogen enkel door door personeel worden bediend die hiervoor gekwalificeerd en gecertificeerd zijn.



- Er mogen enkel machines met handgrepen handmatig bedient worden.

2.5 Beschermende uitrusting

De beschermende uitrusting bestaat volgens de veiligheidstechnische eisen uit:

- Beschermende kleding
- Veiligheidshandschoenen
- Veiligheidsschoenen

2.6 Ongevallenpreventie



- Het werkgebied voor onbevoegde personen, vooral kinderen, ruim beveiligen.
- Voorzichtig bij onweer!



- Werkgebied voldoende verlichten.
- Voorzichtig met nat, bevroren of vervuild bouw materiaal.



- Dat werken met de apparaat bij weers-gesteldheid onder 3 °C (37,5 °F) is het verboden! De vastgegrepen goederen kunnen wegglijden door nat en bevroren bouw materiaal.

2.7 Functionele en visuele controle

2.7.1 Algemeen



- Voor elk gebruik op werking moet gecontroleerd worden of het toestel goed functioneert en of het zich in goede staat bevindt.
- Onderhoud, smering en opheffen van storingen aan het toestel mogen uitsluitend buiten bedrijf plaatsvinden!



- Bij gebreken die de veiligheid betreffen, mag het toestel pas nadat de gebreken volledig zijn verholpen weer in gebruik worden genomen.
- In geval van scheuren, kieren of beschadigingen aan gelijk welke delen van het apparaat moet elke gebruik van het apparaat **onmiddellijk** stop gezet worden.



- De handleiding van het toestel moet op de werklocatie altijd kunnen worden geraadpleegd.
- De op het toestel aangebrachte typeplaatje mag niet worden verwijderd.
- Onleesbare verwijzingsplaatjes (zoals verbods- en waarschuwingstekens) moeten worden vervangen.

2.8 Veiligheid tijdens bedrijf

2.8.1 Algemeen



- Het is alleen toegestaan dichtbij de grond met de apparaat te werken. Het is verboden de apparaat boven mensen te zwenken.
- In het algemeen is het verboden zich onder zwevende lasten op te houden.
Levensgevaar!!



- Alleen apparaten met handgrepen mogen met de hand gevoerd worden.



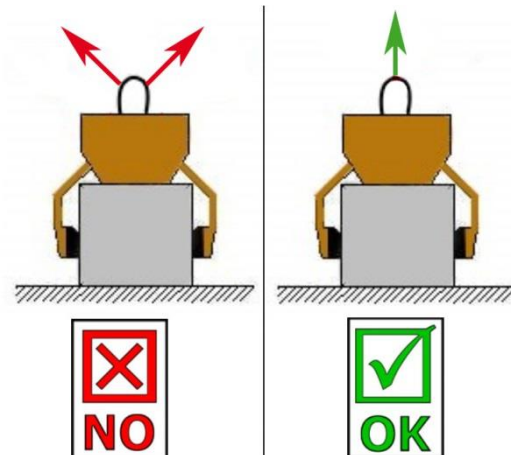
- Als de apparaat in gebruik is mogen zich geen mensen in het werkgebied ophouden! Tenzij dat absoluut noodzakelijk is op grond van de wijze waarop de apparaat wordt gebruikt, bijv. door de apparaat met de hand te voeren (aan de handgrepen).
- Het schoksgewijze omhoog of omlaag gaan van het apparaat met en zonder last, bvb. ook veroorzaakt door het snelle rijden met het draagapparaat/hefwerktuig over oneven terrein is **verboden! Gevaar voor het ontglijpen** van de gegrepen goederen. Ongecontroleerde bewegingen van het apparaat.



- De goederen nooit excentrisch optillen (steeds op hun lastzwaartepunt) → **kiepgevaar**.
- De apparaat mag niet geopend worden als de openingsweg door een obstakel geblokkeerd is.
- Het draagvermogen en de nominale breedtes van de apparaat mogen niet overschreden worden.
- De bediener mag de besturingsplaats niet verlaten zolang de apparaat met lading belast is en moet altijd zicht hebben op de lading.



- Vastzittende lasten niet met de apparaat losscheuren.
- Lasten nooit dwars trekken of slepen. Daardoor kunnen onderdelen van het toestel beschadigd raken (zie afb. A →).



Afb. A

3 Algemeen

3.1 Gebruik volgens de voorschriften

De UNIMOBIL-installatiewagen is een zeer flexibel handmatig montagesysteem voor alle soorten beton- en natuursteenelementen tot max. 150 kg eigen gewicht. Het apparaat wordt gebruikt in combinatie met verschillende Probst-lastdragende apparaten.



- **Bepaalde lasthefinrichtingen kunnen het draagvermogen van de installatiewagen verder verminderen!**
- **Zuigplaten met een draagvermogen van meer dan 150 kg verhogen het draagvermogen van de installatiewagen niet! Neem de aanwijzingen in het hoofdstuk "Installatie" in acht!**

Kenmerken:

- Ondersteuning door zwenkwiel met parkeerrem
- Verlengarm en handgreep telescopisch verstelbaar voor aanpassing aan de afmetingen van het te leggen materiaal
- Afsluitbare gasveer (hendel) op de handgreep voor het heffen en laten zakken van de giekarm



- Het apparaat mag uitsluitend voor het in de handleiding omschreven voorgeschreven gebruik met inachtneming van de geldige veiligheidsvoorschriften en de desbetreffende wettelijke bepalingen en de bepalingen van de conformiteitsverklaring worden gebruikt.
- Elk ander gebruik geldt als niet conform de voorschriften en is **verboden!**
- De op de plaats van gebruik geldende wettelijke veiligheids- en ongevalpreventievoorschriften moeten bovendien worden aangehouden.

De gebruiker moet voor elk gebruik zeker zijn dat:



- het toestel geschikt is voor de voorziene toepassing
- dat het zich in de juiste stand bevindt
- dat de te heffen lasten mogen gehoffen worden

In geval van twijfel contacteert u best de fabrikant voor in gebruikname van het toestel.



NIET TOEGESTANE TOEPASSINGEN:

Het eigenhandige ombouwen van het apparaat of het inzetten van eventueel zelfgebouwde toevoegingen kunnen gevaarlijk zijn voor de gebruiker en diens omgeving en zijn dus ten stelligste **verboden!**

De **draagkracht** (WLL) en het **grijpbereik/grijpbreedte** van het apparaat mogen niet overschreden worden.

Het is ten strengste verboden om niet-geschikte ladingen met het apparaat te transporteren:

- Transporteren van mensen en dieren.
- Transporteren van bouwstofpakketten, objecten en materialen, die niet in deze handleiding beschreven staan.
- Het ophangen van lasten met o.a. koorden en kettingen aan het apparaat.



Er mogen uitsluitend zuigplaten van fabrikant PROBST worden gebruikt!



Sommige van de zuigplaten die aan het apparaat kunnen worden gemonteerd, reduceren de draagkracht ervan.

Op iedere zuigplaat staat de toegestane draaglast aangegeven.

Er mogen uitsluitend voor het apparaat toegestane zuigplaten worden gebruikt !

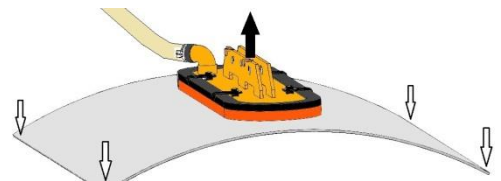
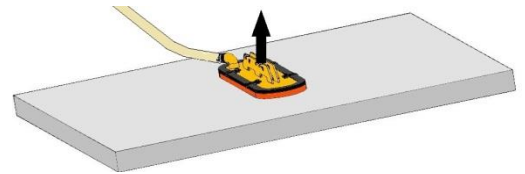


Het overschrijden van de toegestane en de aangegeven draaglast van de zuigplaten is ten strengste verboden!!! Gevaar: omlaagvallen van de last (steenplaat)!

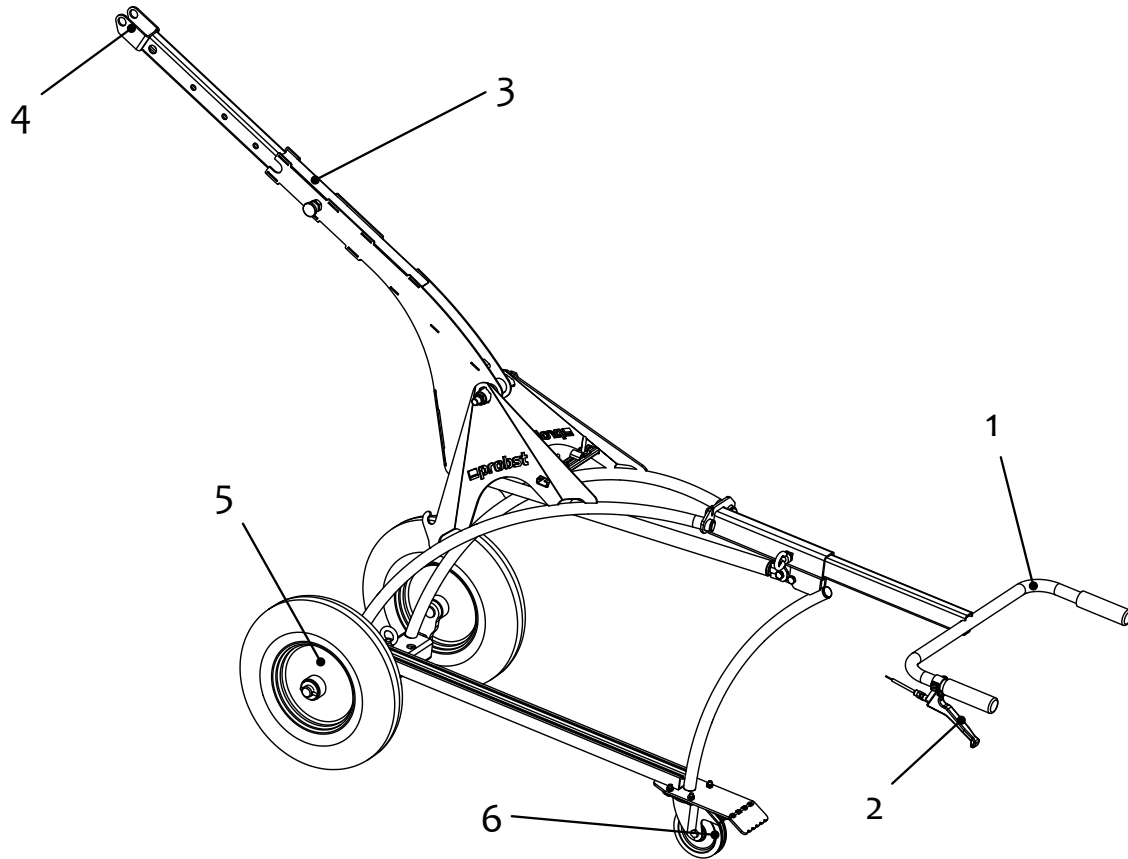


OPGELET: Gebruik van het apparaat alleen op lage hoogte in de buurt van de bodem (→ hoofdstuk „Veiligheid tijdens bedrijf“):

- De last (steenplaat) die moet worden aangezogen en getransporteerd, moet voldoende eigen stabiliteit bezitten, omdat anders tijdens het optillen **gevaar voor breuk** bestaat!
- Steenplaten mogen bij het optillen **in geen geval** doorbuigen – met name bij dunne en grote steenplaten moet daarop worden gelet!
- Over het algemeen mogen lasten (steenplaten) uitsluitend **in het midden** worden aangezogen, omdat de last anders scheef aan het apparaat hangt; wat kan leiden tot breuk van de last - vooral bij het heffen van stenen platen van groot formaat met een kleine zuigplaat
- Standaardzuigplaten zijn niet geschikt voor het transport van glasruiten!



3.2 Overzicht en opbouw



1. Handvat, telescopisch verstelbaar
2. De hendel om de giek te heffen en te laten zakken
3. Giek, telescopisch verstelbaar
4. Ophanging voor lasthefinrichtingen
5. Wielen, spoorbreedte instelbaar
6. Zwenkwiel, met parkeerrem

3.3 Technische gegevens

Draagvermogen [kg]			Leeggewicht [kg]				Wielen	
UM-VS(-SE)	UM-SM	UM-VZ-I	UM-VS	UM-VS-SE	UM-SM	UM-VZ-I	Doorsnede [mm]	Spoor [mm]
max. 150 (zie vacuümplaatje)	max. 150 (zie vacuümplaatje)	100	64	84	99	46	400	610 – 905

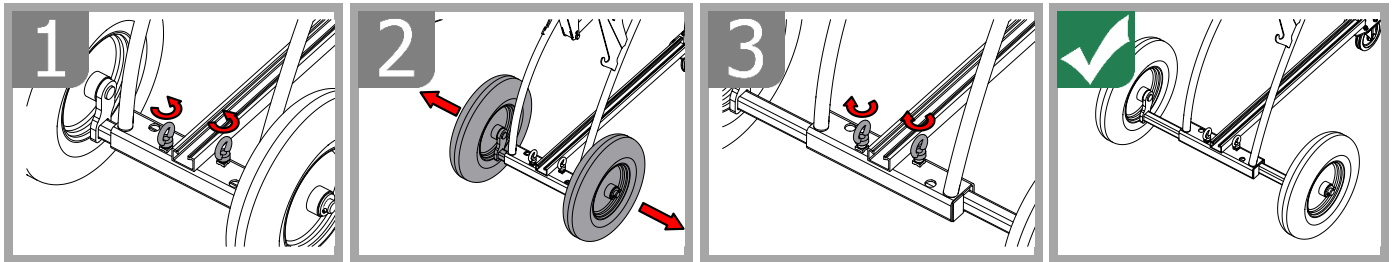
4 Afstelwerkzaamheden

4.1 Spoorbreedte



De spoorbreedte (de afstand tussen de twee rubberen banden) is instelbaar.

Bij het werken op oneffen terrein of bij het oppakken van grotere lasten kan de kantelweerstand worden verhoogd door de spoorbreedte van de wielen te vergroten.

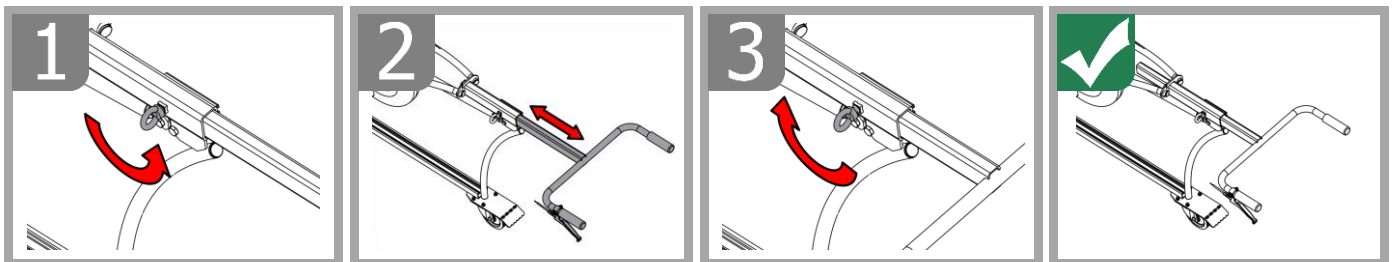


4.2 Handvat



De lengte van de handgreep is telescopisch verstelbaar.

Het uittrekken van de hendel vermindert de kracht die nodig is bij zwaardere lasten.



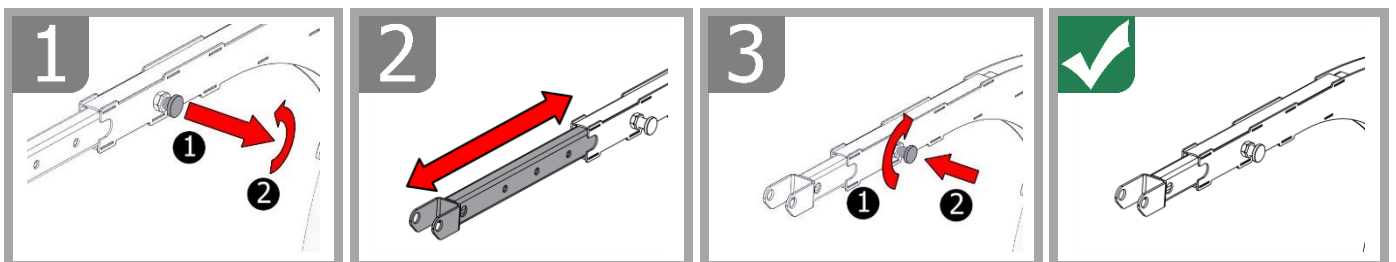
4.3 Uitschuifregelaar

De giek is telescopisch verstelbaar.



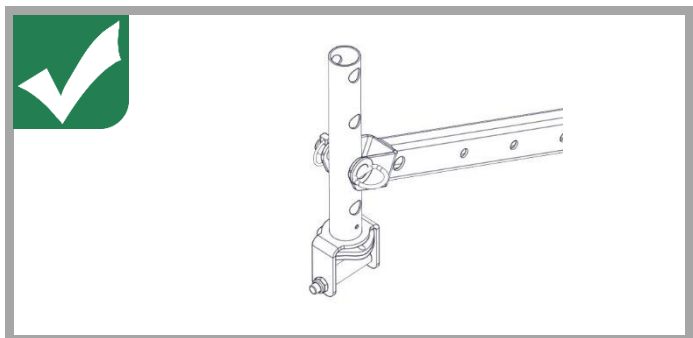
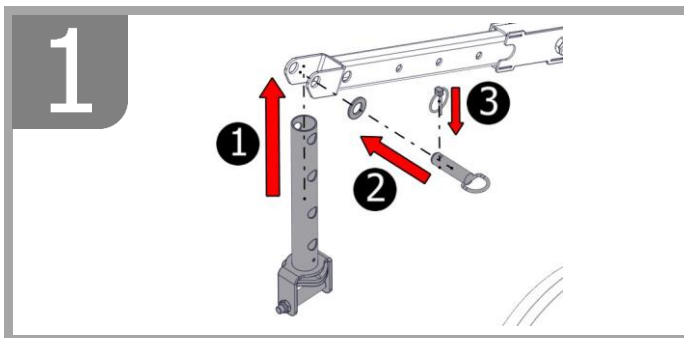
De giek moet in de volgende gevallen worden verlengd:

- Bijzonder licht te leggen materiaal
- Bijzonder groot te leggen materiaal (zodat het niet in aanraking komt met het apparaat)
- - Werken bij hoge omgevingstemperaturen, bijvoorbeeld in de zomer (gasveer heeft meer vermogen).

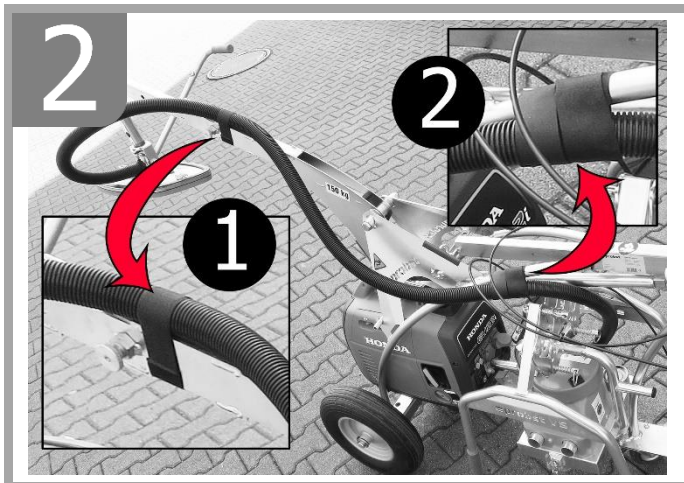
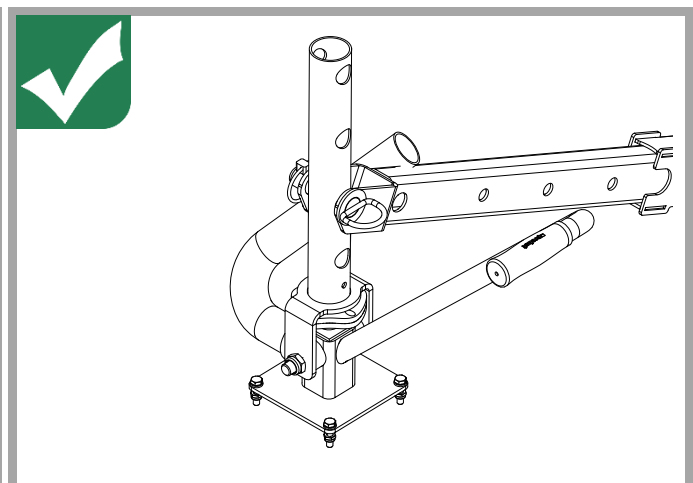
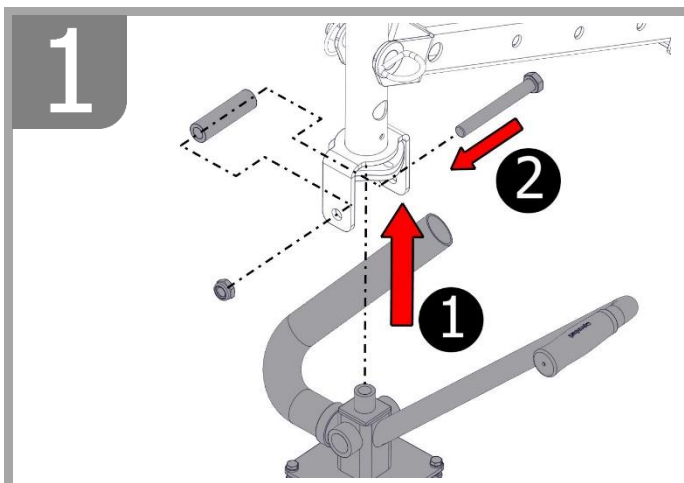


5 Installatie

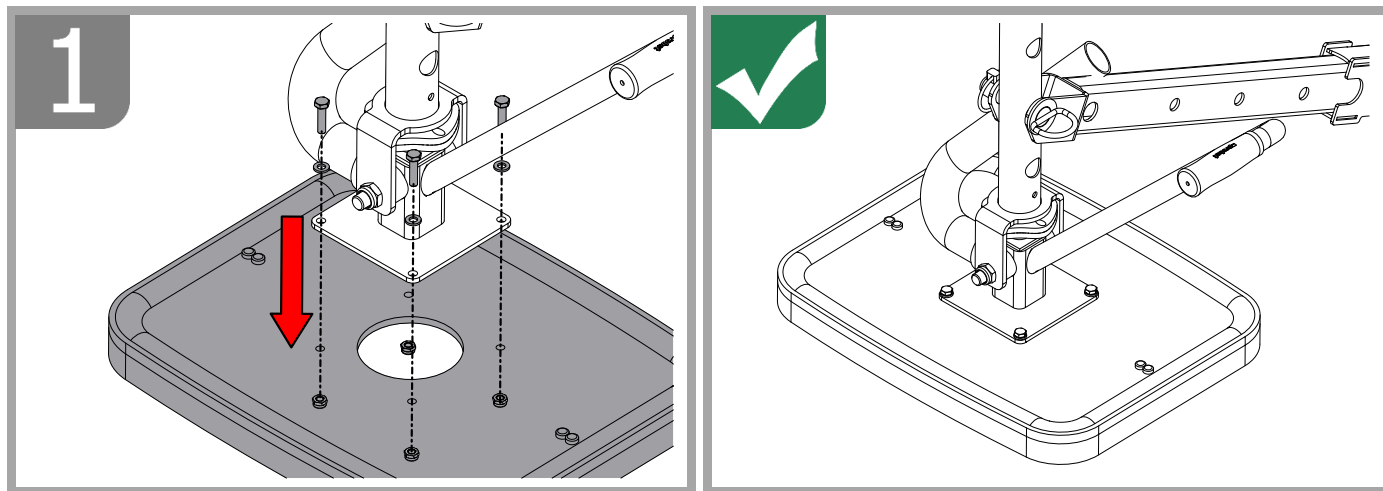
5.1 Montage van de ophanging



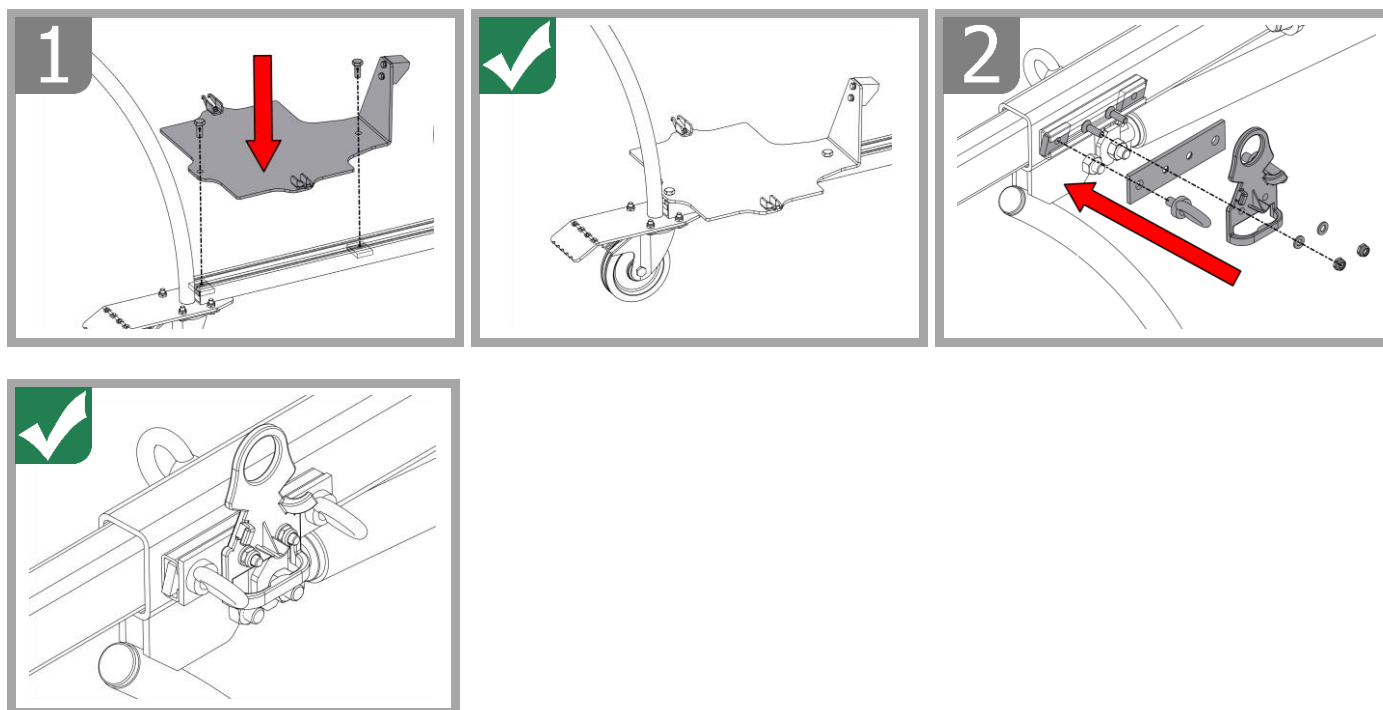
5.2 Montage van de zuignaphouder



5.3 Montage van de zuigerplaat



5.4 Montage van de beugel voor VS



6 Bediening

6.1 Beschadiging van de zuigerplaat



Gevaar voor letsel!

Gevaar voor vallende lading door beschadigde rubberen afdichting!

Om beschadigingen (scheuren, slijtage van het materiaal) aan de rubberen afdichting van de zuigerplaat te voorkomen, moet het volgende in acht worden genomen:

- Tijdens het gebruik moet ervoor worden gezorgd dat de zuigerplaat bij het hijsen, afzetten of transporteren van lasten niet in aanraking komt met andere lasten of andere voorwerpen en deze niet kan raken of botsen.

7 Onderhoud en verzorging

7.1 Onderhoud



Om een probleemloze werking, gebruiksveiligheid en levensduur van het apparaat te garanderen, moeten de in de tabel opgesomde onderhoudswerkzaamheden na afloop van de aangegeven periodes uitgevoerd worden.

Er mogen **enkel originele vervangstukken** gebruikt worden, anders vervalt de garantie.

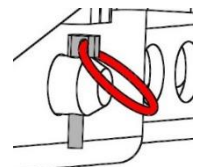
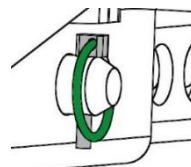


Om alle werkzaamheden correct te kunnen uitvoeren moet het toestel buiten gebruik zijn en mag er geen druk of stroom op het toestel staan. Tijdens het onderhoud moet erop gelet worden dat het toestel zich niet per ongeluk kan sluiten. Dit kan tot verwondingen leiden!

7.1.1 Mechanisme

Onderhoudsperiode	Uit te voeren werkzaamheden
Eerste inspectie na 25 bedrijfsuren	<ul style="list-style-type: none"> • Alle bevestigingsschroeven controleren c.q. aantrekken (mag alleen door een deskundige uitgevoerd worden).
Alle 50 bedrijfsuren	<ul style="list-style-type: none"> • Alle bevestigingsschroeven aantrekken (let erop dat de schroeven volgens de geldige koppelmomenten van de bijbehorende vastheidklassen aangetrokken worden). • Alle aanwezige veiligheidselementen (zoals splitpennen) controleren op hun correcte werking, en defecte beveiligingselementen vervangen. → 1) • Controleren of alle scharnieren, geleidingen, bouten en tandwielen correct werken, indien nodig bijstellen of vervangen. • Grijparmen (indien voorhanden) op slijtage controleren en reinigen, indien nodig vervangen. • Boven- en onderkant van de glijlagers (indien voorhanden) bij geopende machine met een spatel invetten. • Alle smeernippels (indien beschikbaar) met vetsmeerapparaat smeren.
Minstens 1x per jaar (bij moeilijke gebruiksomstandigheden controleperiode verkorten)	<ul style="list-style-type: none"> • Controle van alle ophangpunten, alsmede bouten en lassen. Controle op scheuren, slijtage, corrosie en functioneel veiligheid door een deskundige.

1)



7.2 Pos: 57 /35 Reiniging van de filterzeef



Als de filterzeef vuil is, geeft de manometer een hogere waarde aan dan die op de zuigplaten. Regelmatige reiniging en onderhoud van de filterzeef is daarom essentieel om de veiligheid van het apparaat te waarborgen.

Controleer en reinig (blaas uit) het filterscherm ten minste eenmaal per week.

7.3 Zuigplaten / Afdichtingslippen

Reinig de zuigerplaat ten minste eenmaal per dag van vastzittende voorwerpen, vuil en stof. Reinig het sponsrubber met perslucht en/of waterstraal.



Reinig de afdichtingslippen minstens één keer per week van aanhechtende voorwerpen en vuil zoals lijm, lijm en spanen, stof, enz. Gebruik glycerine voor het reinigen.

Onmiddellijk beschadigde zuignappen/seallippen (scheuren, gaten, golfvorming) vervangen.

Gebruik een koud schoonmaakmiddel om het apparaat te reinigen (gebruik geen benzine of bijtende vloeistoffen).

Zuigplaten zijn altijd volledig vervangen!



De schroefverbinding van de zuigerplaat kan beter losgemaakt worden door verwarming!

7.4 Lecktest

Voer om de drie maanden een lectest uit.

Om dit te doen, plaatst u de hefinrichting op een dicht oppervlak, bijv. plaatstaal of glasplaat, en zuigt u deze aan. Een vacuüm van minstens -0,6 bar moet worden opgebouwd.



Als dit vacuüm niet wordt bereikt, controleer het dan:

- Beschadigde afdichtingslip?
- Lekkende schroefverbindingen?
- - Filterzeef gereinigd?

7.5 Reparaties



- Reparaties aan het toestel mogen uitsluitend door personen worden uitgevoerd die daarvoor de noodzakelijke kennis en competentie bezitten.
- Voordat opnieuw in gebruik wordt genomen, moet een buitengewone controle door een deskundige worden uitgevoerd.

7.6 Controleplicht

- De ondernemer dient ervoor te zorgen dat het apparaat ten minste eens per jaar door een deskundige wordt gekeurd en dat vastgestelde manco's worden verholpen (→ zie DGUV voorschrift 1-54 en DGUV richtlijn 100-500).
- De desbetreffende wettelijke bepalingen en de bepalingen van de conformiteitsverklaring dienen in acht te worden genomen!
- De keuring door een deskundige kan ook door de fabrikant Probst GmbH worden gedaan. Neem contact met ons op via: service@probst-handling.com
- Wij adviseren om het vignet van de technische keuringsdienst „Sachkundigenprüfung / Expert inspection“ (VEILIGHEIDSKEURING) goed zichtbaar aan te brengen nadat de keuring is uitgevoerd en manco's zijn verholpen (Bestelnr.: 2904.0056+Tüv-sticker met jaartal).





De keuring door de deskundig moet absoluut worden gedocumenteerd!

Apparaat	Jaar	Datum	Deskundige	Bedrijf

7.7 Instructie m.b.t. het typeplaatje



Het apparaattype, apparaatnummer en bouwjaar zijn belangrijke opgaven voor de identificatie van het apparaat. Zij dienen bij bestellingen van onderdelen, aanspraken op fabrieksgarantie en overige aanvragen m.b.t. het apparaat altijd mee worden aangegeven.

Het maximale draagvermogen geeft aan voor welke maximale belasting het apparaat ontworpen is. Het maximale draagvermogen mag niet worden overschreden.

Bij het gebruik bij het hefgereedschap/draagapparaat (bv. kraan, kettingtakel, vormheftruck, bagger) moet ook rekening worden gehouden met het op het typeplaatje aangeduide eigen gewicht.



Voorbeeld:

7.8 Instructie m.b.t. verhuur/uitlenen van PROBST apparaten



Bij iedere uitlening/verhuur van PROBST apparaten moet absoluut de daarbij horende originele handleiding worden meegeleverd (indien de taal van het land van de betreffende gebruiker afwijkt, dient bovendien de desbetreffende vertaling van de originele handleiding te worden meegeleverd)!

Onderhoudsbewijs

De garantie voor dit apparaat wordt enkel toegekend wanneer de voorgeschreven onderhoudswerken (door een geautoriseerde werkplaats) uitgevoerd werden.

Na iedere onderhoudsbeurt moet het onderhoudsblad (met handtekening en stempel) onmiddellijk aan ons doorgestuurd worden.¹⁾

¹⁾ per e-mail aan. service@probst-handling.com / per fax of post

Gebruiker: -----

Apparaattype: -----

Apparaat -Nr.: -----

Artikel-Nr.: -----

Bouwjaar: -----

Garantiewaarborg na 25 bedrijfsuren

Datum:	Onderhoudstype:	Onderhoud door firma:
		Stempel Name Unterschrift

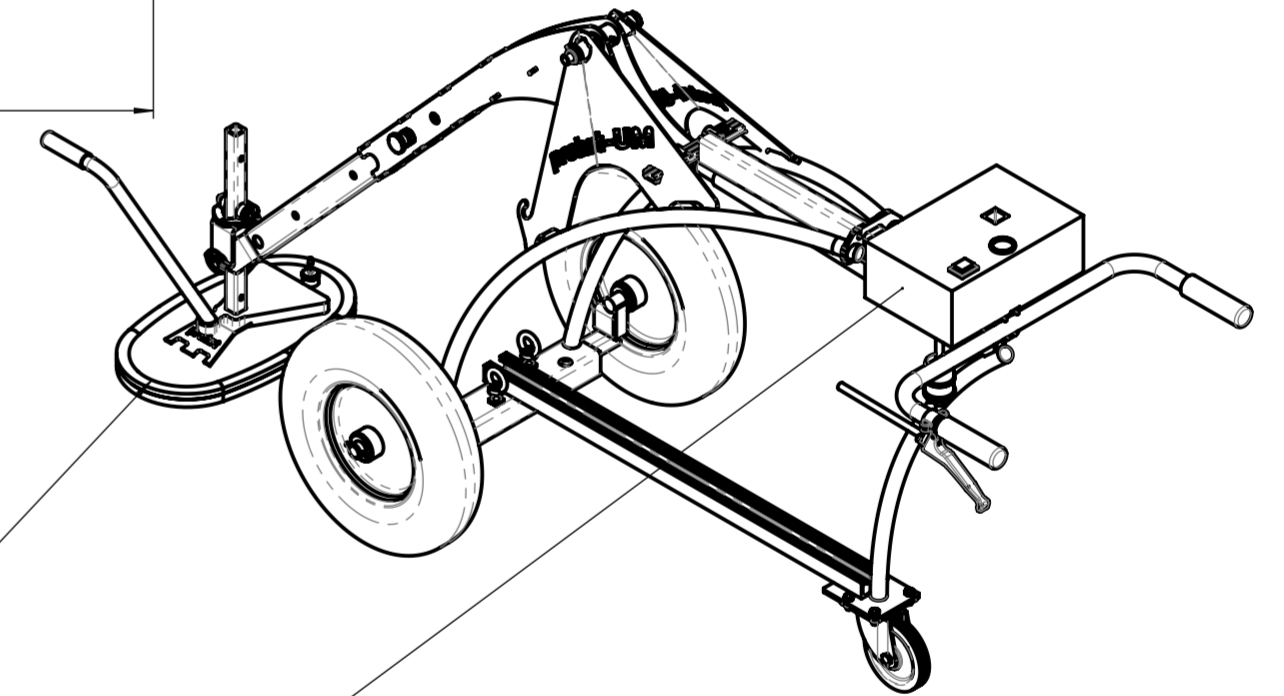
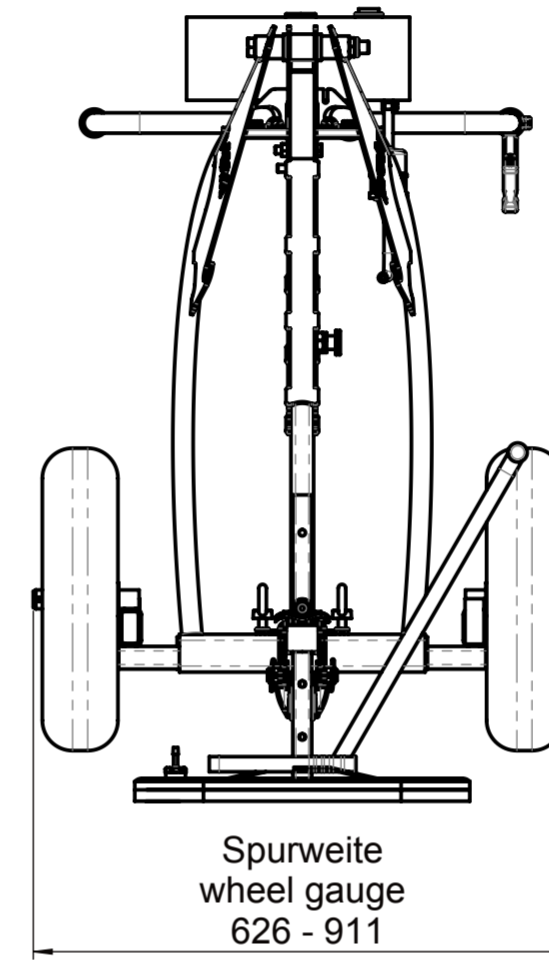
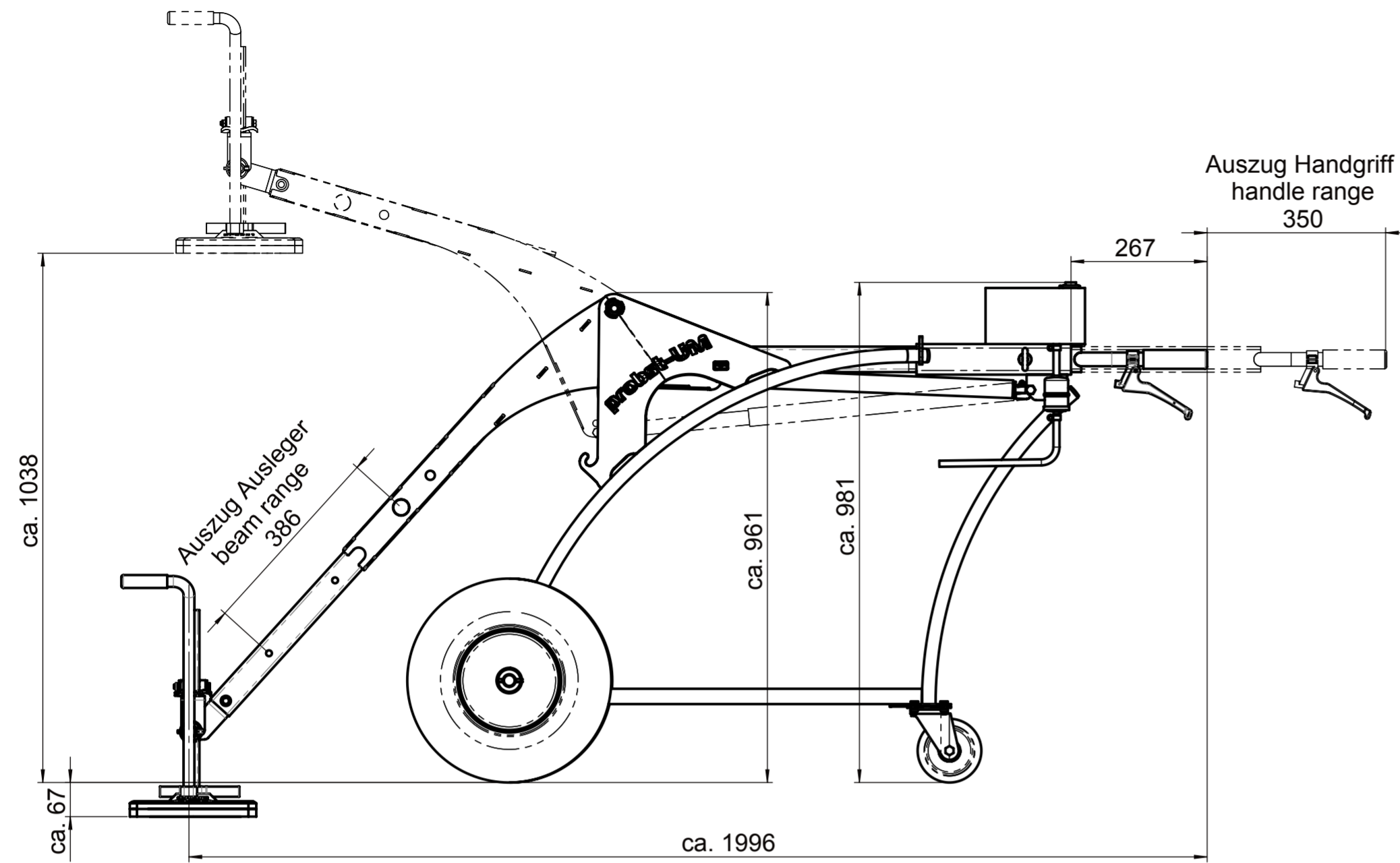
Garantiewaarborg na 50 bedrijfsuren

Datum:	Onderhoudstype:	Onderhoud door firma:
		Stempel Naam Handtekening
		Stempel Naam Handtekening
		Stempel Naam Handtekening

Garantiewaarborg 1x per jaar

Datum:	Onderhoudstype:	Onderhoud door firma:
		Stempel Naam Handtekening
		Stempel Naam Handtekening

Uni Mobil UM-VPH 42740014

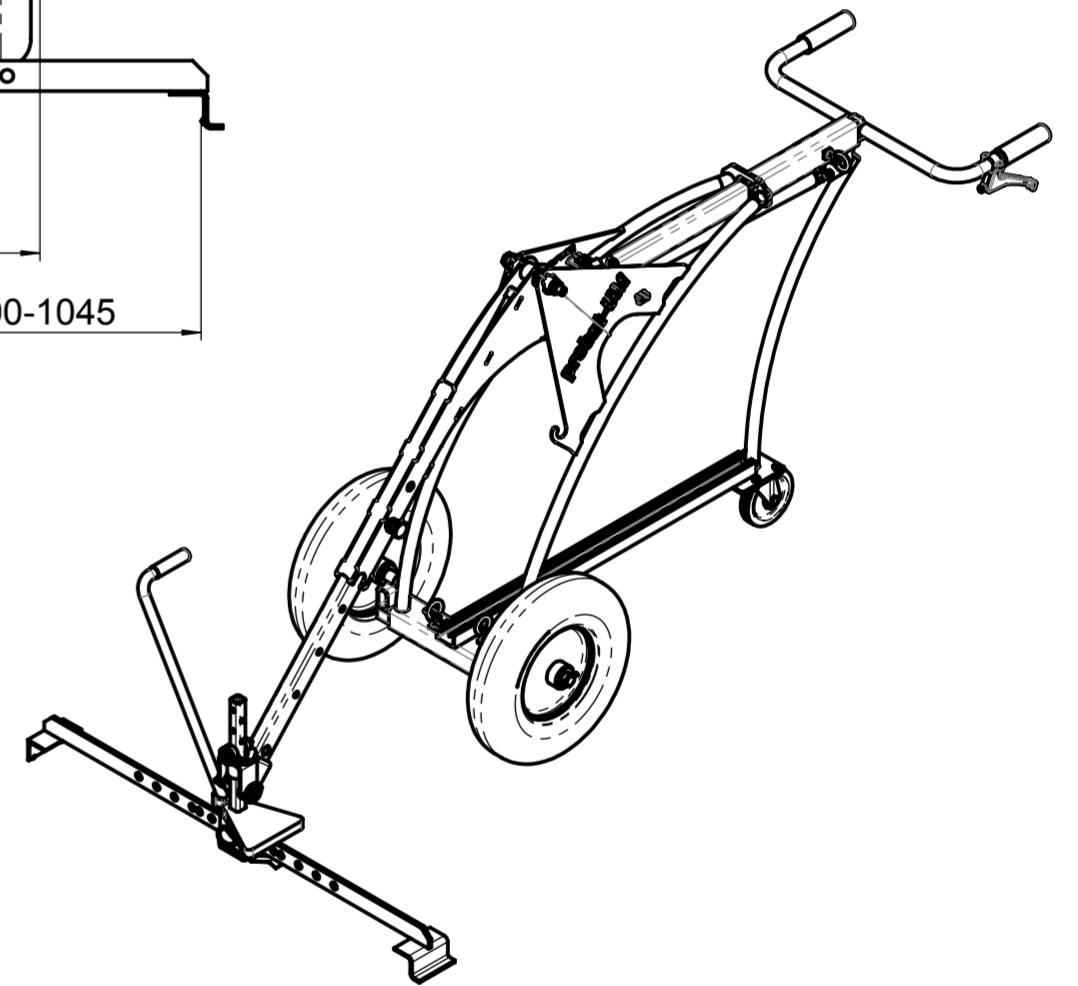
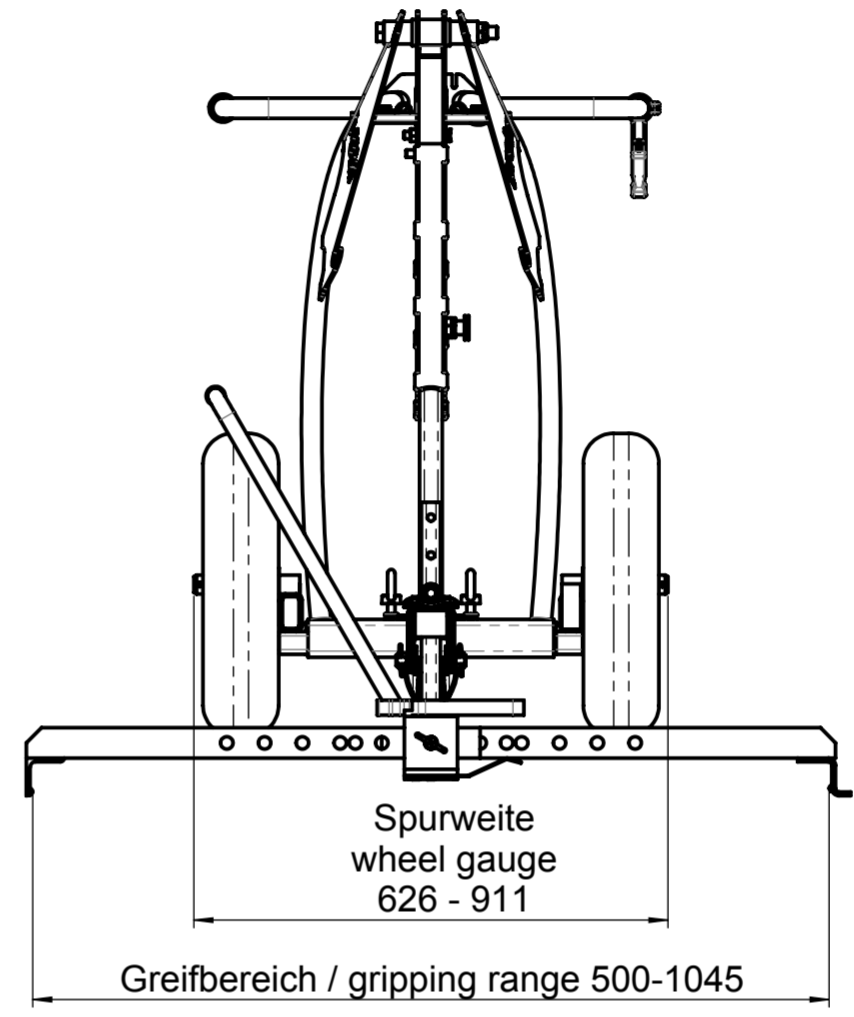
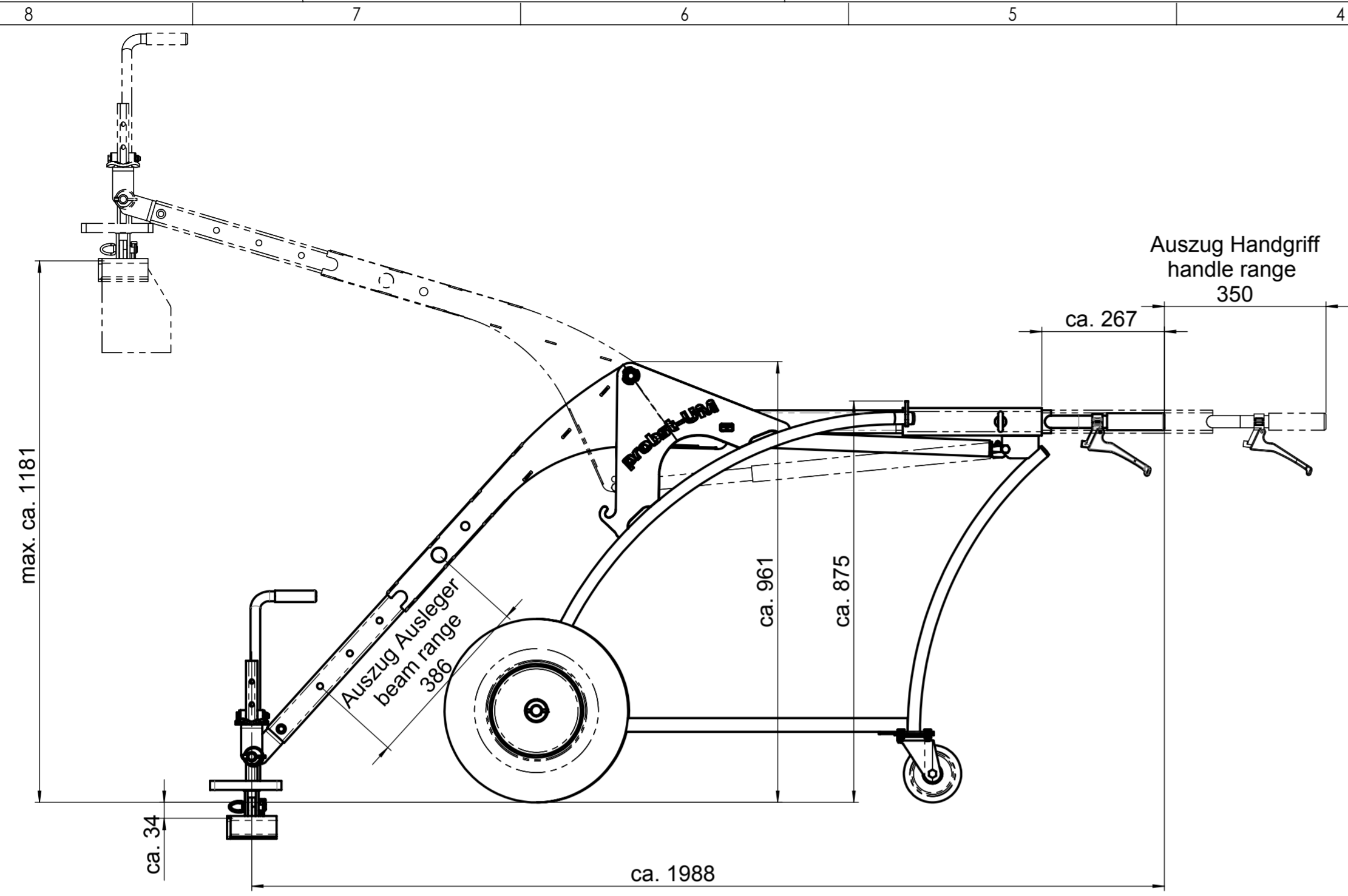


42710001

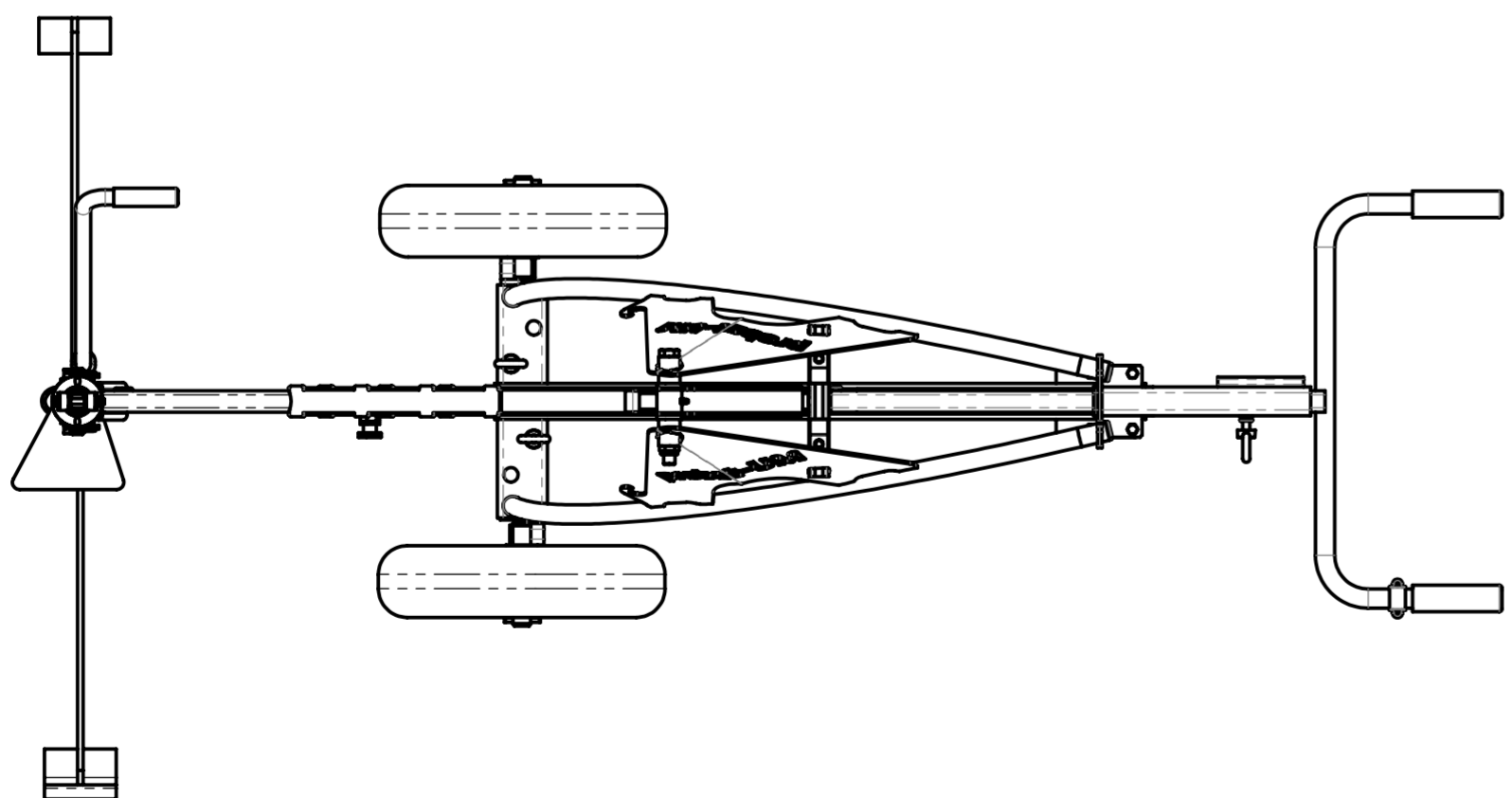
Tragfähigkeit: 150 [kg]
Carrying Capacity: 150 [kg] / (330 [lbs.])

Laying dolly UNI MOBIL UM-VPH


Allgemeintoleranzen nach DIN ISO 2768c		Oberflächen nach DIN ISO 1302		allgemeiner Biegehalbmesser = Blechstärke	
		Bei Änderungen Rücksprache mit TB !			
		Oberflächenbehandlung	Format	Maßstab: 1:10 1:7	Gewicht: 40,7 kg
		A2	Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!		
		Datum	Name	Benennung	
		Erst. 18.11.2011	Ralf.Northe	Verlegewagen Uni Mobil UM Grundmodul	
		Gepr.		ohne Unterdruckerzeuger, ohne Saugplatte	
		WA:		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
		Kunde:		42720235	Blatt 5 von 7
Zust.	Änderungstext	Datum	Von	Urspr.	Ers. f. Ers. d.



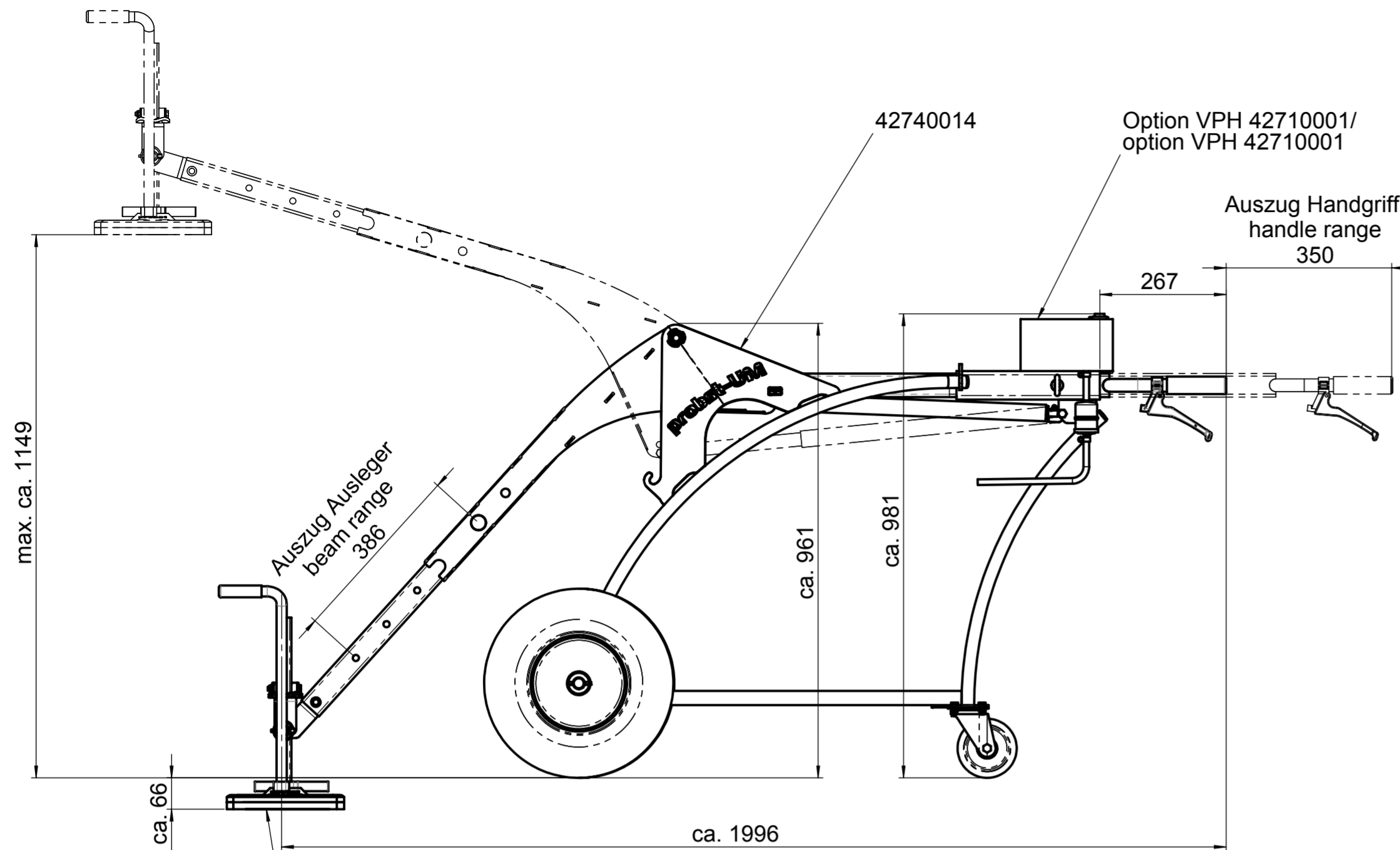
Tragfähigkeit: 100 [kg]
Carrying Capacity: 100 [kg] / (220 [lbs.])



UNIMOBIL UM-VZ1 Laying dolly - complete version

		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht: 46 kg	
Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!		Benennung	
		UNIMOBIL UM-VZ 1 Verlegewagen - Komplettgerät	
WA: _____ Kunde: _____		Artikelnummer/Zeichnungsnummer D52740015	
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

	Datum	Name
Erst.	27.5.2013	Ralf.Northe
Gepr.	27.5.2013	Ralf.Northe



Option Saugplatte /
option suction plate

Option VPH 42710001/
option VPH 42710001

Auszug Handgriff
handle range
350

Auszug Ausleger
beam range
386

ca. 961

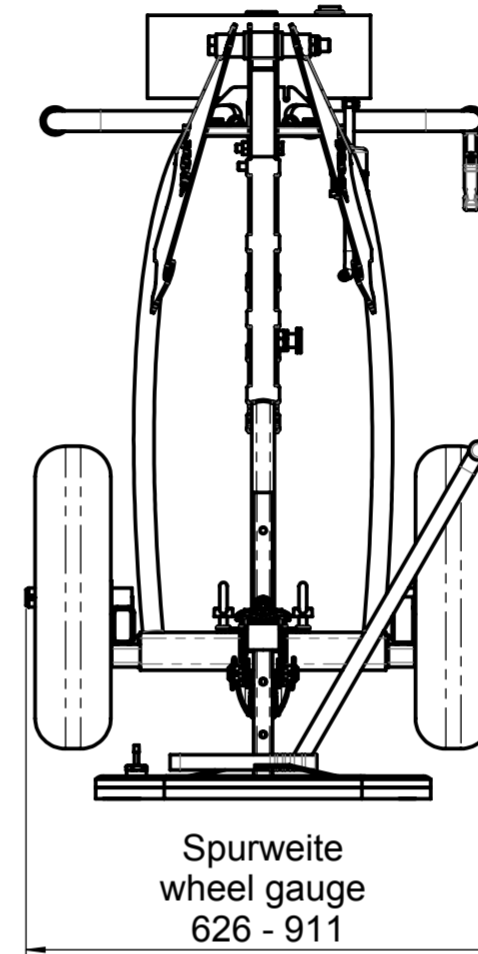
ca. 981

267

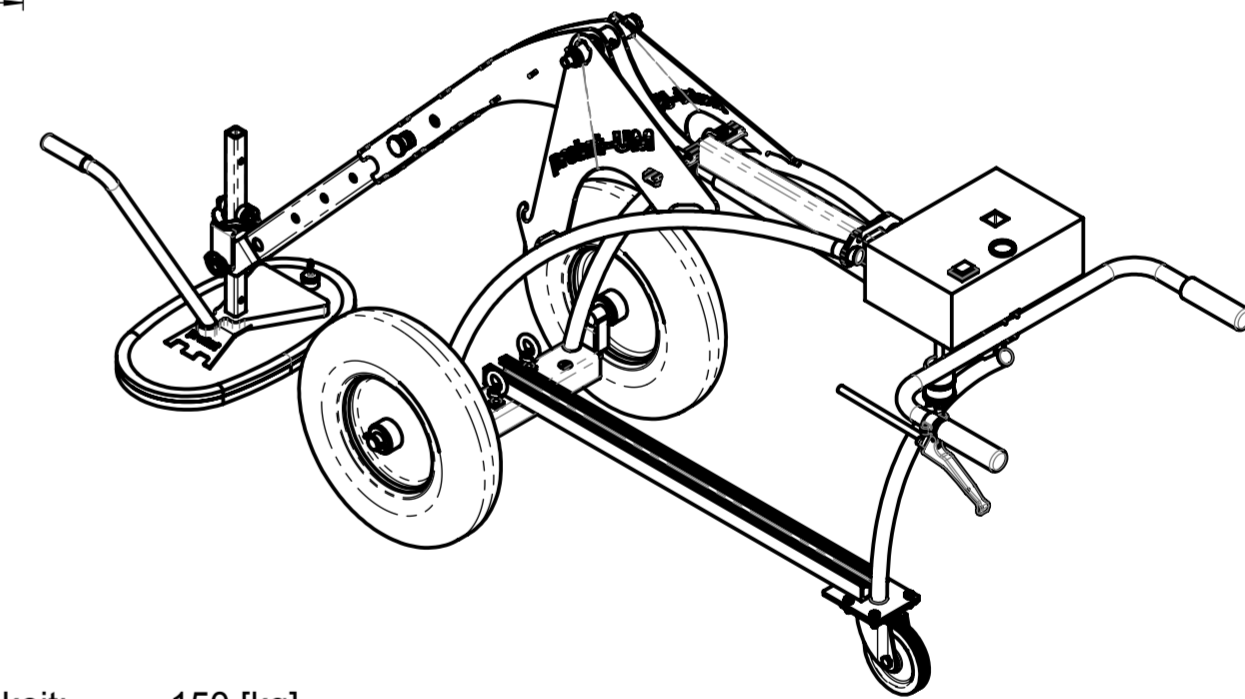
ca. 1996

max. ca. 1149

ca. 66



Spurweite
wheel gauge
626 - 911

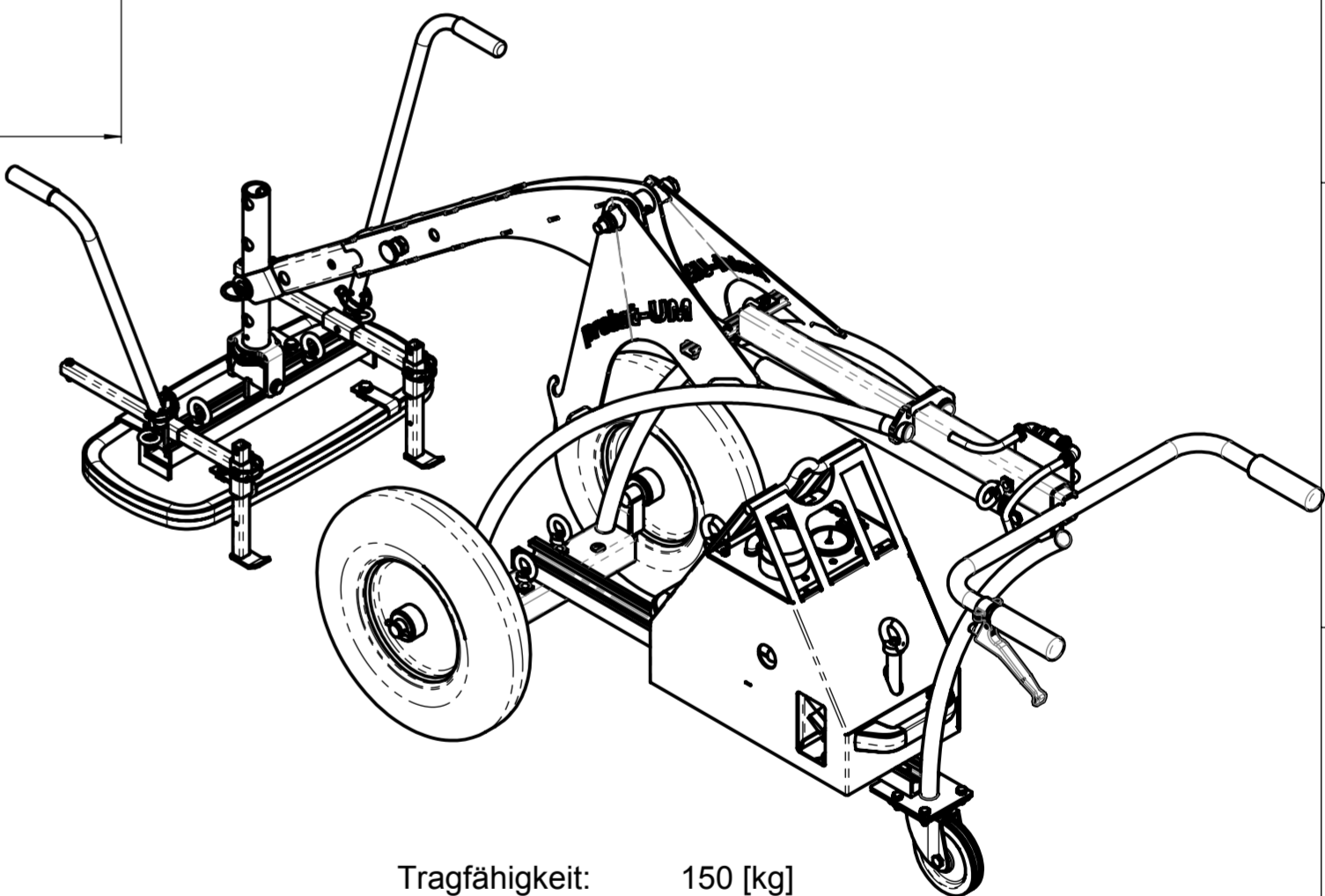
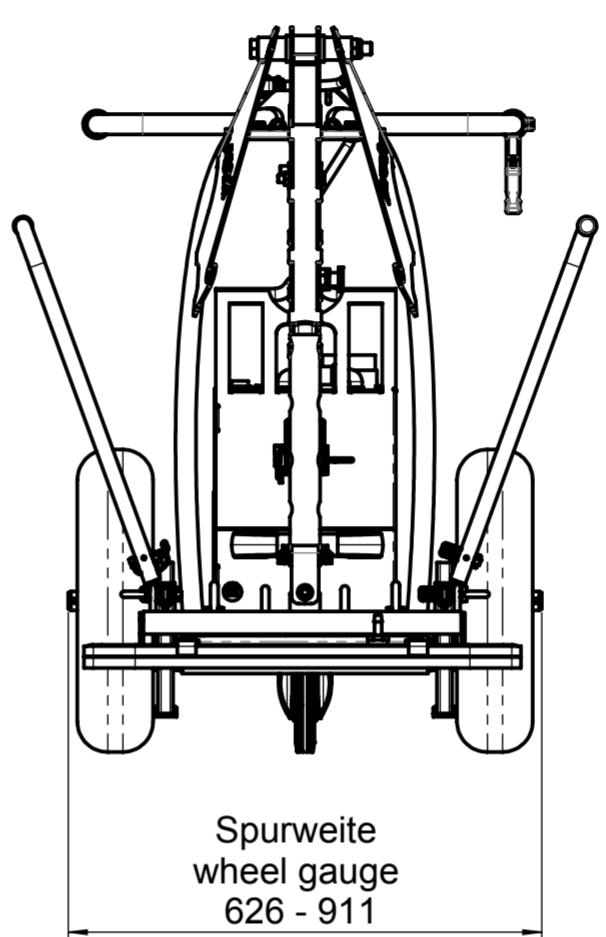
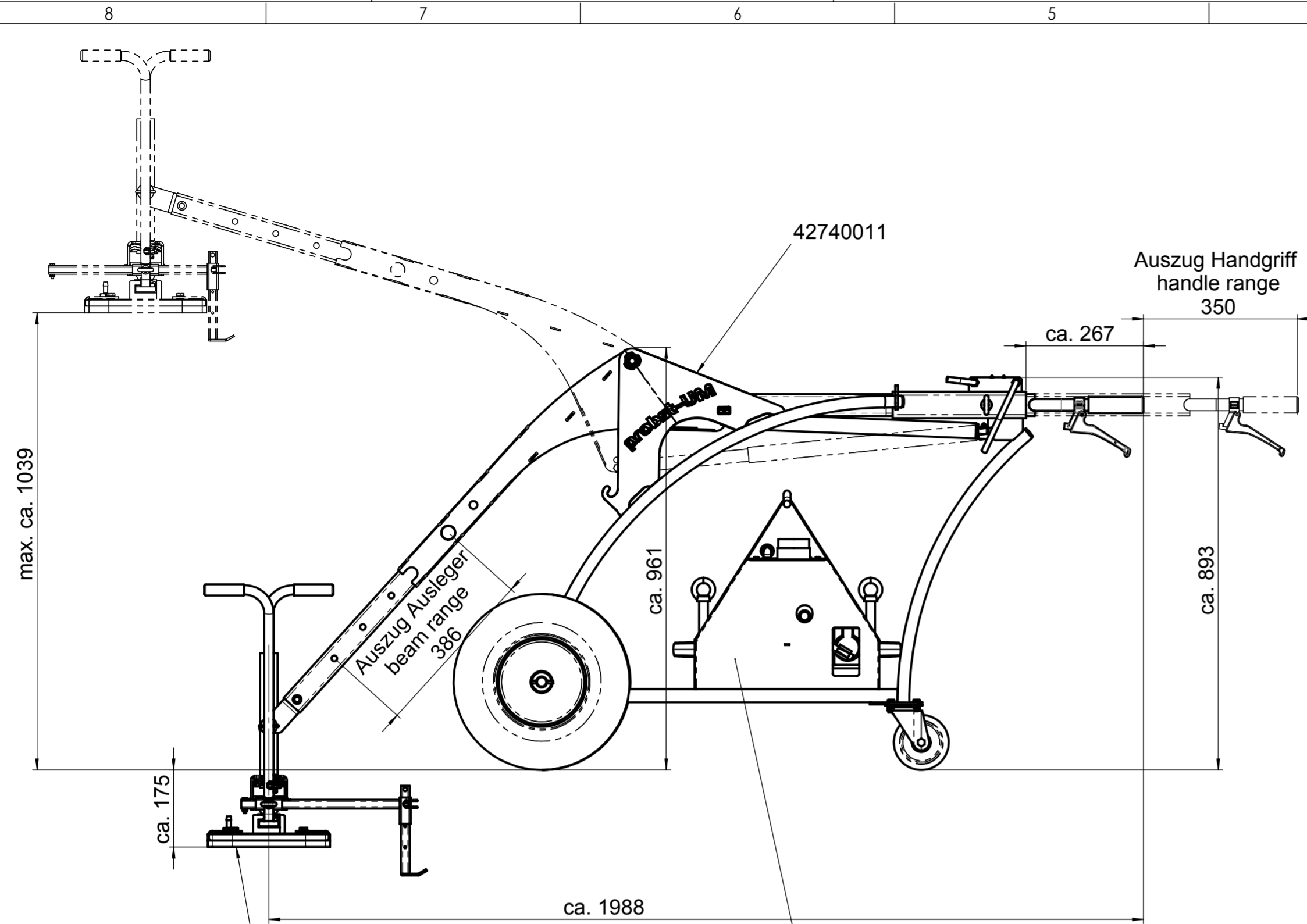


Tragfähigkeit: 150 [kg]

Carrying Capacity: 150 [kg] / (330 [lbs.])

UNIMOBIL UM-VPH Laying dolly - basic version

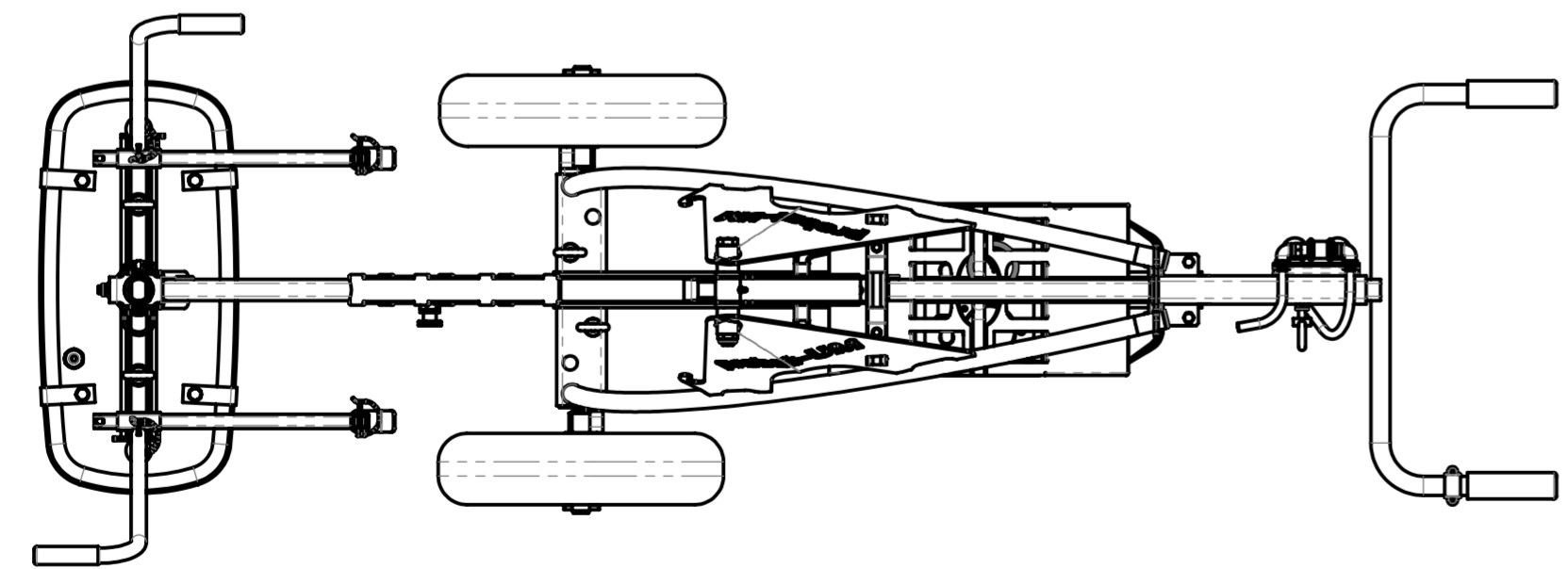
Allgemeintoleranzen nach DIN ISO 2768c		Oberflächen nach DIN ISO 1302		allgemeiner Biegehalbmesser = Blechstärke	
		Bei Änderungen Rücksprache mit TB !			
		Oberflächen- behandlung	Format	Maßstab: 1:10 1:12	Gewicht: 49 kg
		A2	Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!		
		Datum	Name		
		Erst. 27.5.2013	Ralf.Northe		
		Gepr. 27.5.2013	Ralf.Northe		
		WA:		Benennung	
		Kunde:		UNIMOBIL UM-VPH Verlegewagen - Basisgerät	
		Artikelnummer/Zeichnungsnummer			Blatt
		D42740014			1
Zust.	Änderungstext	Datum	Von	Urspr.	Ers. f. / Ers. d.
					von 1



Tragfähigkeit: 150 [kg]
 Carrying Capacity: 150 [kg] / (330 [lbs.])

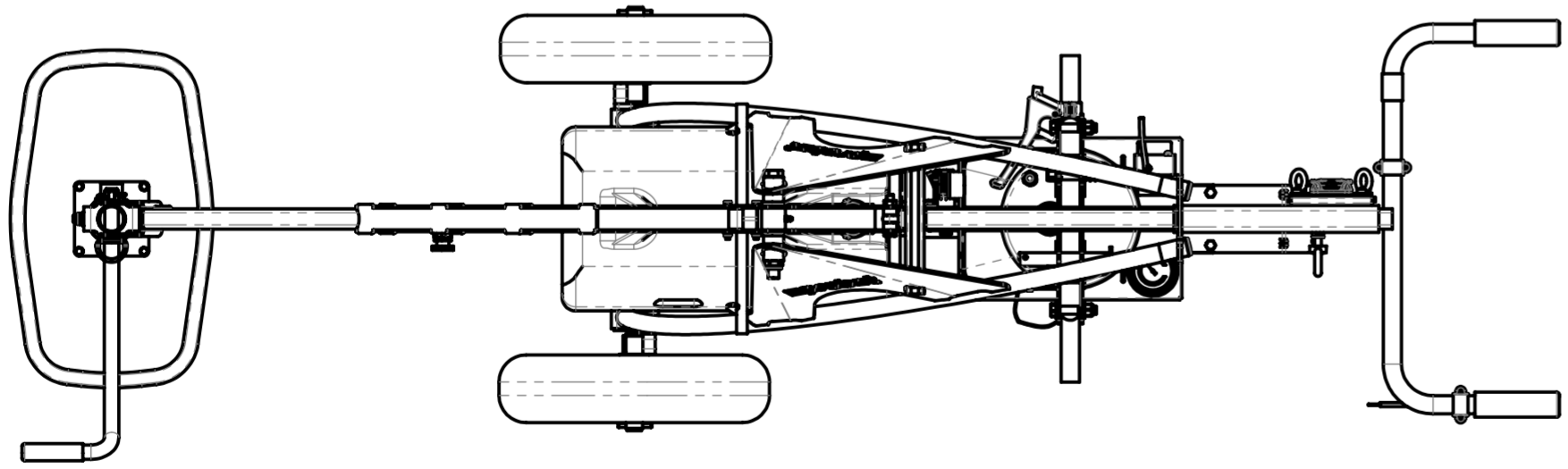
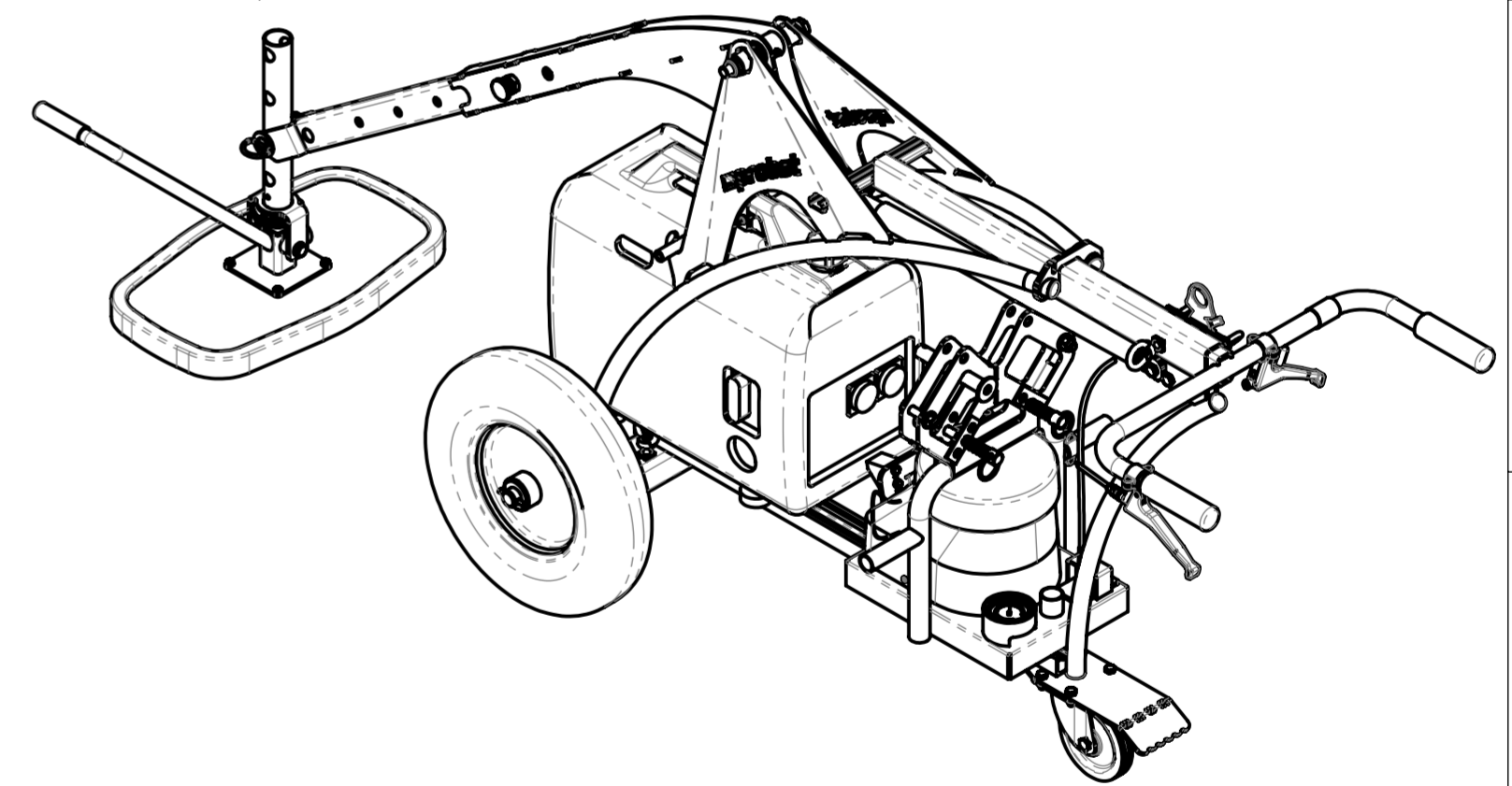
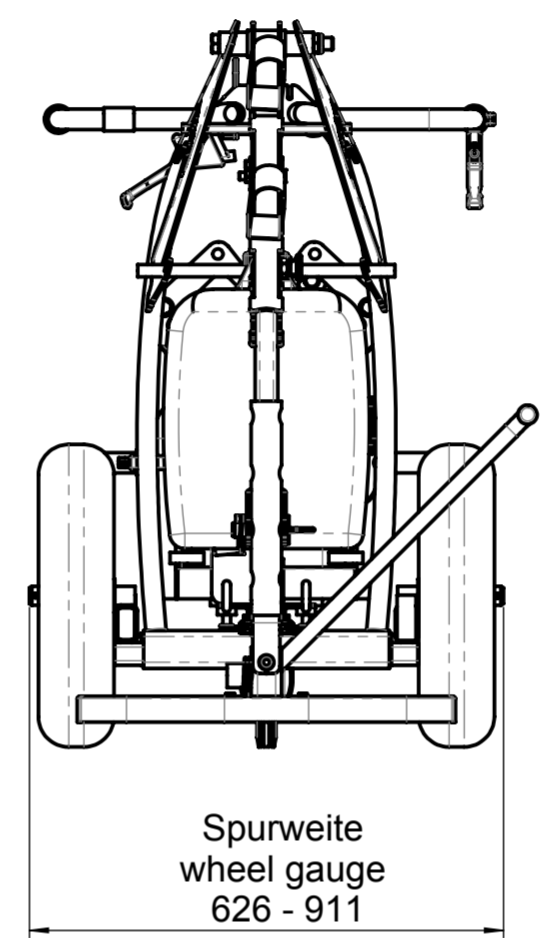
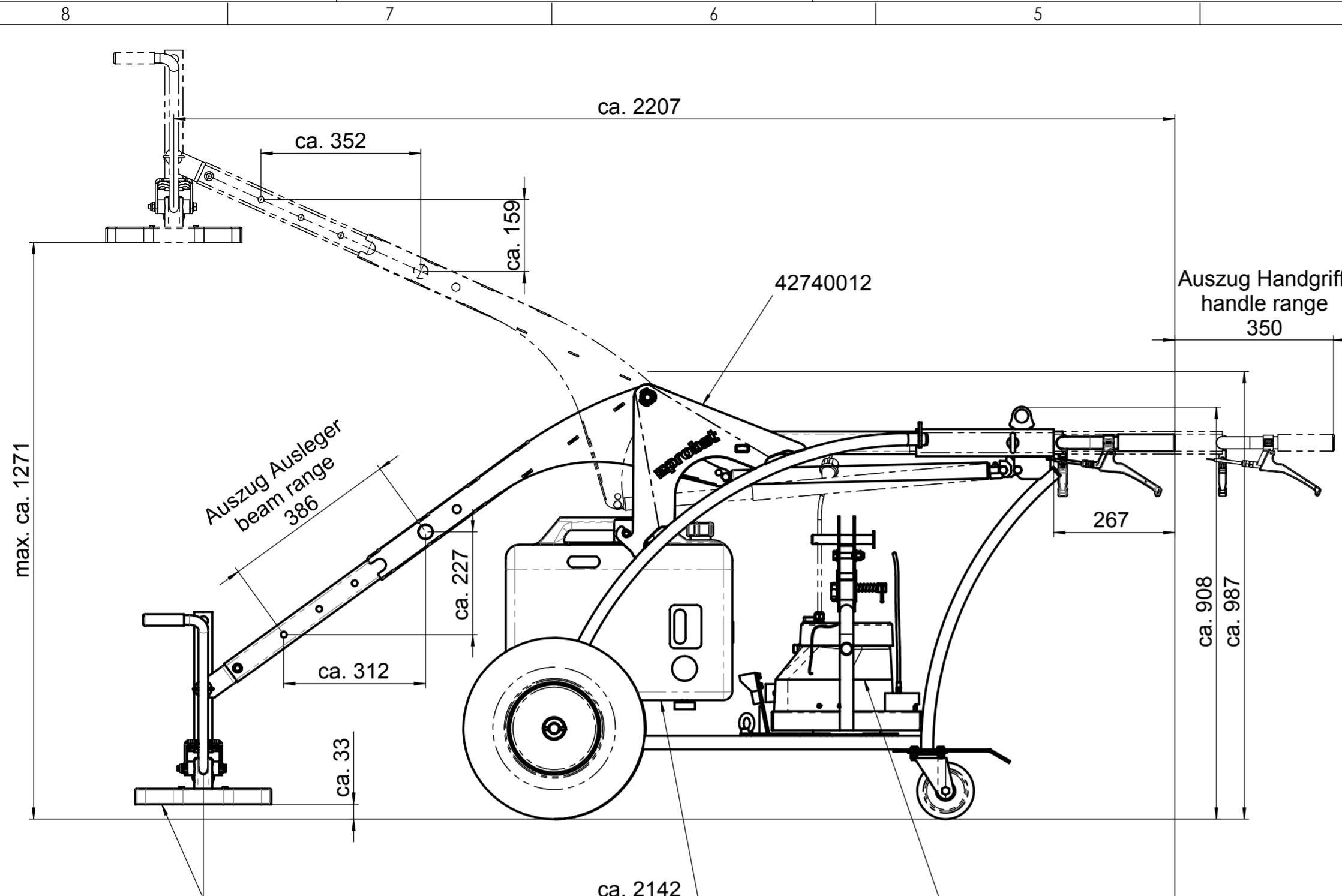
Option Saugplatte
 option suction plate

Option VACUUM-STEINMAGNET
 option VACUUM-STONEMAGNET



UNIMOBIL UM-SM Laying dolly - basic version

		Bei Änderungen Rücksprache TB !							
		Gewicht: 99 kg							
Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!		Benennung							
<table border="1"> <tr> <th>Datum</th> <th>Name</th> </tr> <tr> <td>Erst. 27.5.2013</td> <td>Ralf.Northe</td> </tr> <tr> <td>Gepr. 27.5.2013</td> <td>Ralf.Northe</td> </tr> </table>		Datum	Name	Erst. 27.5.2013	Ralf.Northe	Gepr. 27.5.2013	Ralf.Northe	Uni Mobil UM-SM Verlegewagen - Basisgerät	
Datum	Name								
Erst. 27.5.2013	Ralf.Northe								
Gepr. 27.5.2013	Ralf.Northe								
WA:	Artikelnummer/Zeichnungsnummer	Blatt							
Kunde:	D42740011	1							
Zust. Urspr.	Ers. f.	von 1							
	Ers. d.								



Option Saugplatte /
option suction plate

Option Stromerzeuger /
option generator

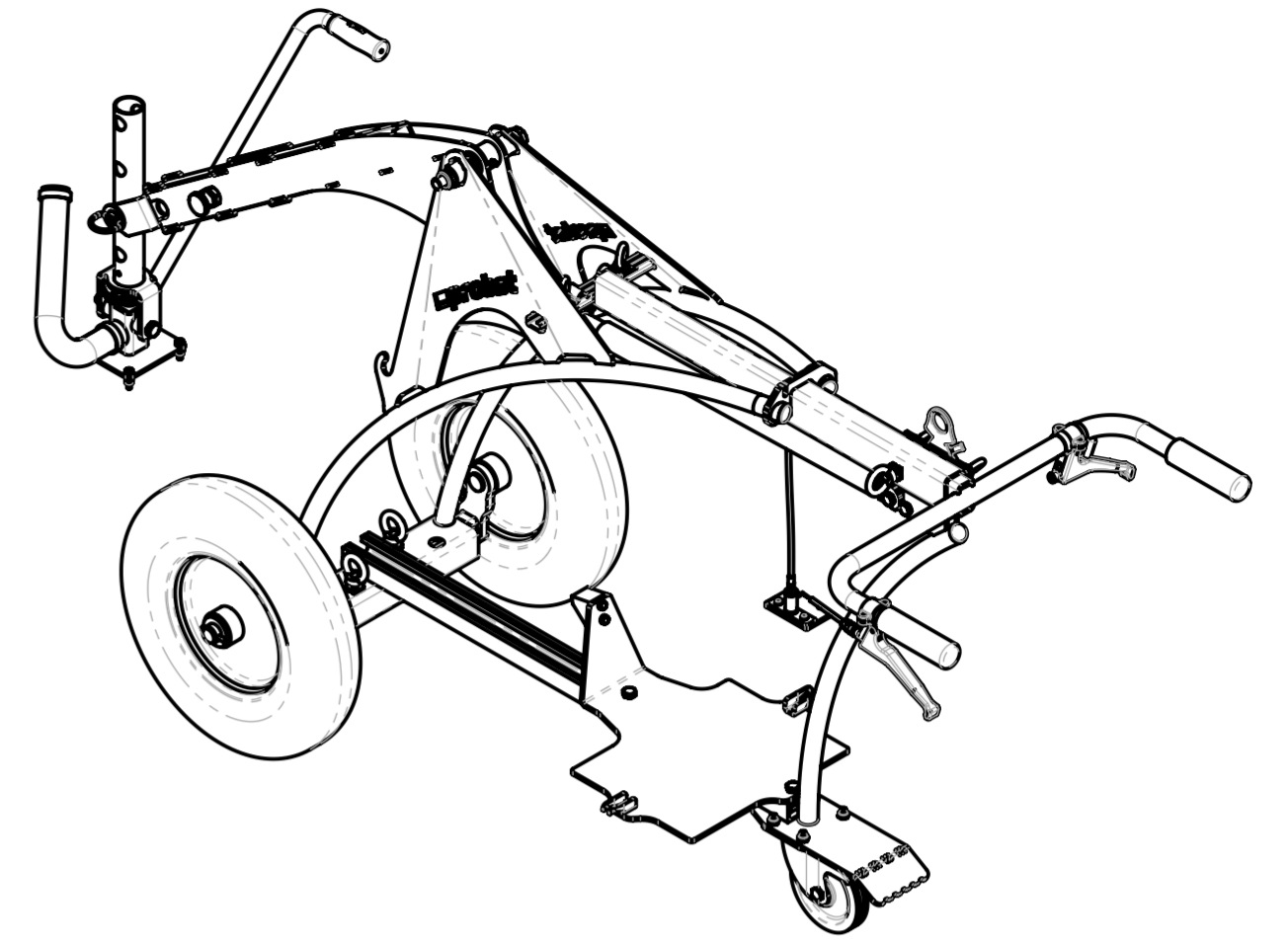
Option SPEEDY VS-140 /
option SPEEDY VS-140

Tragfähigkeit: 150 [kg]
Carrying Capacity: 150 [kg] / (330 [lbs.])

UNIMOBIL UM-VS-S/SE Laying dolly - basic version

Eigengewichte / Dead weights:
UN-VS-S: 64 kg / 140 lbs
UN-VS-S/SE-H: 84 kg / 185 lbs
UN-VS-S/SE-K: 82,5 kg / 182 lbs

 the better solution		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht:	
Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!		Benennung	
Datum Erst. 27.5.2013 Name Ralf Northe		UNIMOBIL UM-VS-140 / SE Verlegewagen - Basisgerät	
WA:		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
Kunde:		D42740012	
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.
		Blatt 1 von 1	



42720225
siehe separate Liste
see separate list

42720226
siehe separate Liste
see separate list

42720235
siehe separate Liste
see separate list

42720373
siehe separate Liste
see separate list

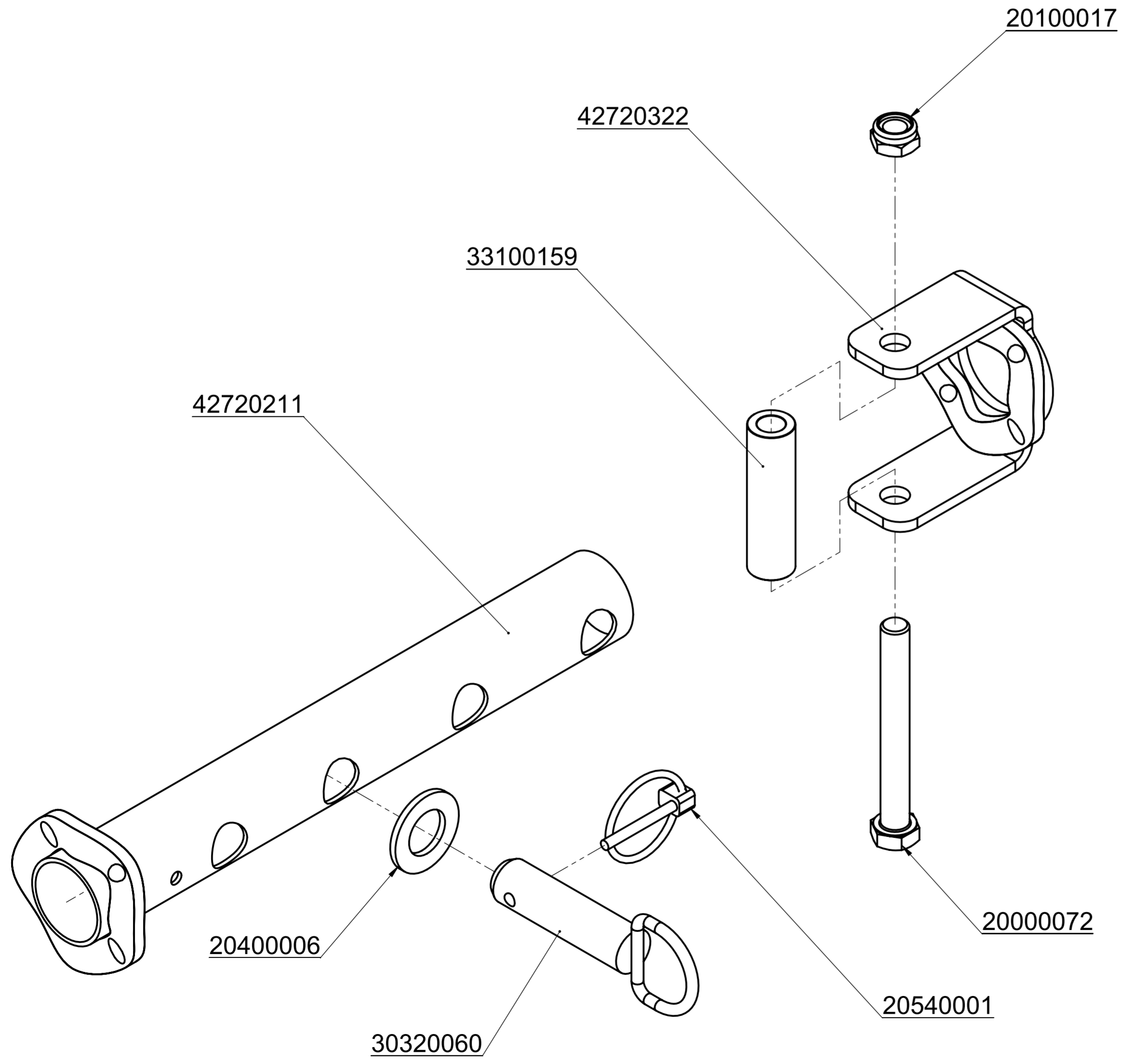
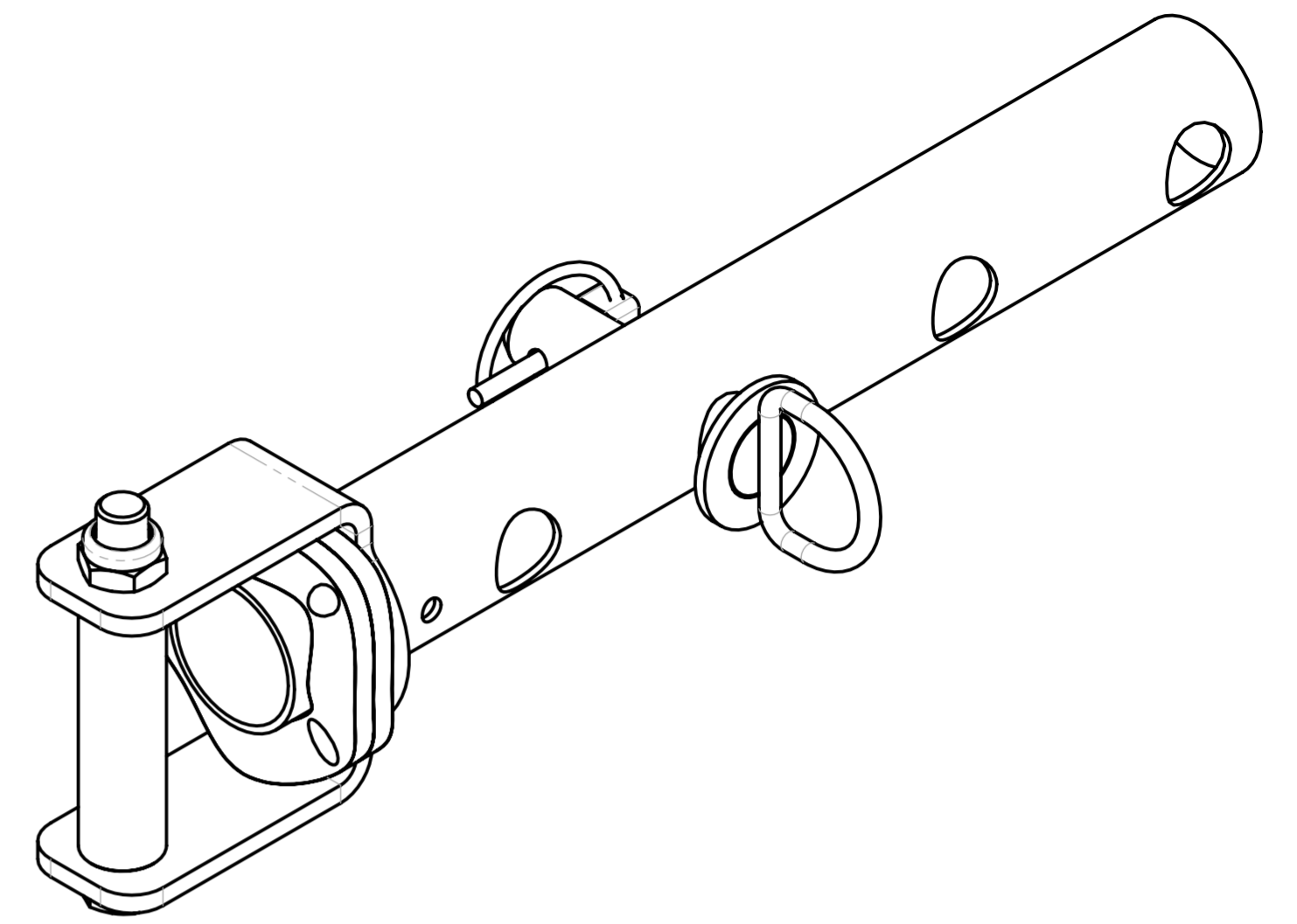
21060014

42720400
siehe separate Liste
see separate list



© all rights reserved conform to ISO 16016

Datum		Name		Benennung	
Erst.	17.4.2019	R.	Seidel	Verlegewagen Uni Mobil UM Grundmodul	
Gepr.	24.7.2019	R.	Seidel	ohne Unterdruckerzeuger, ohne Saugplatte	
Artikelnummer/Zeichnungsnummer				Blatt	
E42740017				1	
Zust. Urspr.				Ers. d.	
				von 1	



			© all rights reserved conform to ISO 16016	
			Benennung	
			Drehaufhängung SM+Speedy VS zu UM	
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
			E42720225	
			Blatt	
			1	
			von 1	
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.	

21060014

21060014

21060014

21050192

25200028

20000003

20400001

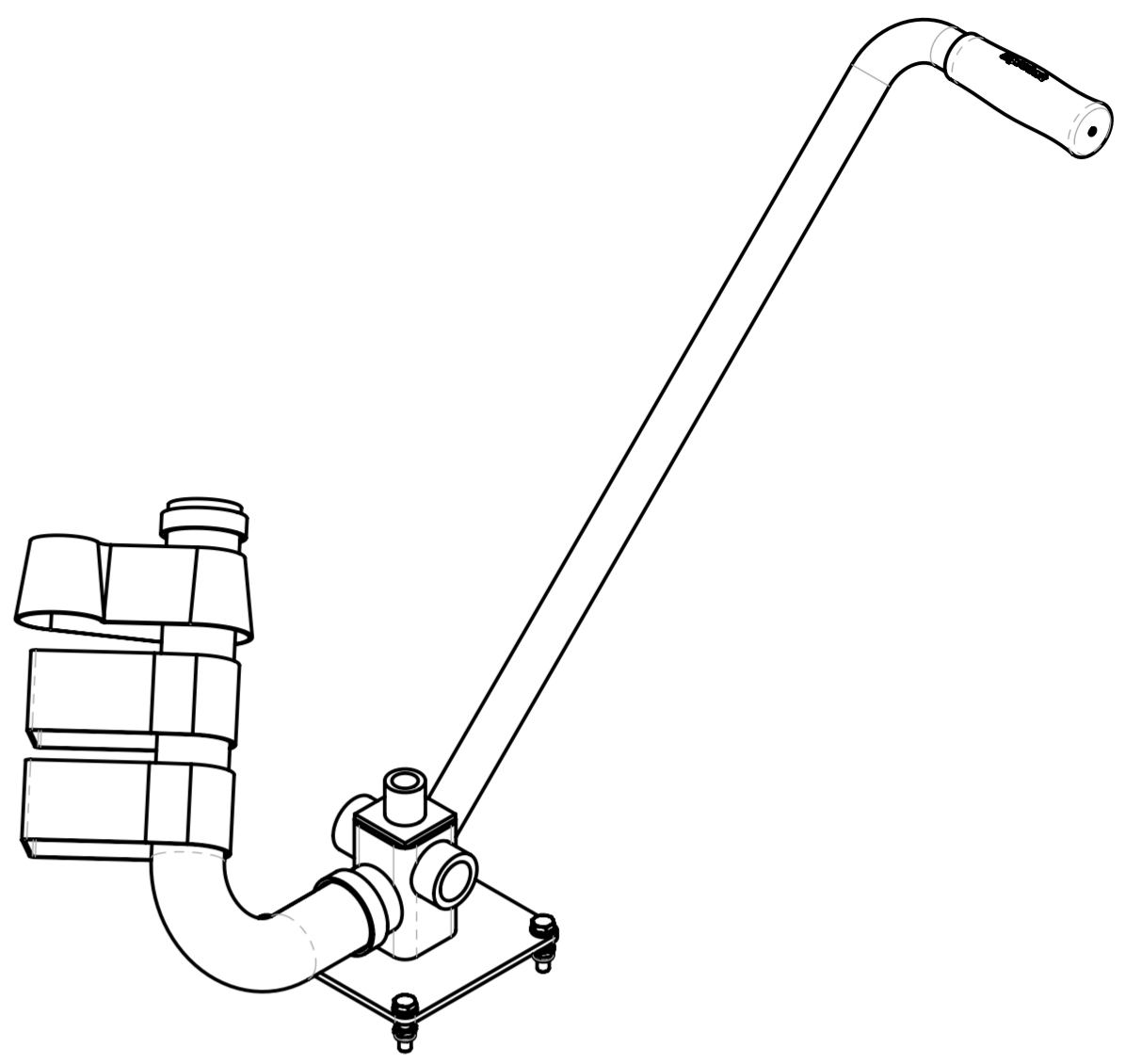
21050192

20100014

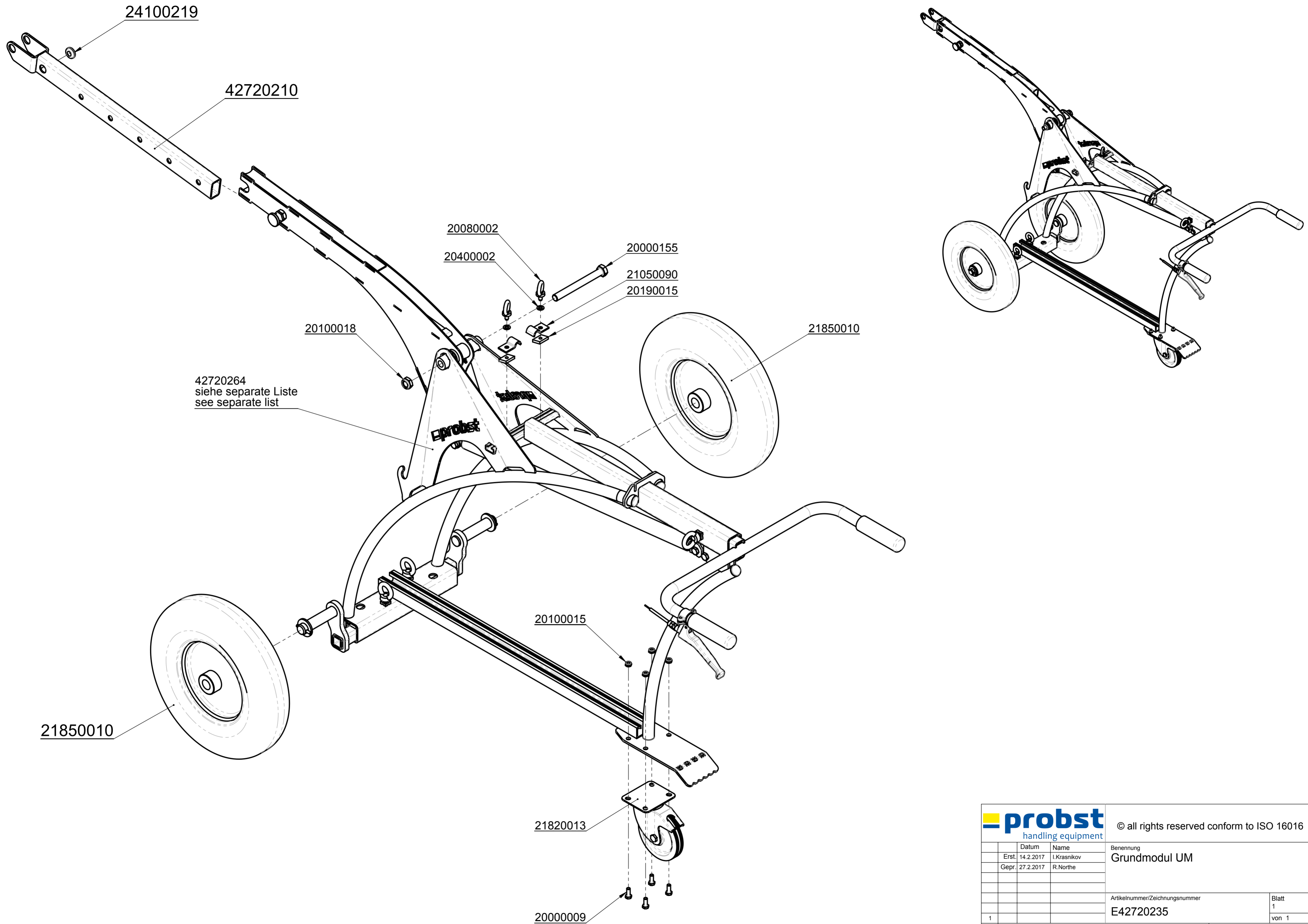
42720220

42720220

21600005

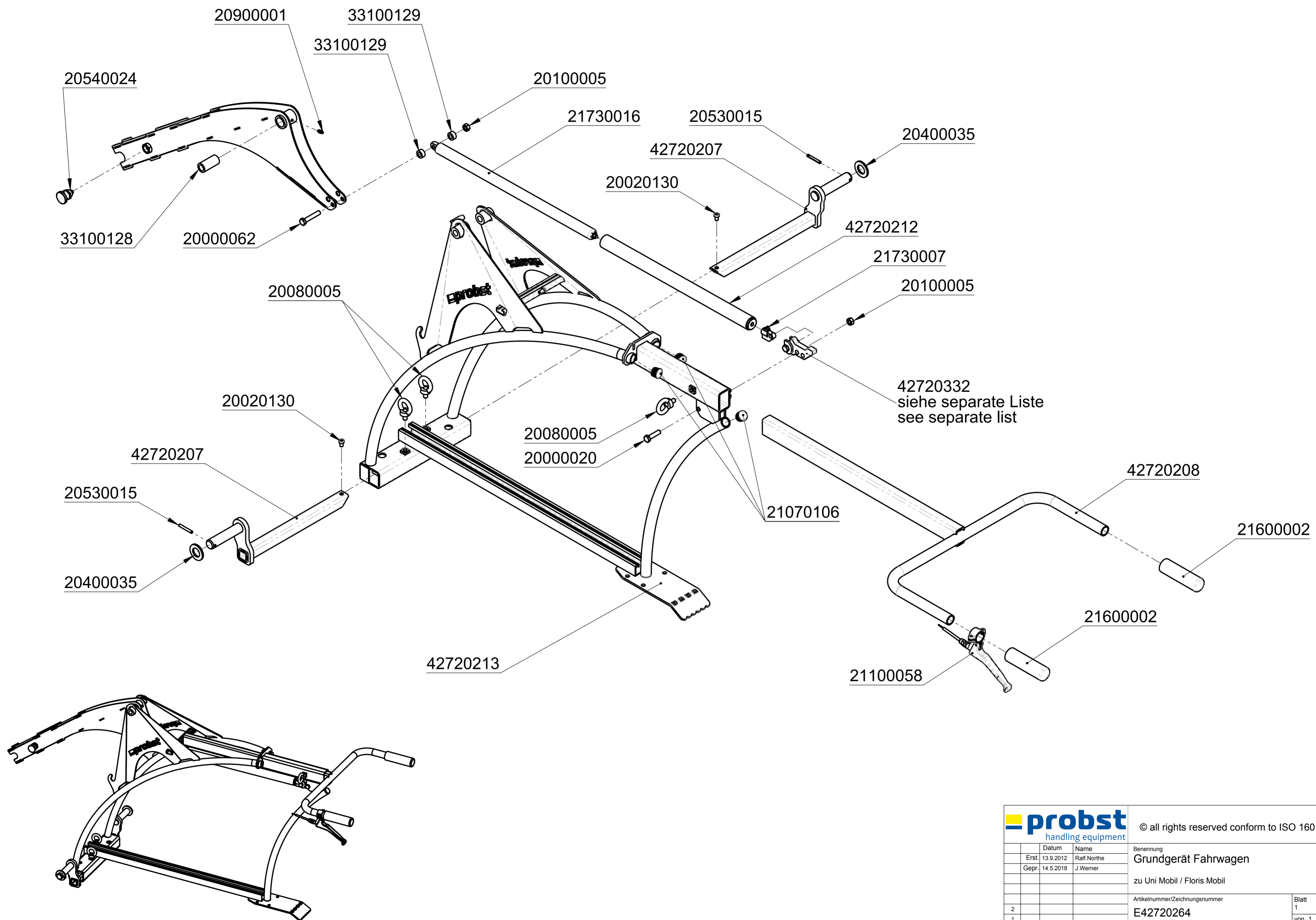


			© all rights reserved conform to ISO 16016	
		Benennung		
		Adapter Saugplatte Speedy VS zu UM		
		Artikelnummer/Zeichnungsnummer		
		E42720226		
		Blatt 1 von 1		
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.	



42720264
siehe separate Liste
see separate list

		© all rights reserved conform to ISO 16016	
		Benennung	
		Grundmodul UM	
		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
		E42720235	
		Blatt	
		1	
		von 1	
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.



		© all rights reserved conform to ISO 16016	
Benennung		Grundgerät Fahrwagen	
zu Uni Mobil / Floris Mobil			
Artikelnummer/Zeichnungsnummer		Blatt	
E42720264		1	
von 1			
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

8 7 6 5 4 3 2 1

F

F

E

E

D

D

C

C

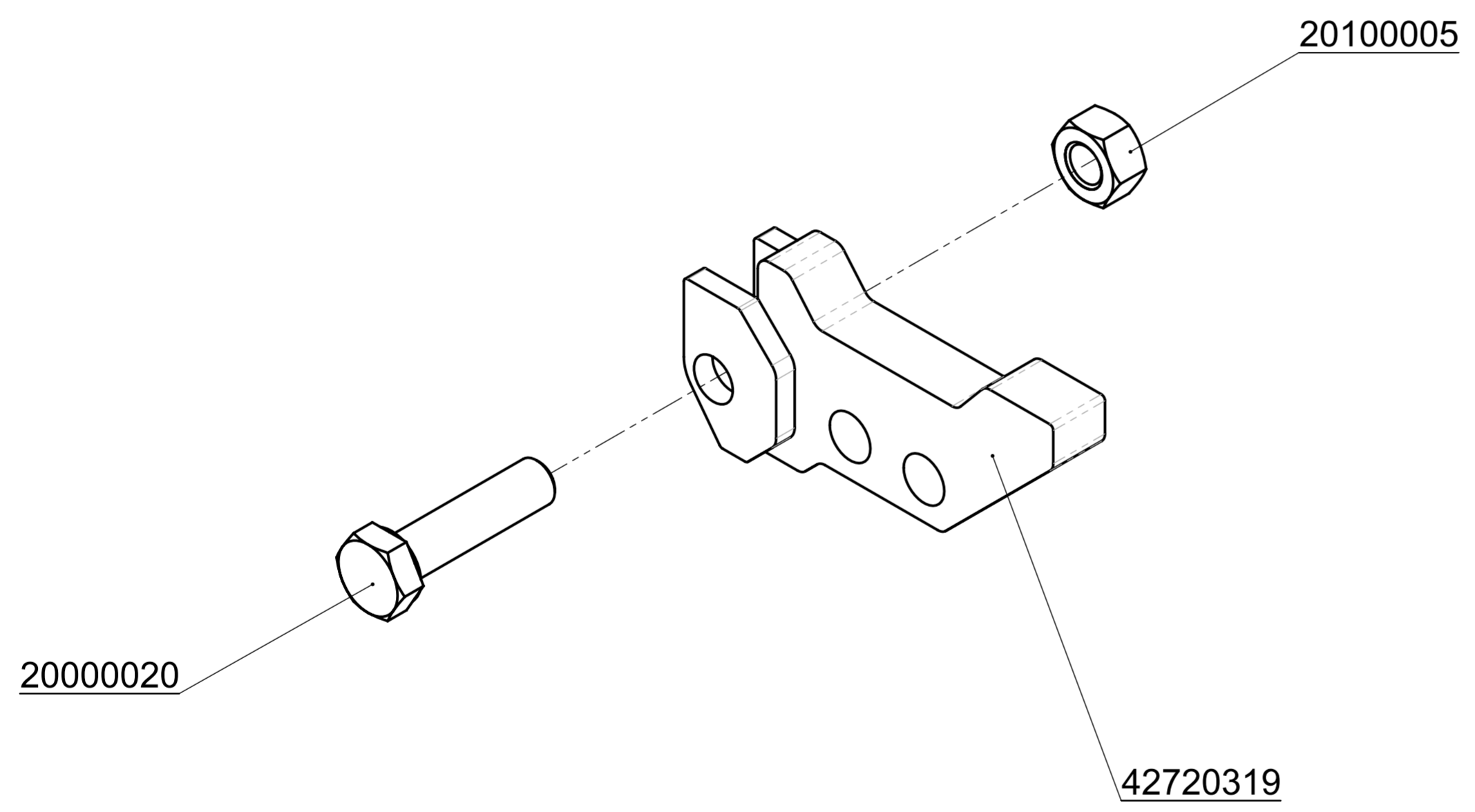
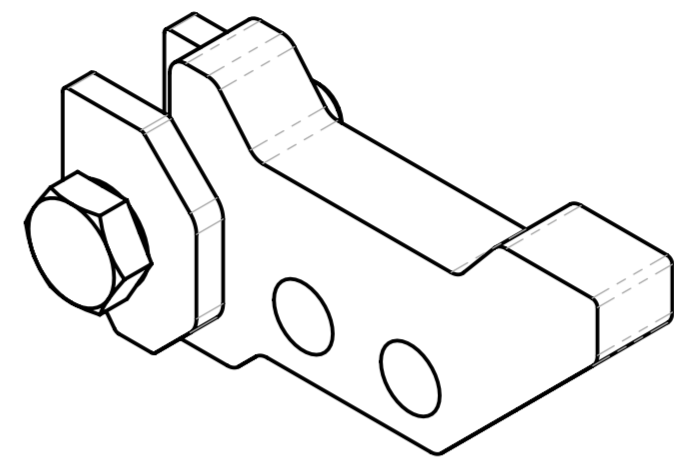
B

B

A

A

8 7 6 5 4 3 2 1



		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
	Erst. 24.7.2019	R.Seidel	Hubadapter zu UM UNI MOBIL
	Gepr. 24.7.2019	R.Seidel	kpl. Baugruppe nachrüstbar
		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	Blatt
		E42720332	1
			von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

8

7

6

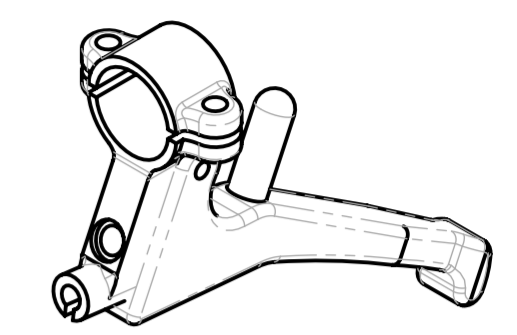
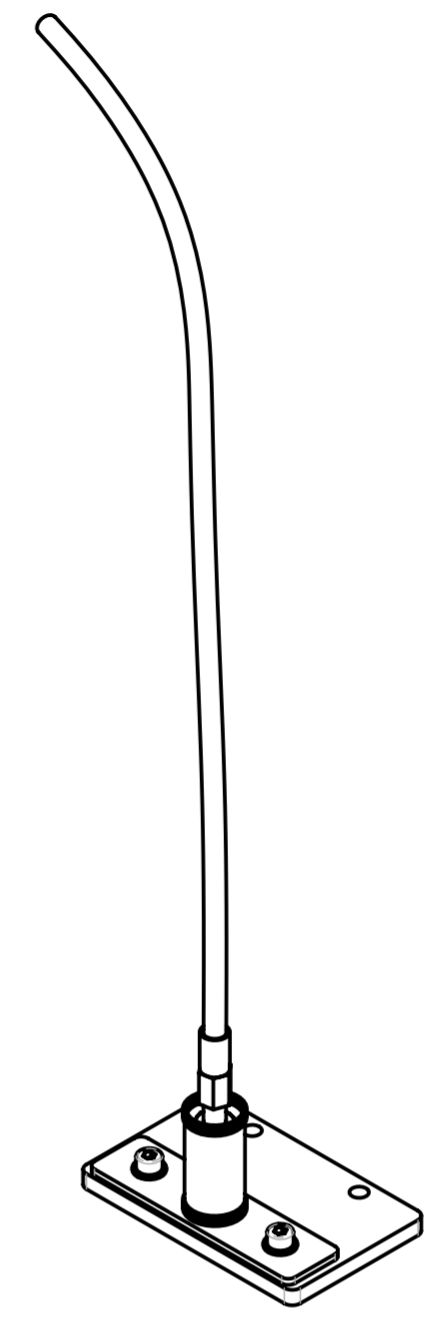
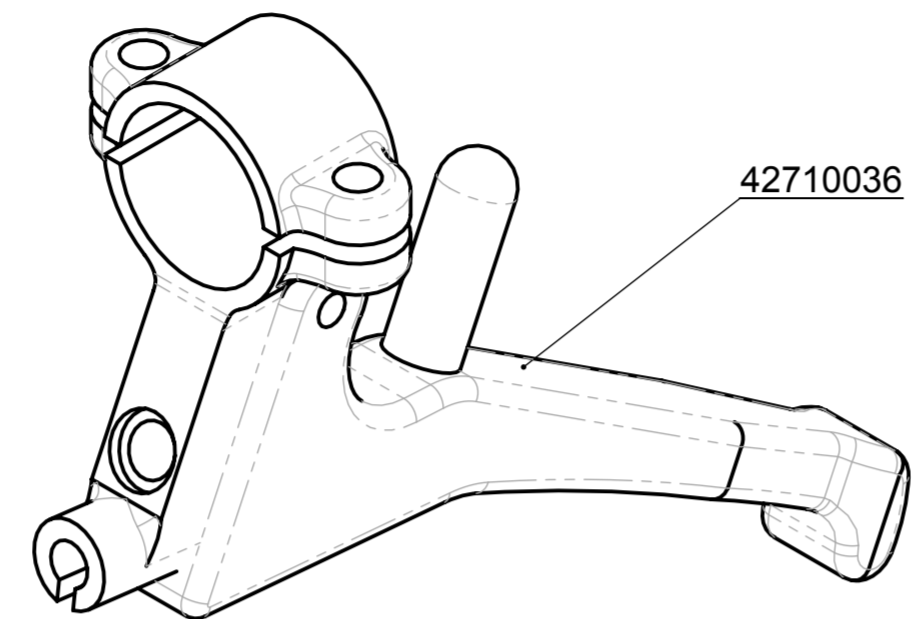
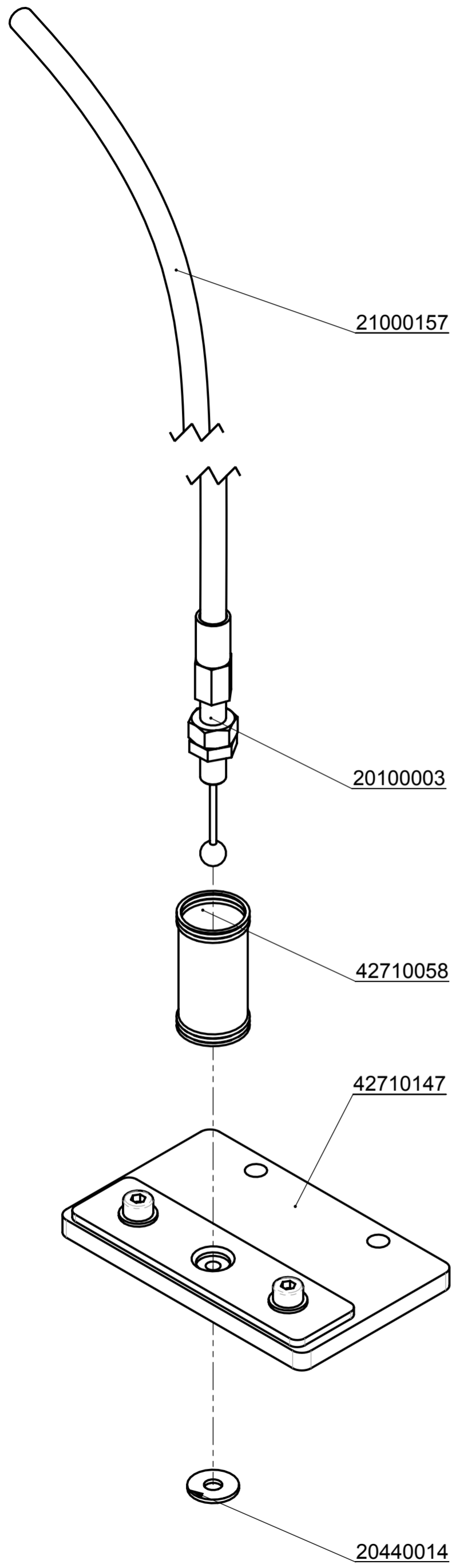
5

4

3

2

1



21000157

42710036

20100003

42710058

42710147

20440014



© all rights reserved conform to ISO 16016

Datum		Name		Benennung	
Erst.	27.2.2017	I.Krasnikov		Bowdenzug 1,5m kpl. mit Handgriff zur Nachrüstung an UNIMOBIL-UM-VS-140/200	
Gepr.	27.2.2017	I.Krasnikov			
Artikelnummer/Zeichnungsnummer				Blatt	
E42720373				1	
Zust. Urspr.				Ers. f. Ers. d.	
				von 1	

8

7

6

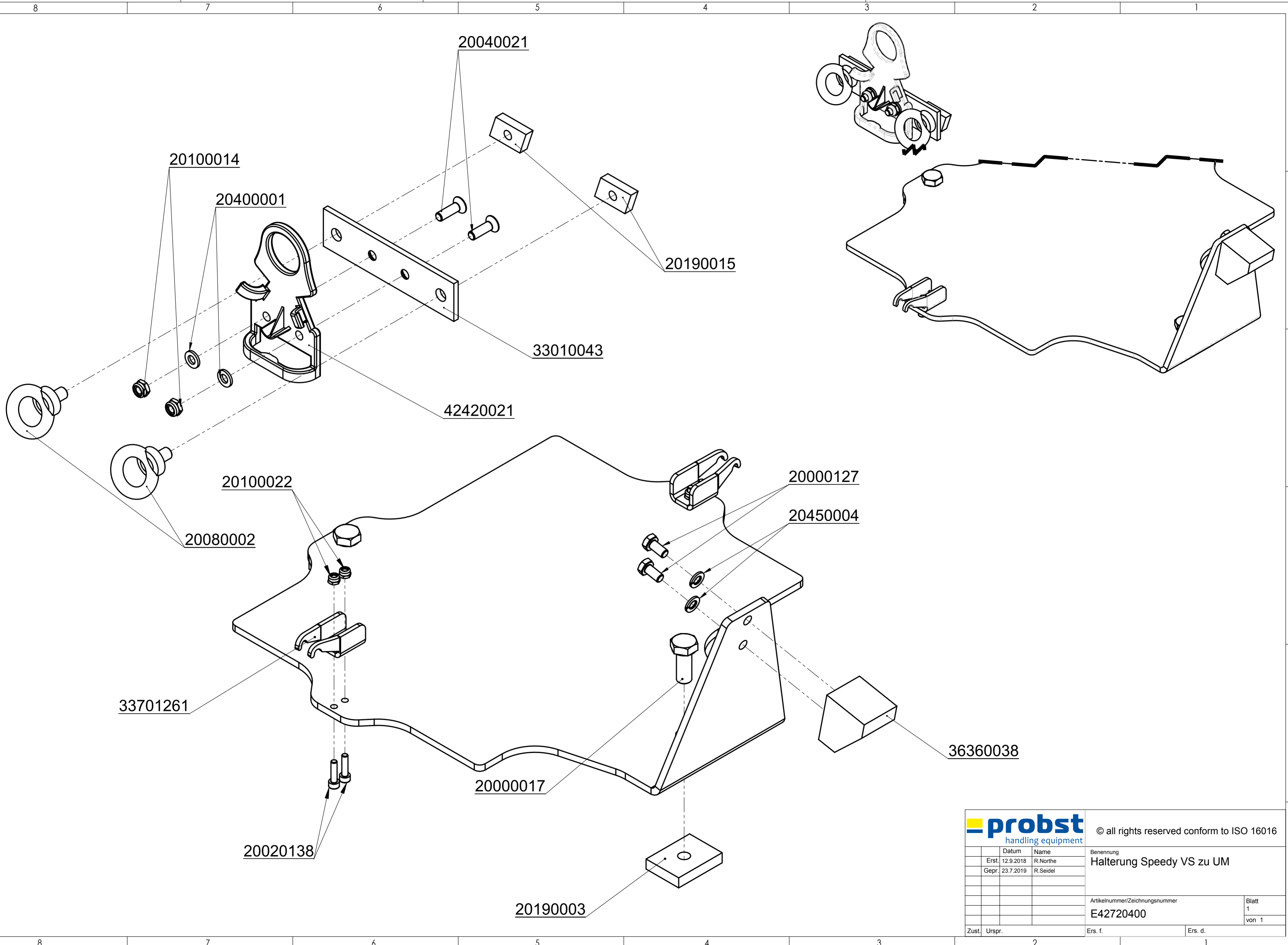
5

4

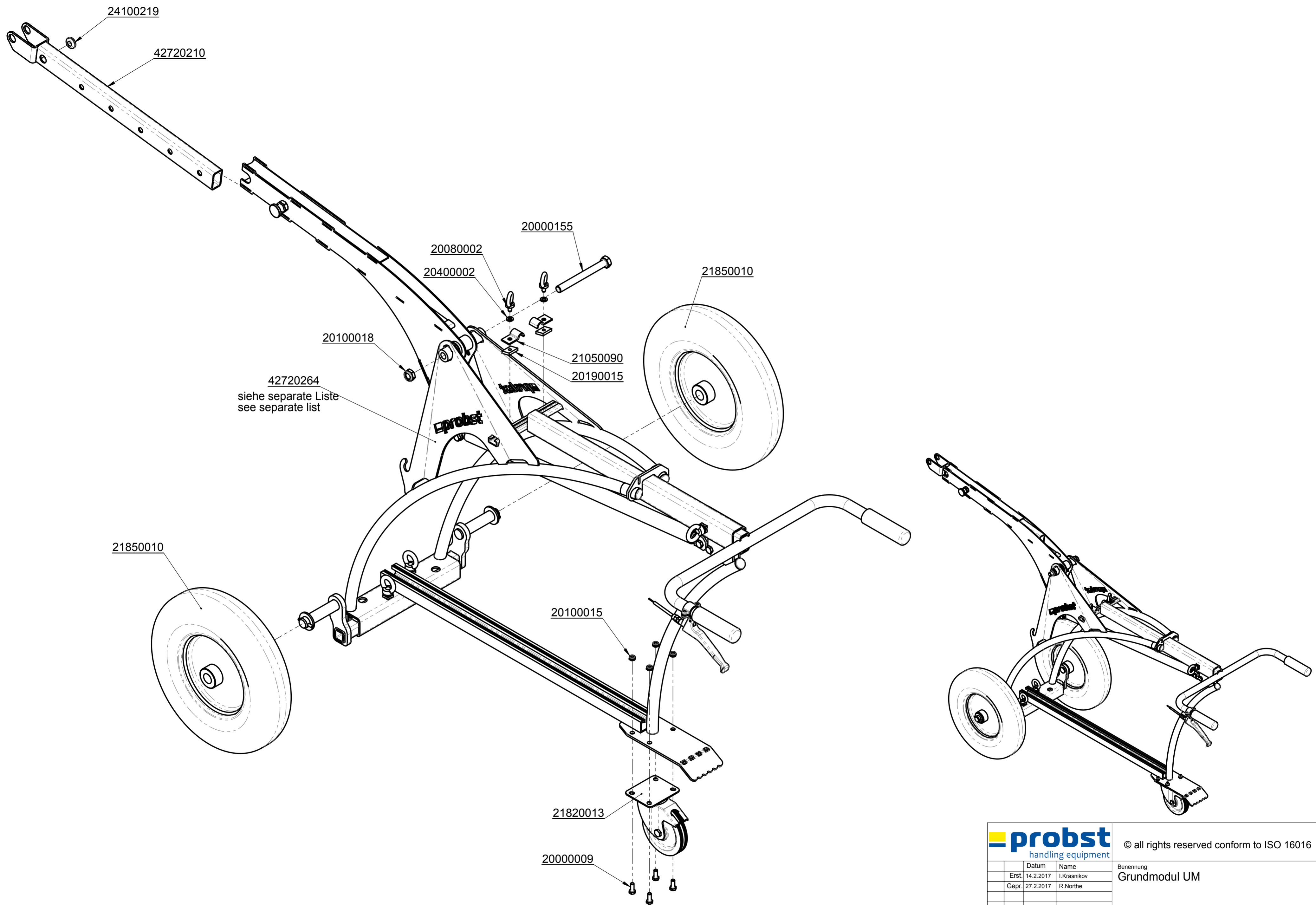
3

2

1

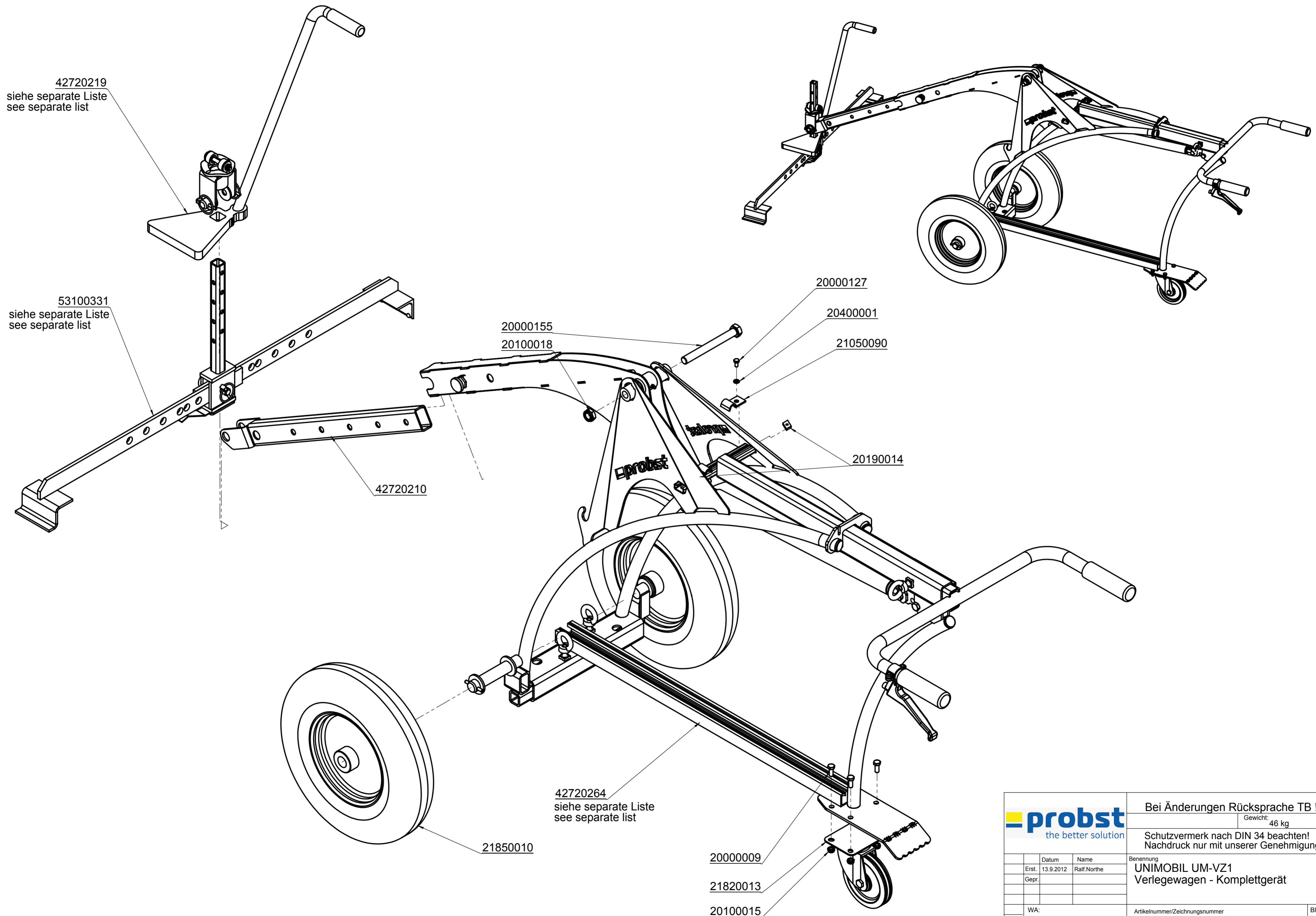


			© all rights reserved conform to ISO 16016	
			Benennung	
Halterung Speedy VS zu UM				
Artikelnummer/Zeichnungsnummer			Blatt	
E42720400			1	
			von 1	
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.	



		© all rights reserved conform to ISO 16016	
Benennung		Grundmodul UM	
Artikelnummer/Zeichnungsnummer		E42720235	
Blatt		1	
von 1			
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

Datum	Name
Erst. 14.2.2017	I.Krasnikov
Gepr. 27.2.2017	R.Northe



42720219
siehe separate Liste
see separate list

53100331
siehe separate Liste
see separate list

42720210

20000155
20100018

20000127

20400001

21050090

20190014

42720264
siehe separate Liste
see separate list

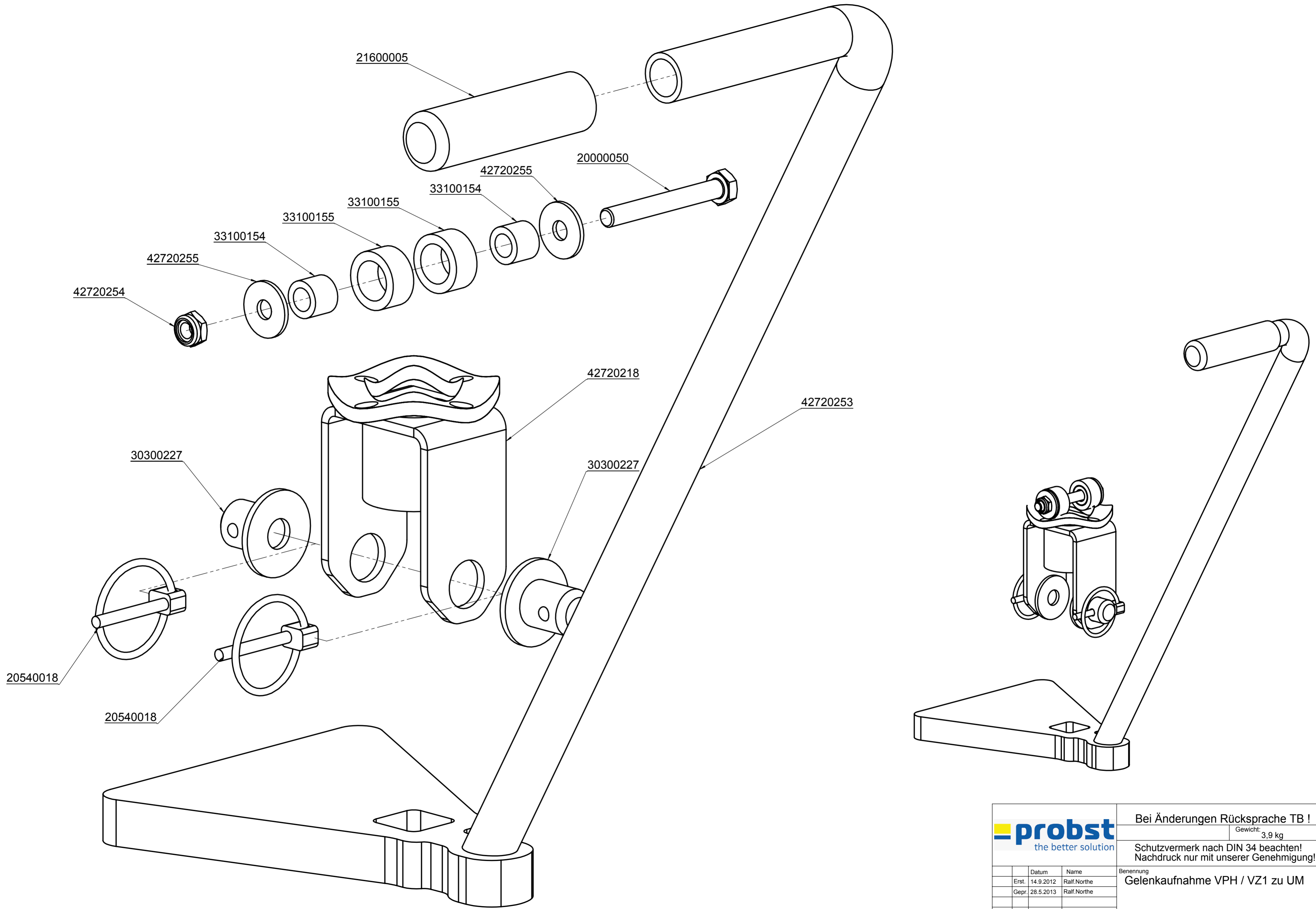
21850010


20000009

21820013

20100015

		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht: 46 kg	
		Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!	
		Benennung UNIMOBIL UM-VZ1 Verlegewagen - Komplettgerät	
WA:		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
Kunde:		E52740015	
1		Blatt 1	
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.



		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht: 3,9 kg	
		Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!	
		Benennung	
		Gelenkaufnahme VPH / VZ1 zu UM	
		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
		E42720219	
		Blatt	
		1	
		von 1	
WA:		Ers. f.	
Kunde:		Ers. d.	
Zust. Urspr.			

8 7 6 5 4 3 2 1

F

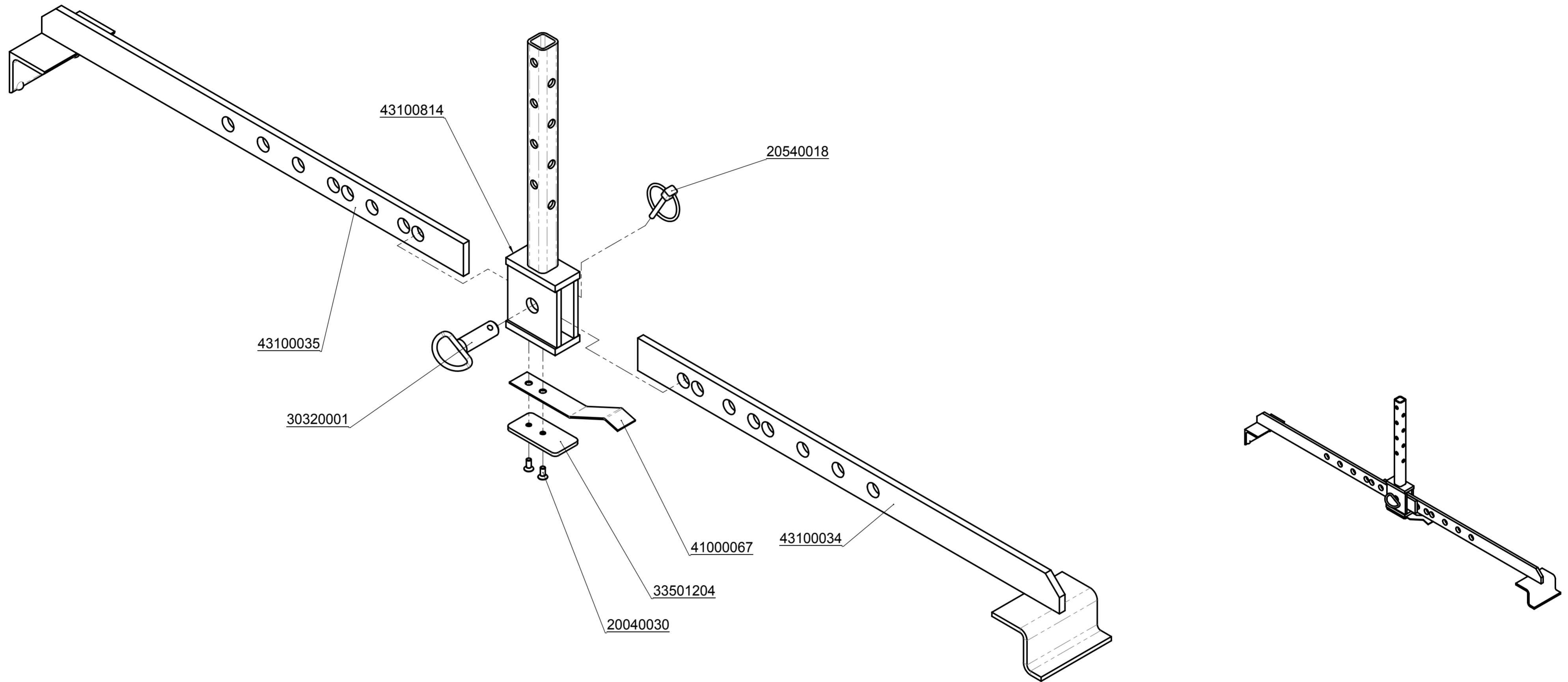
E

D

C

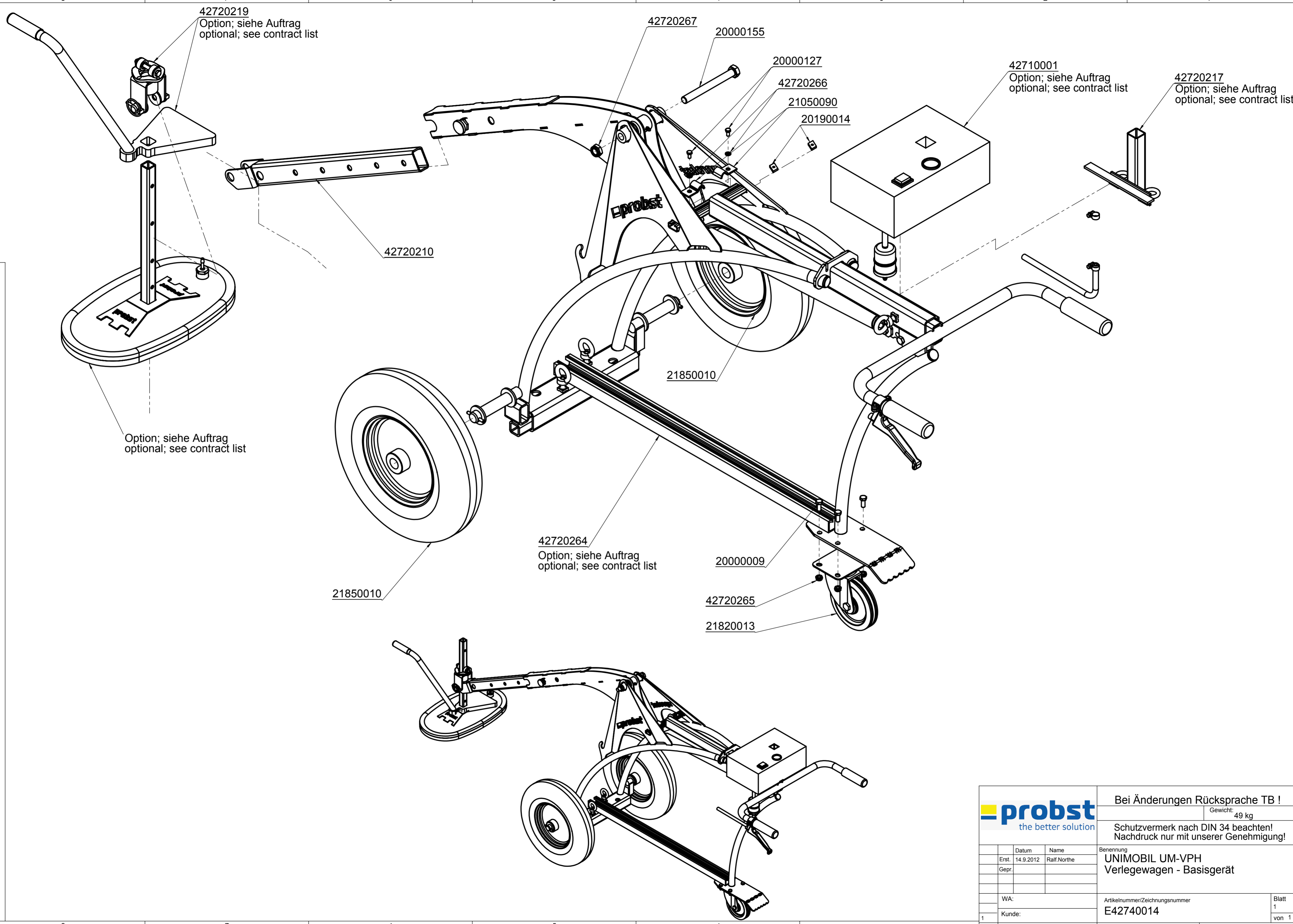
B


A



		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht: 5,1 kg	
Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!		Benennung	
Versetzzange VZ zu Uni Mobil UM		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
E53100331		Blatt 1 von 1	
Zust. Urspr. H020-10001		Ers. f. Ers. d.	

8 7 6 5 4 3 2 1



		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht: 49 kg	
		Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!	
	Datum	Name	
Erst.	14.9.2012	Ralf Northe	
Gepr.			
		Benennung	
		UNIMOBIL UM-VPH Verlegewagen - Basisgerät	
WA:		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
Kunde:		E42740014	
1	Zust.	Urspr.	Ers. f.
		Ers. d.	
		Blatt 1 von 1	

Option; siehe Auftrag
option; see contract list

2000090

20000127

20400001

21050090

20190014

42720215
siehe separate Liste
see separate list

20100018

probst

42720225
siehe separate Liste
see separate list

42720214
siehe separate Liste
see separate list

20000009

20100015

21820013

42720264
siehe separate Liste
see separate list

Option; siehe Auftrag
optional; see contract list

21850010



Bei Änderungen Rücksprache TB !

Gewicht: 49 kg

Schutzvermerk nach DIN 34 beachten!
Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!

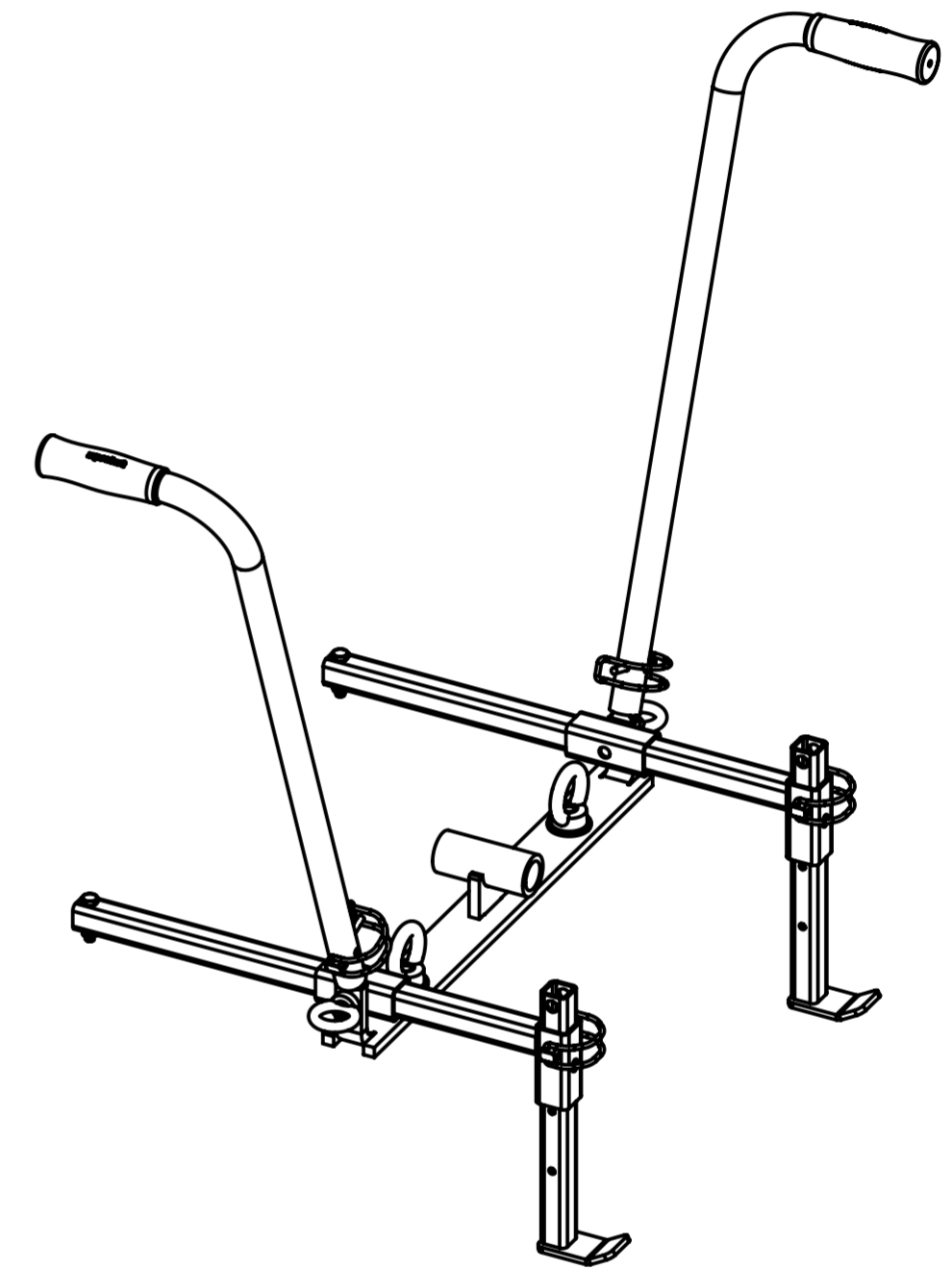
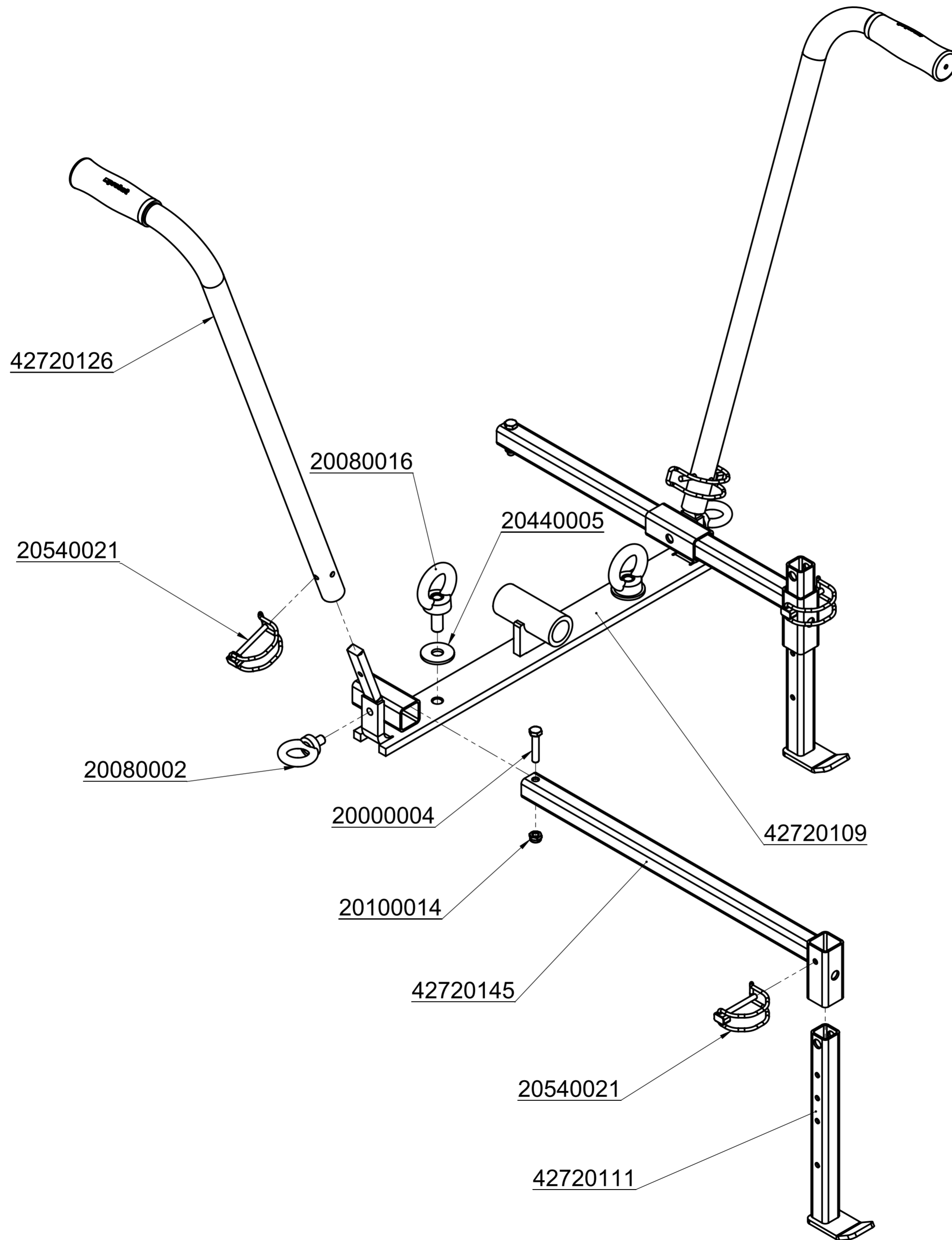
	Datum	Name
Erst.	17.9.2012	Ralf Northe
Gepr.		

Benennung
UNIMOBIL UM-SM
Verlegewagen - Basisgerät

WA:	
Kunde:	
1	
Zust.	Urspr.

Artikelnummer/Zeichnungsnummer
E42740011

Blatt
1
von 1



probst handling equipment		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
Erst.	17.9.2012	Ralf.Northe	Aufnahme für Saugplatte zu UM
Gepr.	27.2.2017	I.Krasnikov	
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
			E42720214
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.
			Blatt 1 von 1

23070007
siehe separate Liste
see separate list

20080002

20080002

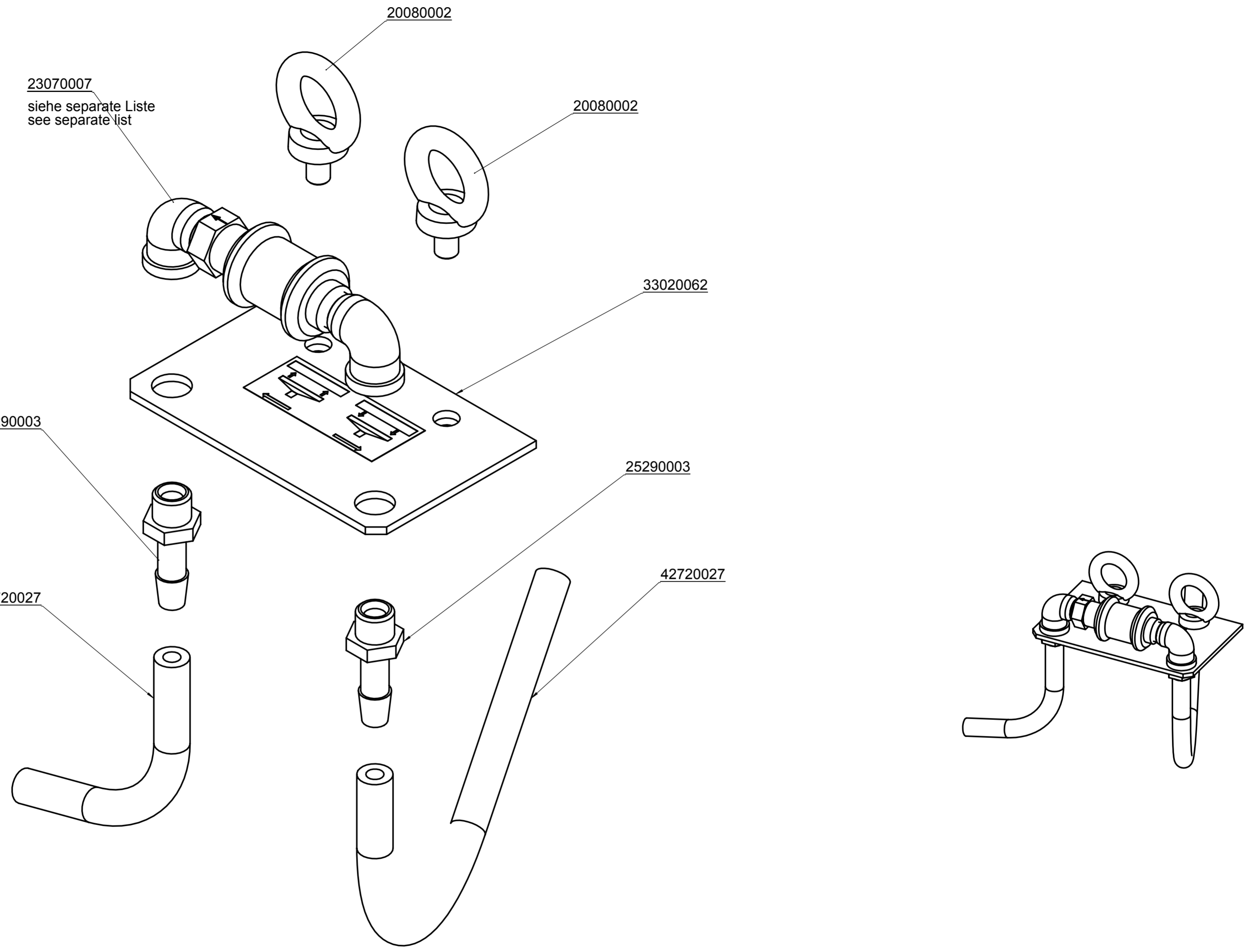
33020062

25290003

25290003

42720027

42720027



Bei Änderungen Rücksprache TB !

Gewicht: 0,7 kg

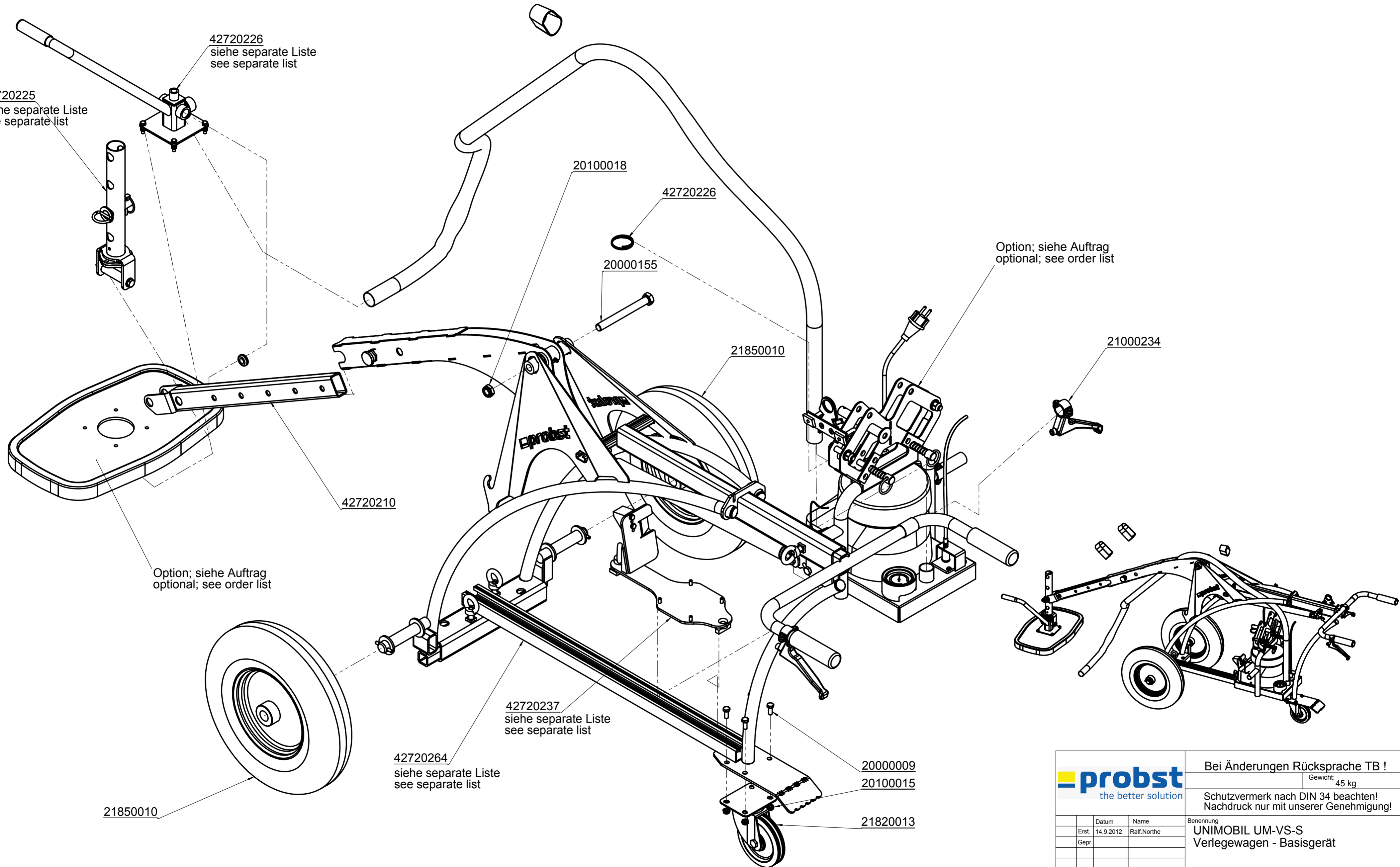
Schutzvermerk nach DIN 34 beachten!
Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!

	Datum	Name
Erst.	17.9.2012	Ralf Northe
Gepr.		

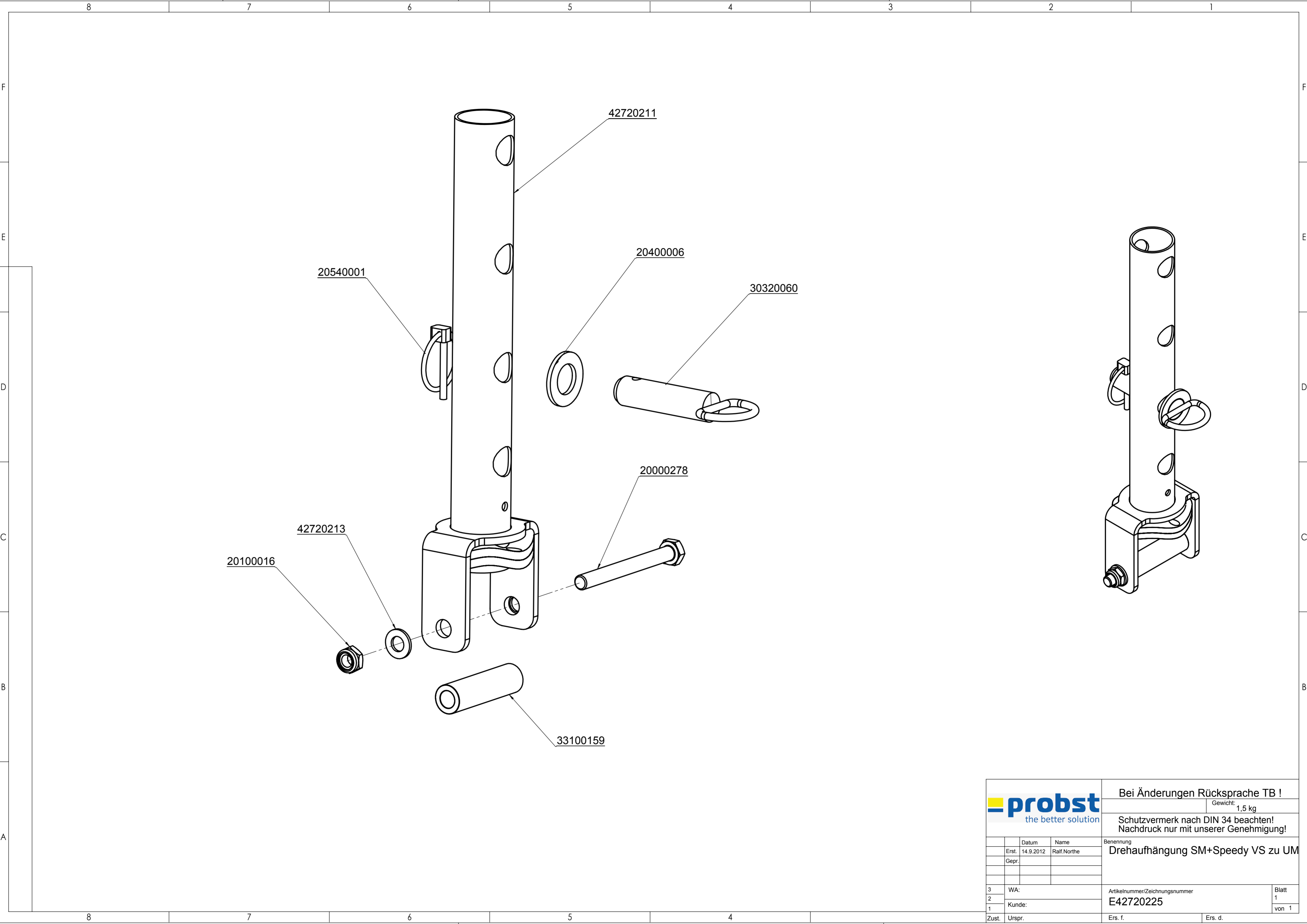
Benennung
Anbausatz SM zu UM

WA:		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	Blatt
Kunde:		E42720215	1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

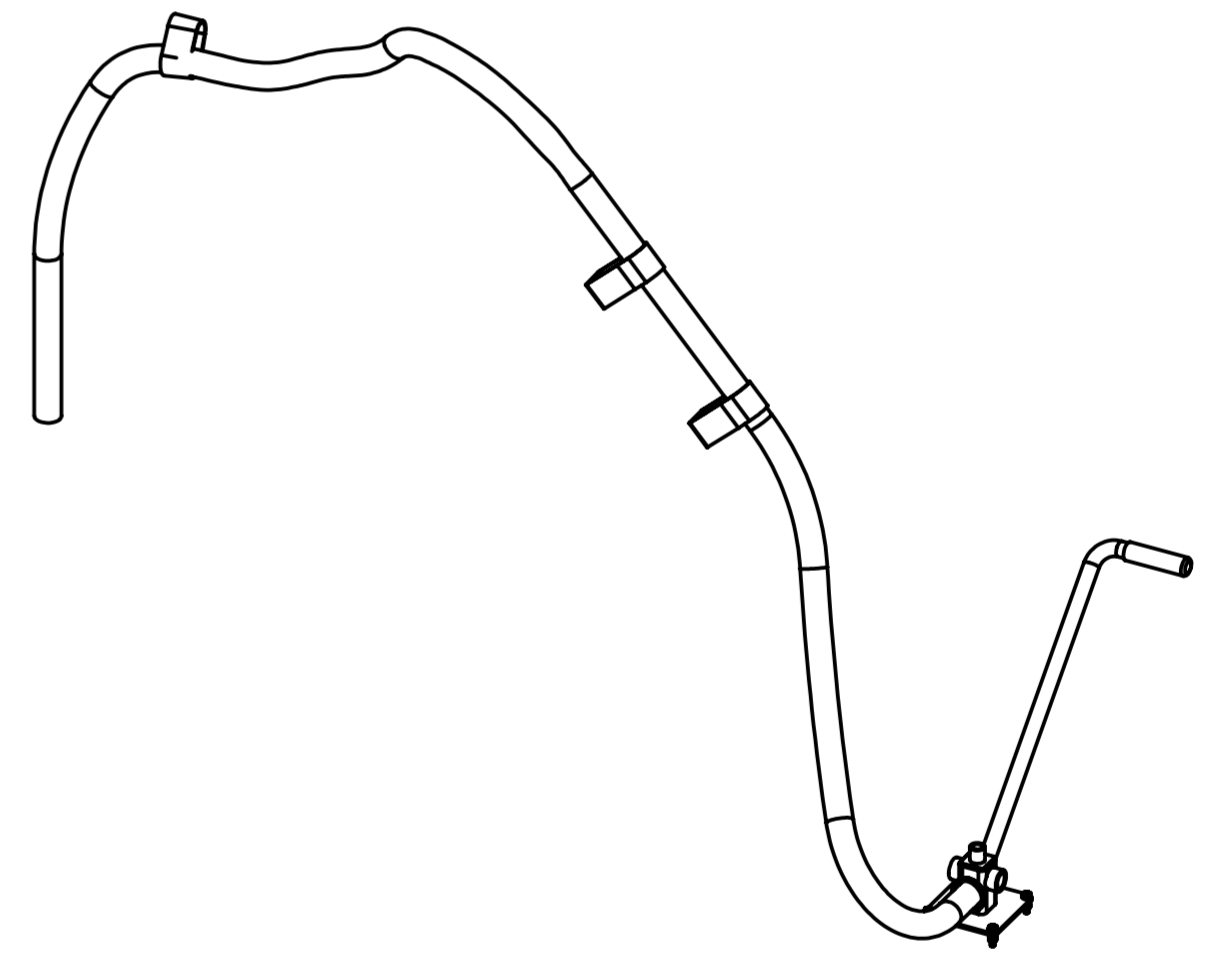
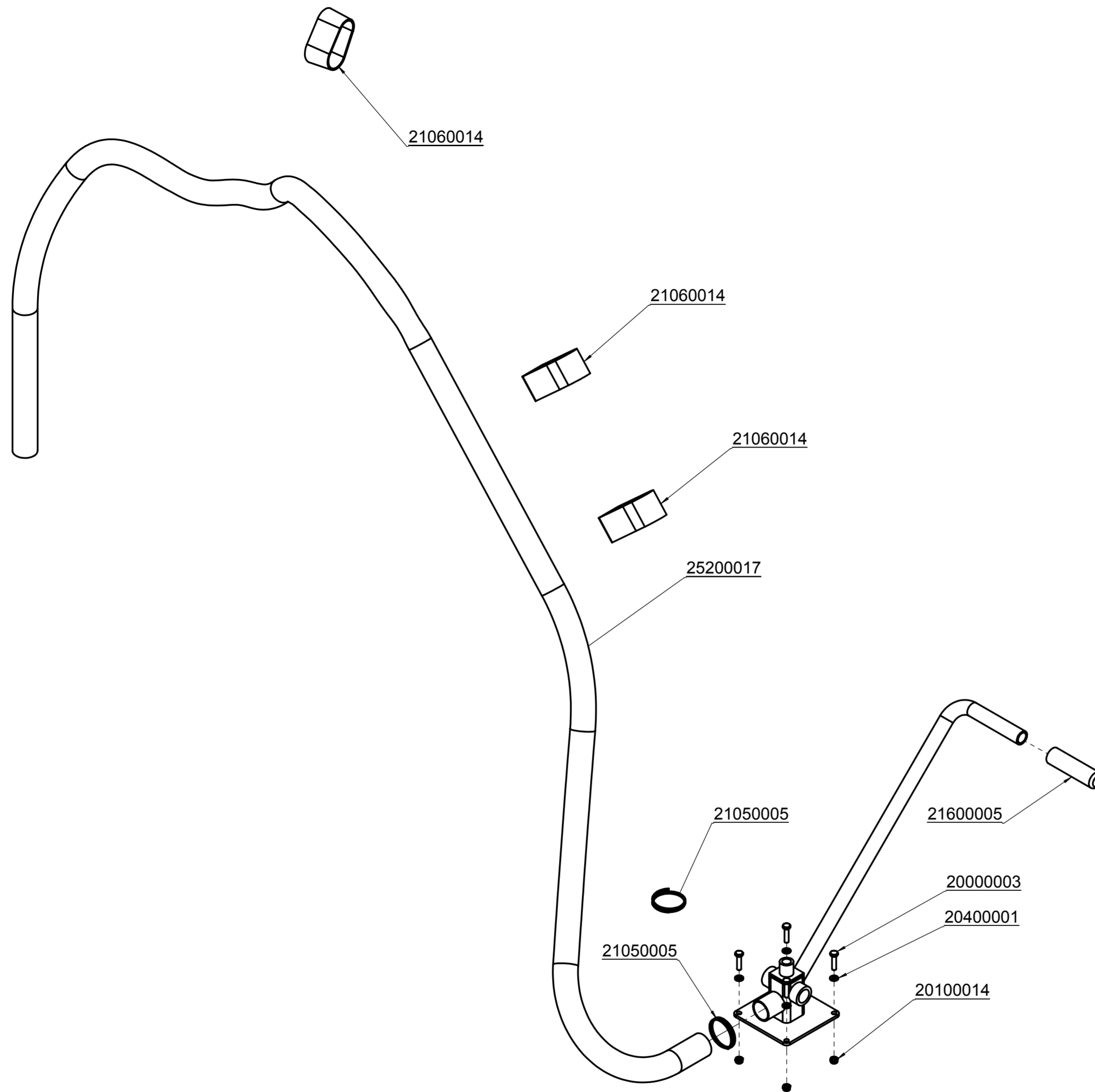
von 1



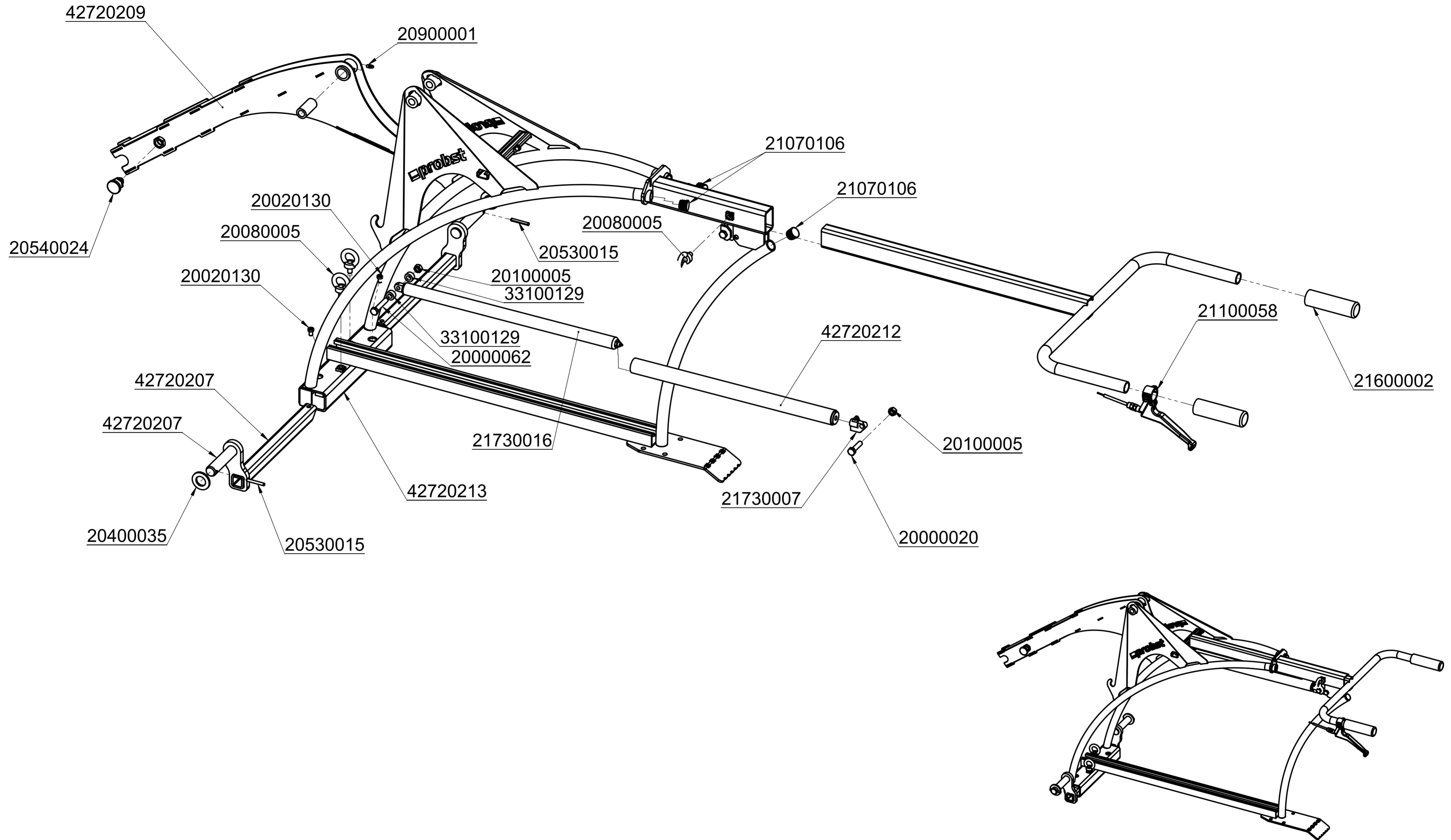
		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht: 45 kg	
Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!		Benennung	
UNIMOBIL UM-VS-S Verlegewagen - Basisgerät		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
E42740012		Blatt	
1		1	
von 1		Ers. f.	
Ers. d.		Ers. d.	



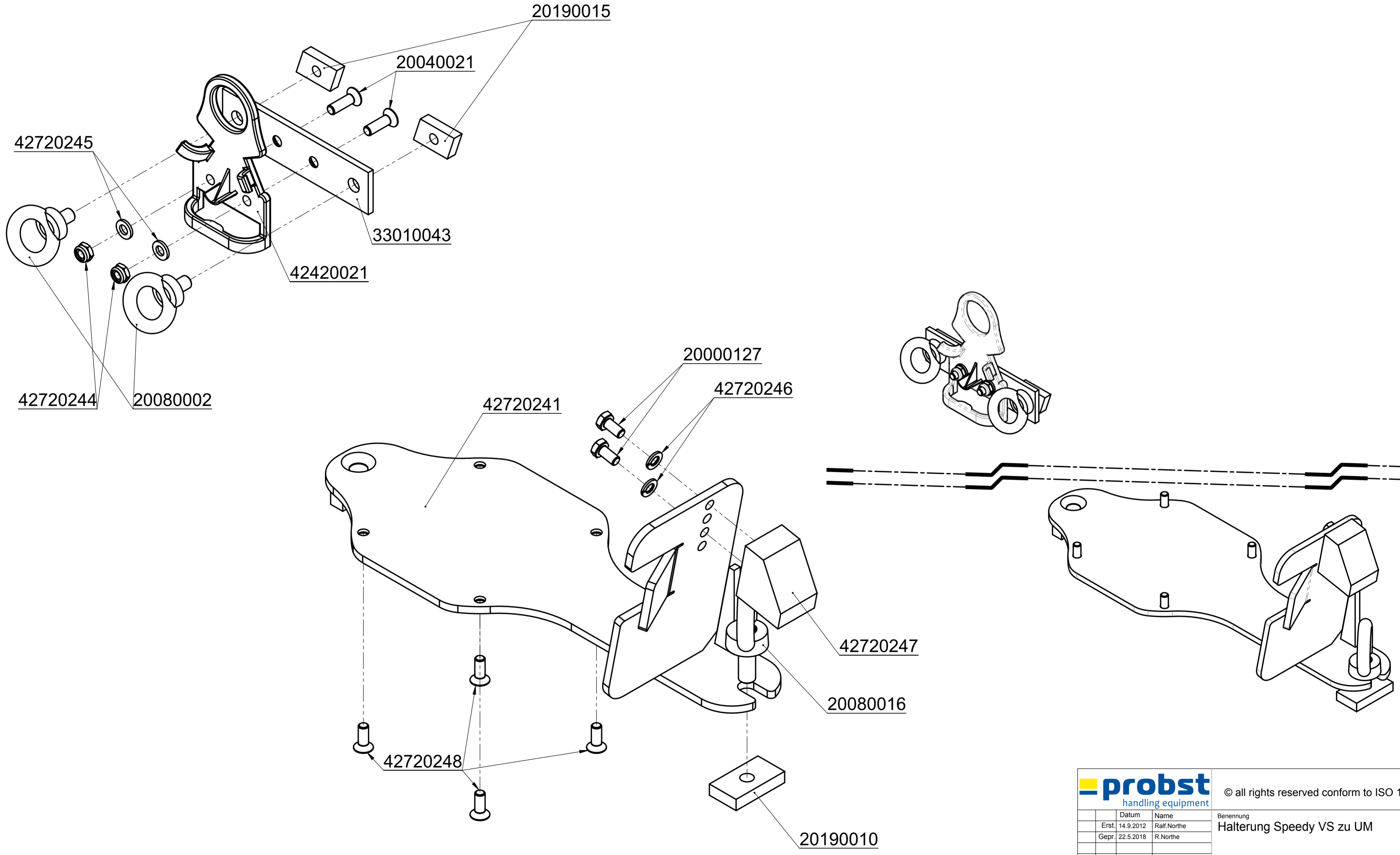
			Bei Änderungen Rücksprache TB !	
			Gewicht: 1,5 kg	
			Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!	
			Benennung	
			Drehaufhängung SM+Speedy VS zu UM	
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
			E42720225	
			Blatt	
			1	
			von 1	
Zust. Urspr.			Ers. f. Ers. d.	



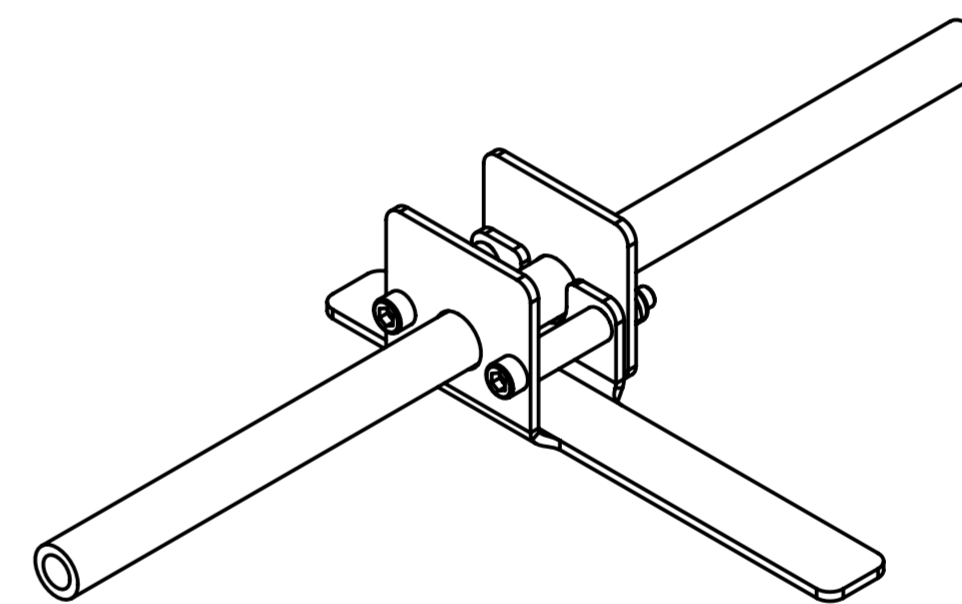
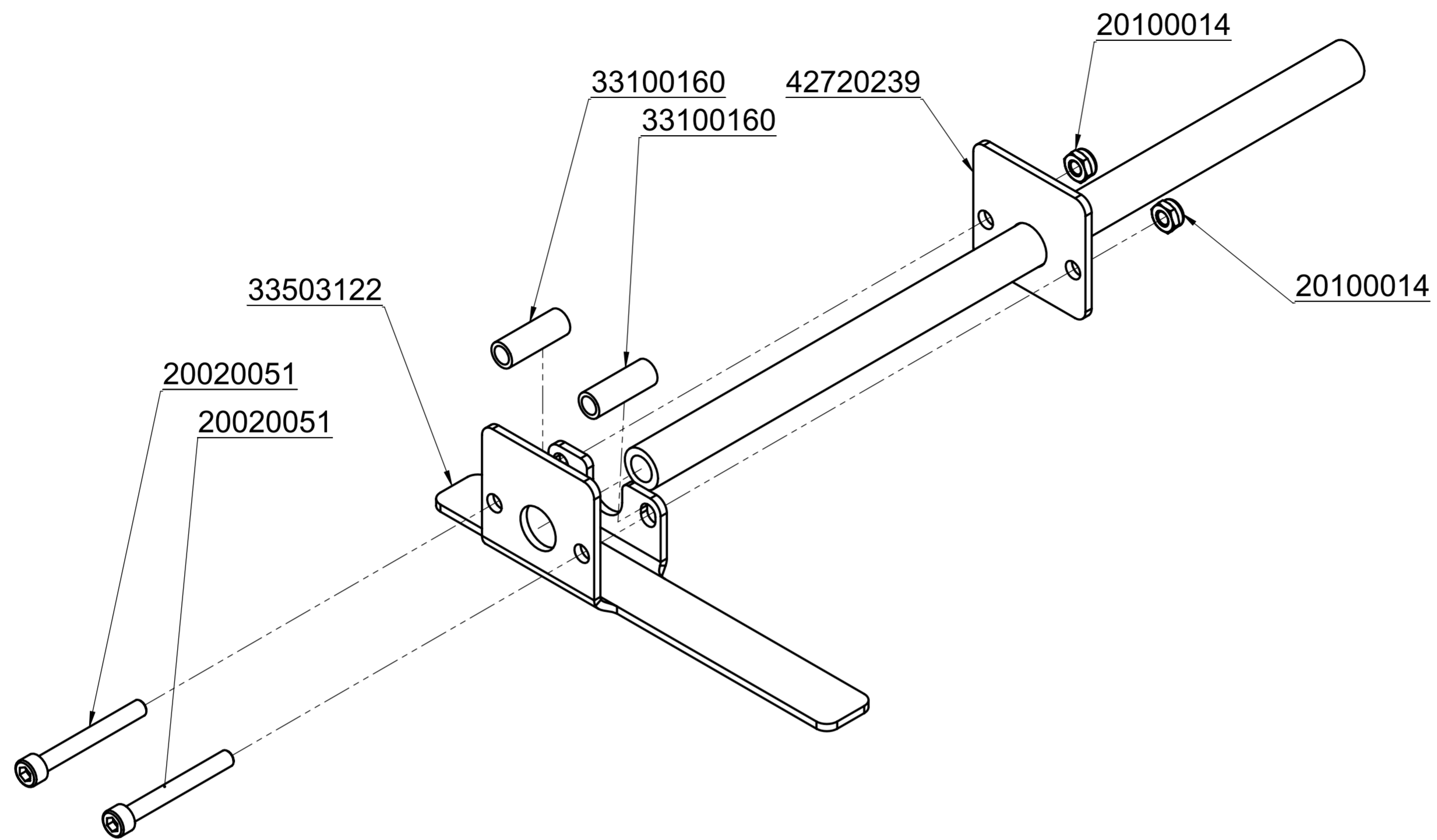
		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht: 3,4 kg	
		Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!	
		Benennung	
		Adapter Saugplatte Speedy VS zu UM	
		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
		E42720226	
		Blatt	
		1	
		von 1	
WA:		Ers. f.	
Kunde:		Ers. d.	
Zust. Urspr.			



		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
	Erst.	13.9.2012	Ralf Northe
	Gepr.	14.5.2018	J. Werner
			zu Uni Mobil / Floris Mobil
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
			E42720264
			Blatt 1 von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.



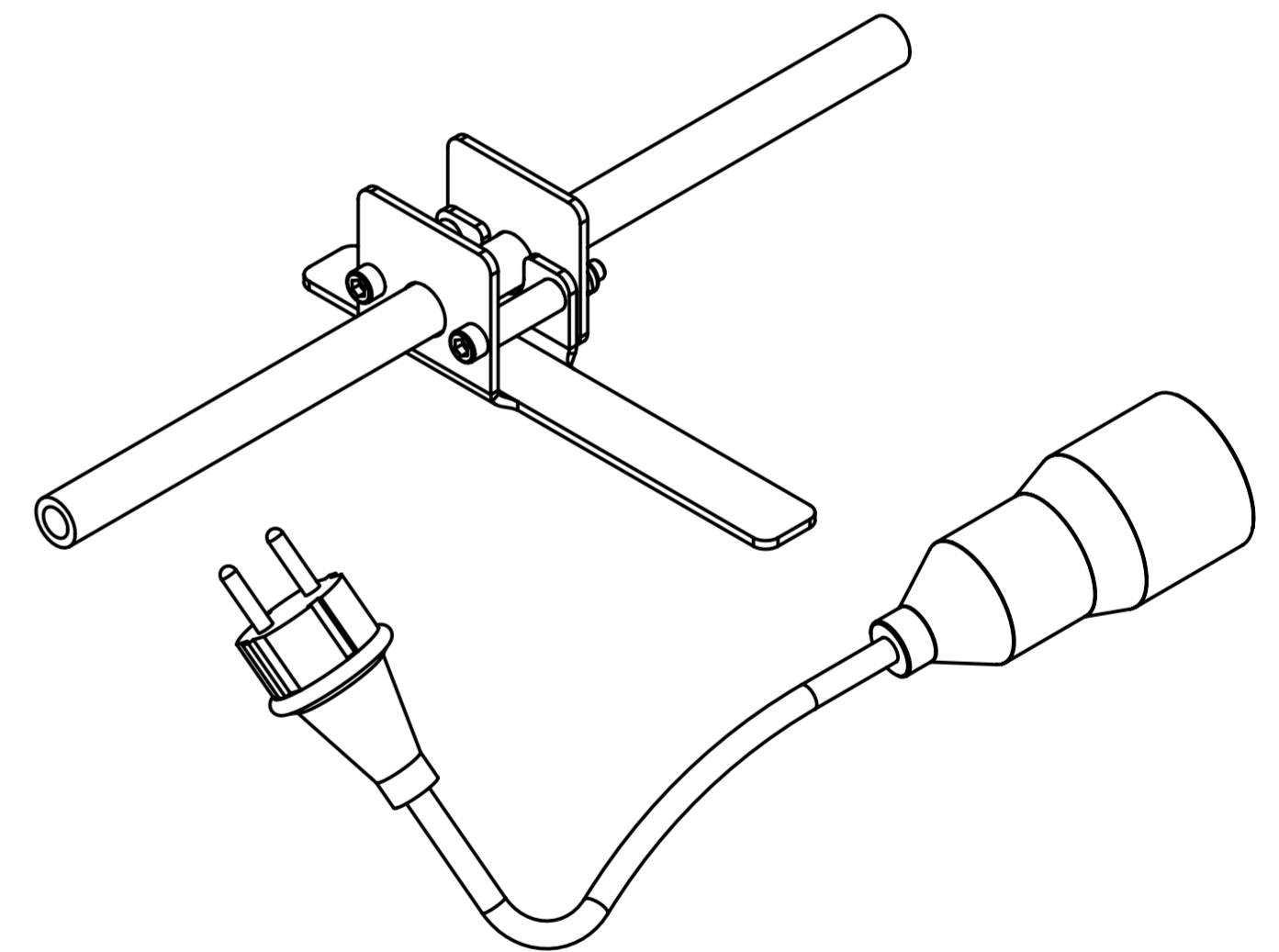
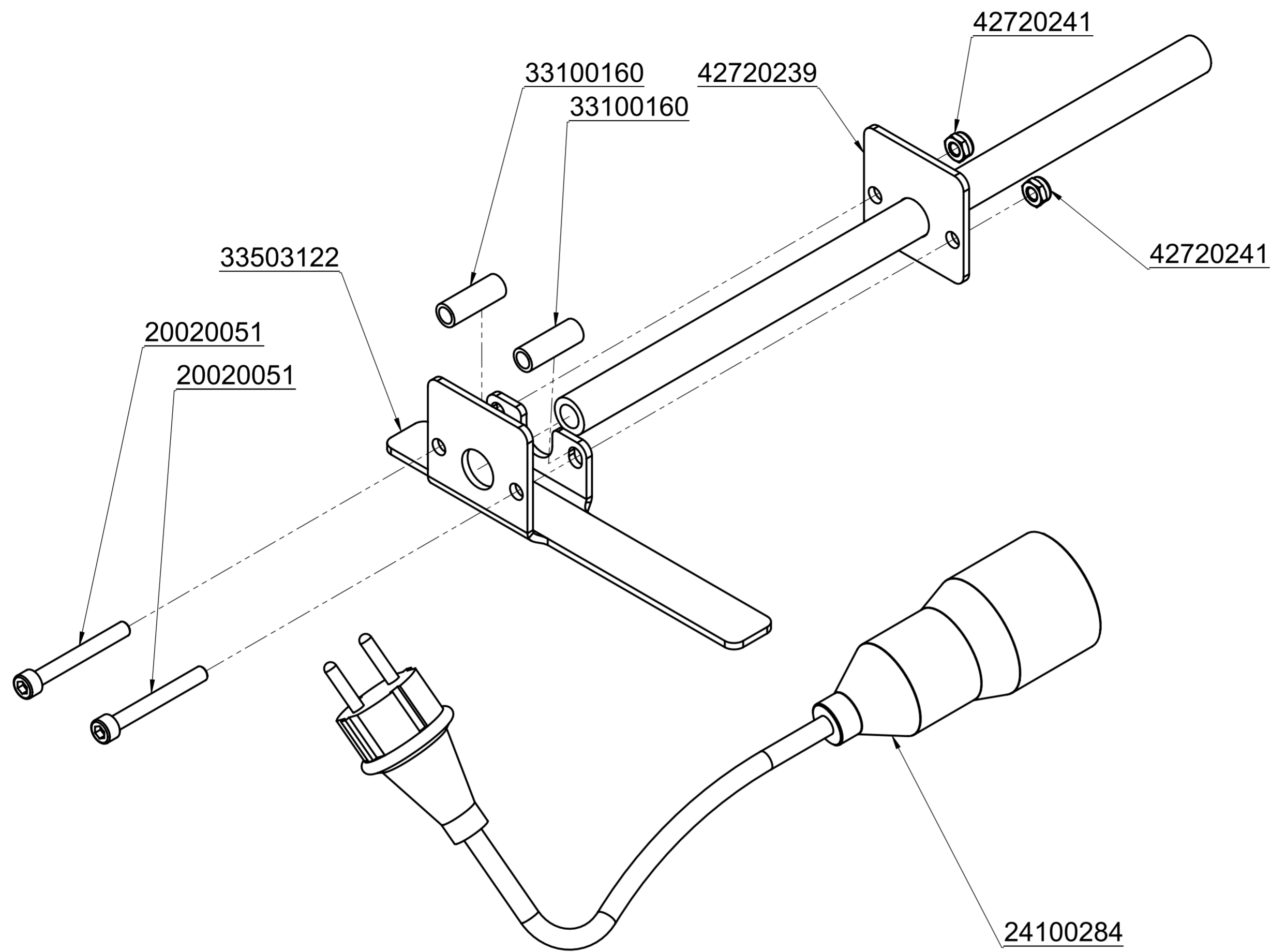
probst handling equipment		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
Erst.	14.9.2012	Ralf.Northe	Halterung Speedy VS zu UM
Gepr.	22.5.2018	R.Northe	
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
			E42720237
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.
			Blatt 1 von 1



probst
handling equipment

© all rights reserved conform to ISO 16016

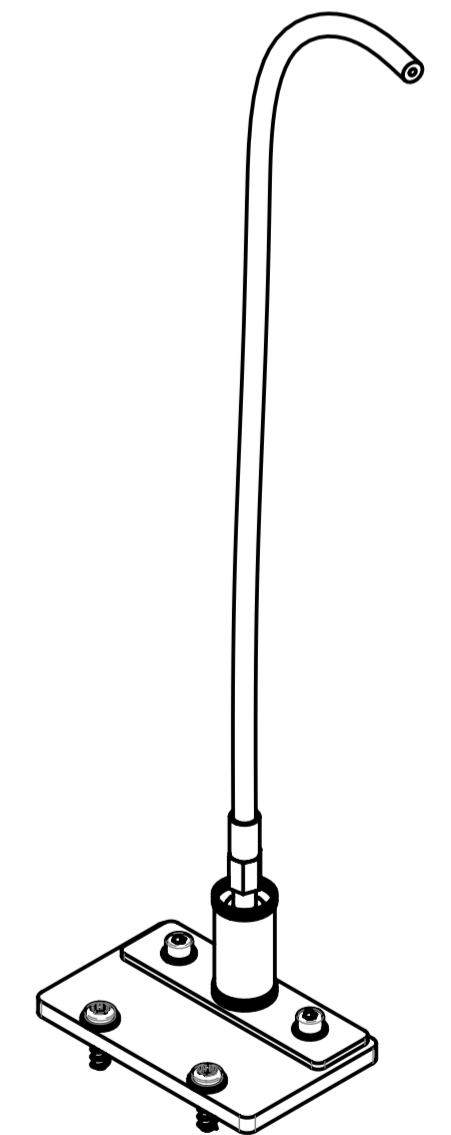
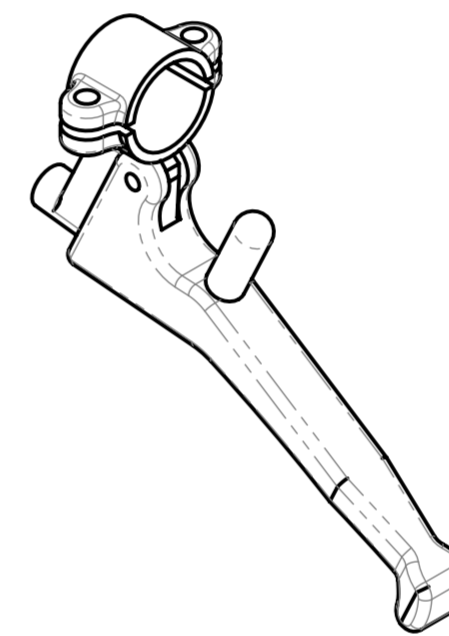
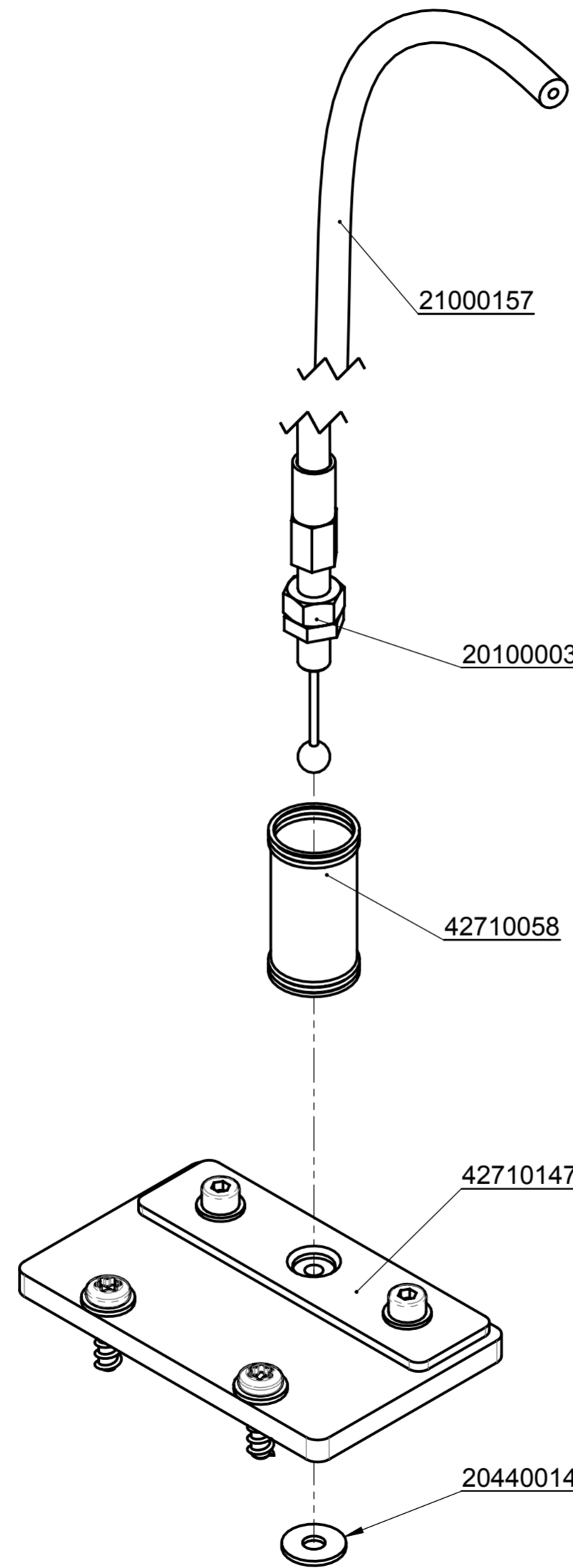
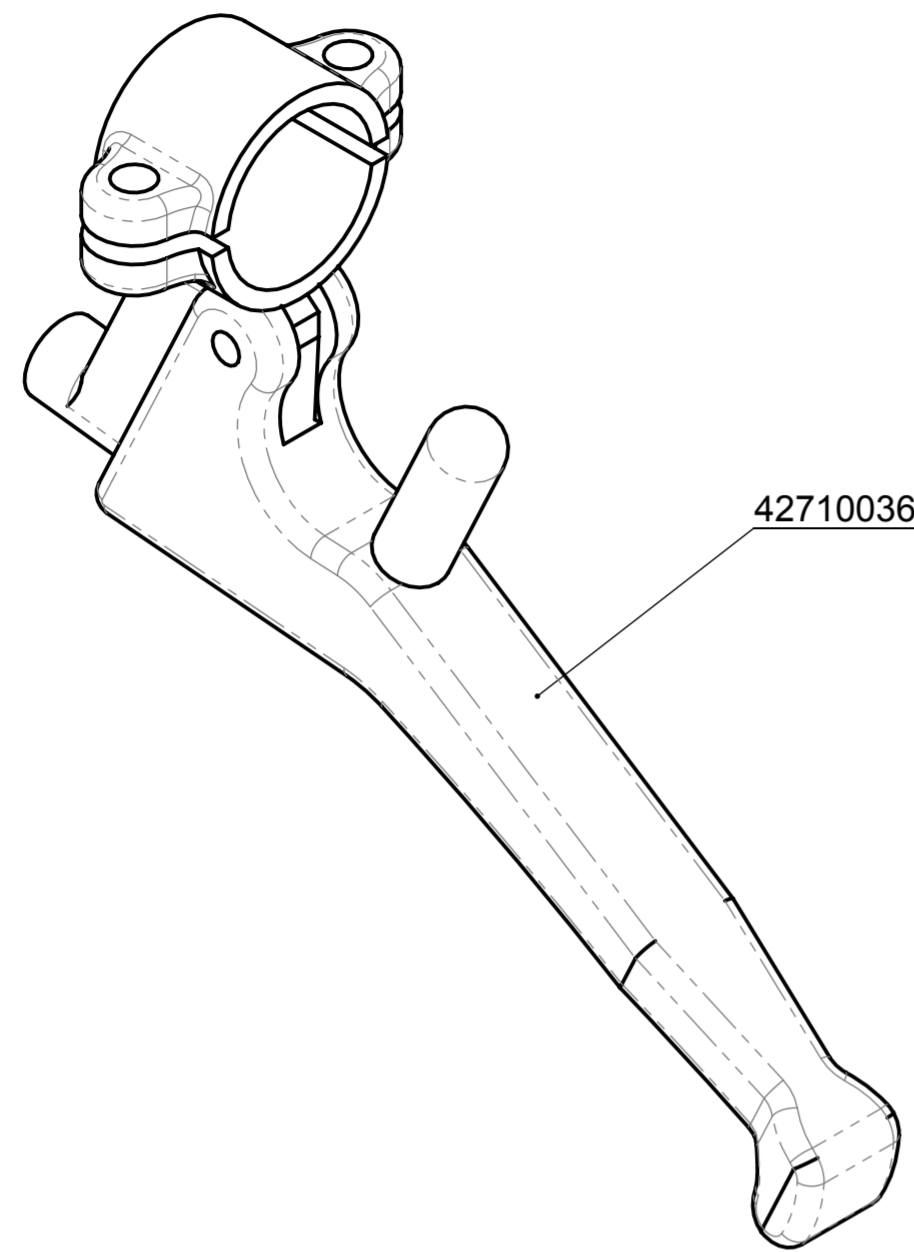
Datum		Name		Benennung	
Erst.	12.10.2012	Ralf.Northe		Pendelaufhängung zu UM für Honda-Stromerzeuger ohne Netzkabelverlängerung	
Gepr.	22.5.2018	R.Northe			
Artikelnummer/Zeichnungsnummer				Blatt	
E42720238				1	
Zust. Urspr.				Ers. f. Ers. d.	
				von 1	



probst
handling equipment

© all rights reserved conform to ISO 16016

Datum	Name	Benennung
Erst. 15.5.2013	Ralf.Northe	Pendelaufhängung zu UM für Honda-Stromerzeuger mit Netzkabelverlängerung
Gepr. 22.5.2018	R.Northe	
Artikelnummer/Zeichnungsnummer		Blatt
E42720290		1
Zust. Urspr.		von 1
Ers. f.		Ers. d.



probst
handling equipment

© all rights reserved conform to ISO 16016

Datum		Name		Benennung	
Erst.	27.2.2017	I.Krasnikov		Bowdenzug 1,5m kpl. mit Handgriff zur Nachrüstung an UNIMOBIL-UM-VS-140/200	
Gepr.	27.2.2017	I.Krasnikov			
Artikelnummer/Zeichnungsnummer				Blatt	
E42720373				1	
Zust. Urspr.				von 1	
Ers. f.		Ers. d.			